



133. Ausgabe
Dezember 2019
Amtliche Mitteilung

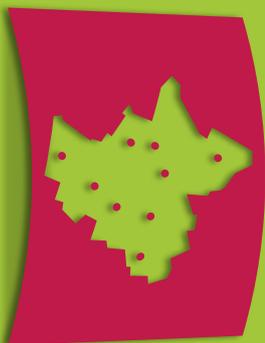


Auszeichnung mit vier „e“ für Sierndorf!

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner übergab am Energie- und Umweltgemeindetag in Perchtoldsdorf die Auszeichnung an Bürgermeister Gottfried Muck.

Dorffest am Dirndlgwandsonntag.

Bei perfektem Kirtagswetter eröffneten Vizebürgermeister Johann Eckerl und Obfrau vom Trachtenverein Sierndorf Birgit Lehner das diesjährige Dorffest.



Sierndorf • Höbersdorf • Oberhautzentl
Obermallebarn • Oberolberndorf • Senning
Unterhautzentl • Untermallebarn • Unterparschenbrunn



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Gemeinde!

Trotz Hektik in der Vorweihnachtszeit hoffe ich, dass wir wieder ein offenes Ohr für die alte und doch ganz aktuelle Botschaft des Weihnachtsfestes haben.

Das Jahr neigt sich mit großen Schritten dem Ende entgegen, und wenn man zurück blickt fragt man sich, wo die Zeit geblieben ist

Es war ein ereignisreiches Jahr. Den Neu- und Umbau der Volksschule konnten wir weiterführen und sollte nichts Unvorhergesehenes passieren, wird die Schule mit Beginn des zweiten Semesters wieder mit allen Klassen komplett sein. Ein Projekt das für unsere Gemeinde für die Zukunft von großer Bedeutung ist.

Die Photovoltaikanlagen auf den Gebäuden der Feuerwehr und des Stockvereines sind ebenfalls fertiggestellt.

Die Arbeiten für das neue Siedlungsgebiet sind mit der Verlegung der Regenwasser- und Schmutzwasserkanalisation im Gange. Ebenfalls werden die Leitungen für Wasser, Strom und Internet in der ersten Freigabebzone verlegt.

Allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich für unser Gemeinwohl einsetzen und mit ihrem Engagement und ihrer Tatkraft uns allen mehr Lebensqualität schenken, danke ich auf diesem Wege von ganzen Herzen. Gerade durch diese Mitarbeit und Unterstützung gelingt es uns, unser Sierdorf lebens- und liebenswert zu gestalten.

Mein besonderer Dank gilt auch allen Mitgliedern und Funktionären unserer hervorragend geführten Vereine und Institutionen. Den Feuerwehren des Unterabschnittes, anderen Organisationen und der Kirchengemeinde, ja allen, die sich zum Wohle der Allgemeinheit in unsere Dorfgemeinschaft eingebracht haben.

Ein besonderes Herzensanliegen ist mir, gerade zu Weihnachten und zum Jahreswechsel auch allen unseren kranken und sich einsam fühlenden Mitbürgerinnen und Mitbürgern meine Grüße zu übermitteln. Ich denke auch an jene Familien, die im abgelaufenen Jahr den Verlust eines geliebten Menschen beklagen mussten. Ihnen wünsche ich, dass sie gerade durch die Weihnachtsbotschaft neue Hoffnung schöpfen und mit Zuversicht in das neue Jahr 2020 gehen können.

Ich möchte mich auch bei unseren Teams der Kleinkindergruppe, der Kindergärten, der schulischen Nachmittagsbetreuung, sowie dem Büchereiteam für die geleistete Arbeit bedanken. Ebenfalls bedanke ich mich bei unseren Lehrpersonen in der Volksschule und den Pädagoginnen und Betreuerinnen in den Kindergärten für die stets gute Zusammenarbeit. Tragen sie doch die Verantwortung für die Bildung unserer Kinder.

Einen herzlichen Dank für die konstruktive Zusammenarbeit auch unseren GemeindevertreterInnen, meinen GemeindemitarbeiterInnen im Büro, der Schule, Bauhof und Abwasserverband für die gute und kompetente Arbeit.

Zu Weihnachten rücken alle Menschen wieder etwas näher zueinander. Ich sehe unsere Gemeinde auch wie eine große Familie und in der funktioniert nur dann alles, wenn alle zusammenhelfen. Dieses Gemeinschaftsgefühl wieder stärker verankert zu sehen, ist mein Weihnachtswunsch für unsere Gemeinde.

*Such allen wünsche ich ein besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest
und alles Gute, Gesundheit, Glück und Zufriedenheit im Neuen Jahr.*

Ihr

Gottfried Muck
Bürgermeister

*© Weihnacht! Weihnacht! Höchste Feier!
Wir fassen ihre Wanne nicht.*

*Sie hüllt in ihre heil'gen Schleier
das seligste Geheimnis dicht.*

Eheschließungen

Frau Katrin Rauscher und
Herr Gerald Kraft, Goßmugl
Frau Madeleine Bürgl und
Herr Michael Stückler, Oberolberndorf
Frau Birgit Heller und
Herr Jan Ajvazi, Obermallebarn
Frau Lisa Pollak und
Herr Dominic Larisch, Sierndorf
Frau Brigitte Huto und
Herr Franz Prechtel, Sierndorf
Frau Sandra Janak und
Herr Robert Sulz, Sierndorf
Frau Gabriele Berger und
Herr Manfred Dusch, Oberolberndorf

Geburten

Amin Shahid Ulmer, Unterparschenbrunn
Luisa Reithofer, Höbersdorf
Tobias Heiden, Sierndorf
Max Mahrer, Sierndorf
Anna Muth, Sierndorf
Ioane Gvasalia, Unterhautzentral
Leonhard Lukas Sigl, Untermallebarn
Lukas Mateo Koch, Sierndorf

Einwohnerdaten

Ortschaft	Hauptwohnsitz	Nebenwohnsitz	Gesamt
Sierndorf	1.541	226	1.767
Höbersdorf	367	76	443
Oberhautzentral	249	29	278
Obermallebarn	257	46	303
Oberolberndorf	437	64	501
Senning	354	32	386
Unterhautzentral	273	31	304
Untermallebarn	303	43	346
Unterparschenbrunn	191	27	218
Gesamt	3.972	574	4.546

Verstorbene

Herr Christoph Schweiger, Sierndorf
Herr Josef Novak, Sierndorf
Frau Anna Gschlad, Oberolberndorf
Frau Walpurga Simonis, Unterhautzentral

Frau Anna Lederbauer, Unterparschenbrunn
Herr Franz Höss, Sierndorf
Frau Herta Steinhauer, Sierndorf

Betriebsgebiet wird international

Die Nievelt Labor GmbH ist nach Höbersdorf gezogen.

Das Unternehmen Nievelt verlegte seinen Standort von Stockerau nach Höbersdorf. Ein Anlass, der mit einem großen Eröffnungsfest begangen wurde. Bei der Feier konnten die Firmenleiter Martin Buchta und Helmut Nievelt Gäste aus Wirtschaft, Finanz, von Landesregierung, Gemeinde und Bezirkshauptmannschaft sowie in- und ausländische Kunden begrüßen.

Die Festredner, darunter VP-Bürgermeister Gottfried Muck, wiesen darauf hin, wie wichtig das Unternehmen für die Region Weinviertel sei. Im Anschluss an die Reden baten Pfarrmoderator Wolfgang Brandner und Pater Andreas Hiller um Gottes Segen für das Gebäude und die Menschen, die darin arbeiten.

Die Nievelt Labor GmbH wurde 1976 durch Luise und Gottfried Nievelt gegründet und war bisher in Stockerau ansässig. Die Firma war bis 1987 nahezu ausschließlich als staatlich autorisierte Baustoffprüfanstalt tätig. Ab Mitte der 1980er-Jahre wurde mit Consulting-Leistungen, insbesondere mit der Straßenzustandserhebung,



Foto: z. V. g.

begonnen. Die Tätigkeitsbereiche wurden sukzessive erweitert und seit 1991 ermöglicht die politische Öffnung gegenüber Osteuropa einen weiten Einsatzbereich in vielen Ländern. Da im Laufe der Jahre die Firma immer mehr expandierte, wurde das Firmengebäude in Stockerau zu klein. Die Geschäftsführer begaben sich deshalb auf die

Suche nach einem Betriebsgrundstück, um ein neues, modernes Gebäude mit genügend Platz zu errichten. Fündig wurde man im neuen Betriebsgebiet in Höbersdorf. Die Inhaber von Nievelt wurden sich mit der Gemeinde und der Bezirkshauptmannschaft rasch einig und starteten am 9. April 2018 mit dem Bau.

Nur eine Bank ist meine Bank!

+ Die Bank mit dem regionalen Plus! +



Raiffeisenbank Sierndorf



v.l.n.r.: Angela Burger, Helmut Ernst, Andreas Müller, Patrick Hainzl, Magdalena Halbartschlager

Das Team der Raiffeisenbank Sierndorf freut sich auf Ihren Besuch:

Unsere Öffnungszeiten

Montag-Mittwoch:

08:00-12:30 Uhr, 14:00-15:45 Uhr

Donnerstag:

08:00-12:30 Uhr / Beratungsnachmittag

Freitag:

08:00-12:30 Uhr, 14:00-17:30 Uhr

**Gerne beraten wir Sie nach Terminvereinbarung
von 07:00 bis 20:00 Uhr**

Die aktuellen Veranstaltungen in unserer Marktgemeinde

Datum	Wann	Was, wo?
So., 01. Dez.	10.00-11.30 Uhr	Museum Sierndorf (THOMASCH Keramik) Prager Str. 15a. Adventkranzweihen im Pfarrverband.
	15.00 Uhr	Adventsingen in der Schlosspfarrkirche in Sierndorf
Fr., 06. Dez.	17.00 Uhr	Kindernikolaus im Goldenen Adler, Sierndorf.
	19.00 Uhr	1. Sierndorfer Krampuslauf im Goldenen Adler, Sierndorf.
	20.30 Uhr	Krampus After Show Party im Stadel, im Goldenen Adler, Sierndorf.
Sa., 07. Dez.	15.00 Uhr	16. Adventmarkt Oberolberndorf.
	16.00 Uhr	256er-Benefiz Preisschapsen mit großer Tombola im Goldenen Adler, Sierndorf.
So., 08. Dez.		Mariä Empfängnis.
	09.30 Uhr	Familienmesse in Sierndorf.
	15.00 Uhr	Pfarrkaffee im Pfarrhof Sierndorf.
Do., 12. Dez.	09.30 Uhr	Musical „Eine himmlische Aufregung ...“ aufgeführt von Kindern der Volksschule Sierndorf, in der neuen Sporthalle der VS-Sierndorf.
	17.00 Uhr	Präsentation des 23. Marterkalender im Turnsaal der Volksschule Sierndorf.
Fr., 13. Dez.	15.00 Uhr	Einladung zur Eröffnung der multifunktionalen Sporthalle mit Musical der Kinder der VS-Sierndorf, in der neuen Sporthalle der VS-Sierndorf.
So., 01. bis So., 15. Dez.		Steakspezialitäten im Goldenen Adler, Sierndorf.
So., 15. Dez.	15.00 Uhr	Adventsingen in Höbersdorf.
	15.00 Uhr	Pfarrkaffee im Feuerwehrhaus in Obermallebarn.
Mo., 16. Dez.	15.30-16.30 Uhr	Mutter-Eltern-Beratung mit Dr. Ulrike Meier , Ort: siehe www.sierndorf.at.
Di., 17. Dez.	16.30-18.00 Uhr	Kostenlose Rechtsberatung durch Herrn Dr. Werner Schoderböck und Herrn Dr. Michael Hetfleisch (öffentliche Notare, Stockerau), Gemeindeamt, 1. Stock. (ohne Voranmeldung).
Sa., 21. Dez.	13.00-18.00 Uhr	Modelleisenbahn – Betriebstage der IGE (Interessengemeinschaft Eisenbahn) im Turnsaal der Volksschule Sierndorf.
So., 22. Dez.	10.00-18.00 Uhr	Modelleisenbahn – Betriebstage der IGE (Interessengemeinschaft Eisenbahn) im Turnsaal der Volksschule Sierndorf.
	15.00 Uhr	Adventsingen in Obermallebarn.
Mo., 23. Dez.		Beginn der Weihnachtsferien.
Di., 24. Dez.		Heiliger Abend.
	10.00-14.00 Uhr	Modelleisenbahn – Betriebstage der IGE (Interessengemeinschaft Eisenbahn) im Turnsaal der Volksschule Sierndorf.
	16.00 Uhr 22.00 Uhr	Krippenspiele in allen Kirchen des Pfarrverbandes und in Höbersdorf. Christmette in Höbersdorf.
Mi., 25. Dez.		Christtag.
Mi., 25. & Do., 26. Dez.		Weihnachtsspezialitäten im Goldenen Adler.
Do., 26. Dez.		Stefanitag.
Sa., 28. Dez.	13.00-18.00 Uhr	Modelleisenbahn – Betriebstage der IGE (Interessengemeinschaft Eisenbahn) im Turnsaal der Volksschule Sierndorf.

Kraftfahrzeugtechnik

Gerrit Grosch

Kfz-Technikermeister



Hinter den Gärten 80
2000 Oberolberndorf
Mobil: 0699/11453922
Mail: gerrit@grosch.at
Web: www.grosch.at



Frohe Weihnachten und gute Fahrt ins Neue Jahr!

Die aktuellen Veranstaltungen in unserer Marktgemeinde

Datum	Wann	Was, wo?
So., 29. Dez.	10.00-15.00 Uhr	Modelleisenbahn – Betriebstage der IGE (Interessengemeinschaft Eisenbahn) im Turnsaal der Volksschule Sierndorf.
Di., 31. Dez.	15.00 Uhr 16.00 Uhr 16.30 Uhr 18.00 Uhr	Silvester. Jahresschlussfeier in Oberhautzenttal in Höbersdorf Jahresschlusssegen in Obermallebarn in Sierndorf Silvesternacht mit großem Feuerwerk im Goldenen Adler (Betriebsurlaub 01.01. bis 20.01.2020).
Mi., 01. Jän.	10.00 Uhr	Neujahr. Neujahr – Hochamt Höbersdorf.
Sa., 04. bis Mo., 06. Jän.		Sternsinger sind im Pfarrverband Sierndorf unterwegs.
So., 05. Jän.	10.00-11.30 Uhr	Ende der Weihnachtsferien. Sternsingen in Untermallebarn. Museum Sierndorf (THOMASCH Keramik) Prager Str. 15a.
Mo., 06. Jän.		Hl. Drei Könige. Sternsingen in Höbersdorf.
Fr., 10. Jän.	17.00 Uhr	Neubürgerempfang in Sierndorf beim Heurigen Zur Zenzi.
So., 12. Jän.	09.00 Uhr 09.30 Uhr 15.00 Uhr 15.00 Uhr	Familienmesse Höbersdorf, Taufe Jesu. Familienmesse in Sierndorf. Pfarrkaffee im Pfarrhof Sierndorf. Kinderfasching der SPÖ im Heurigenlokal Zur Zenzi.
Di., 14. Jän.	16.30-18.00 Uhr	Kostenlose Rechtsberatung durch Herrn Dr. Werner Schoderböck und Herrn Dr. Michael Hetfleisch (öffentliche Notare, Stockerau), Gemeindeamt, 1. Stock. (ohne Voranmeldung).
Fr., 17. Jän.	15.30-19.30 Uhr	Blutspenden im Feuerwehrhaus Sierndorf.
Sa., 19. Jän.	15.00 Uhr	Erstes Sierndorfer Neujahrskonzert mit dem Musikverein Großmugl und Musikverein Sierndorf in der Sporthalle der neuen Volksschule.
Mo., 20. Jän.	15.30 – 16.30 Uhr	Mutter-Eltern-Beratung mit Dr. Ulrike Meier , Ort: siehe www.sierndorf.at.
Do., 23. Jän.	19.00 Uhr	Turnierschnapsen ÖVP Sierndorf, Goldener Adler.
So., 26. Jän.	09.30 Uhr 15.00 Uhr	Gemeinderatswahl Familienmesse, anschließend Pfarrkaffee in Oberhautzenttal. Pfarrkaffee im Feuerwehrhaus in Obermallebarn.
Fr., 31. Jän.	15.00 Uhr	Kranzniederlegung beim Mahnmal im Senninger Lager (Österreichischer Kameradschaftsbund), anschließend gemütliches Beisammensein im Blabolilheim oder Heurigenlokal Staribacher.
Fr., 31. Jän – Fr., 28. Feb.		Spezialitäten von der Ente im Goldenen Adler Sierndorf.
Sa., 01. Feb.		Beginn der Semesterferien Wien, NÖ und Bgld.
So., 02. Feb.	10.00-11.30 Uhr	Museum Sierndorf (THOMASCH Keramik) Prager Str. 15a.
Sa., 08. Feb.		Ende der Semesterferien Wien, NÖ und Bgld.



Wir wünschen unseren Kunden
ein **FROHES FEST** und ein
GLÜCKLICHES NEUES JAHR



◆ **Partyservice** ◆ **Imbiss**

ECKERL
Fleischerei



2011 Sierndorf,
Schulstraße 6

Tel./Fax: 0 22 67/22 13
Mobil: 0 680/210 755 1
E-Mail: j.eckerl@aon.at

Die aktuellen Veranstaltungen in unserer Marktgemeinde

Datum	Wann	Was, wo?
So., 09. Feb.	09.30 Uhr 15.00 Uhr	Familienmesse in Sierndorf. Pfarrkaffee im Pfarrhof in Sierndorf.
Mo., 10. Feb.	ab 18.00 Uhr	Patchwork für Anfänger und Fortgeschrittene – Kursleiterin: Regina Eckerl. Neuer Bauhof (Gemeinschaftsraum) Alte Bundesstraße 1, 2011 Höbersdorf. Anmeldung bei Regina Eckerl 0664/3800902 od. Leopoldine Waltner 0680/2025694 11 Abende, Unkostenbeitrag
Di., 11. Feb.	16.30-18.00 Uhr	Kostenlose Rechtsberatung durch Herrn Dr. Werner Schoderböck und Herrn Dr. Michael Hetfleisch (öffentliche Notare, Stockerau), Gemeindeamt, 1. Stock. (ohne Voranmeldung).
Fr., 14. Feb.		Valentinstag im Goldenen Adler (Jeder Frau Ihre Blume), Sierndorf.
Sa., 15. Feb.	ab 12.00 Uhr	8. NÖ. ÖKB Landesball in 3942 Hirschbach.
So., 16. Feb.	09.00 Uhr	Familienmesse – Vorstellung der Erstkommunikationskinder , in Höbersdorf.
Mo., 17. Feb.	15.30 – 16.30 Uhr	Mutter-Eltern-Beratung mit Dr. Ulrike Meier. Ort: siehe www.sierndorf.at
Fr., 21. bis Mi., 26. Feb.		Heringsalate, Fisch und Muscheln im Goldenen Adler Sierndorf.
Sa., 22. Feb.	16.00 Uhr	ÖKB Jahreshauptversammlung mit Sektion Marterlkalender, Sektion Schießen und Dart Höbersdorf beim Heurigen Staribacher.
So., 23. Feb.	09.30 Uhr 15.00 Uhr	Familienmesse anschließend Pfarrkaffee in Oberhautzentel. Pfarrkaffee im Feuerwehrhaus in Obermallebarn.
Di., 25. Feb.		Faschingsdienstag mit Musik (Jede Maske erhält einen Longdrink) im Goldenen Adler, Sierndorf. <i>Faschingsdienstag (Gemeindeamt und Standesamt von 14.00 – 19.00 Uhr geschlossen).</i>
Mi., 26. Feb.		Aschermittwoch – Heringsalate, Heringschmaus, Fisch und Muscheln im Goldenen Adler Sierndorf. Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes Sierndorf.
Do., 27. Feb. – Mi., 11. März		Bibelausstellung , Pfarre Höbersdorf.
Sa., 29. Feb.	ab 17.00 Uhr	Zankerschnapsen der FF Unterparschenbrunn.
Sa., 29. Feb. – Fr., 27. März		Steakspezialitäten im Goldenen Adler Sierndorf.
So., 01. Mär.	09.00 Uhr 10.00-11.30 Uhr	1. Fastensonntag, Familienmesse in Höbersdorf. Museum Sierndorf (Thomasch Keramik), Prager Str. 15a.
Fr., 06. Mär.	15.00 Uhr	Anbetungstag in Höbersdorf.
Sa., 07. Mär.	14.00-17.00 Uhr	Bedrucken von Textilien wie Servietten, Tischtücher, Handtücher, Kleidungsstücke usw. Regina Eckerl u. Birgit Lehner, Bhw und Trachtenverein. Neuer Bauhof, Gemeinschaftsraum, Alte Bundesstraße 1, 2011 Höbersdorf. <u>Anmeldung bis 20.02.2020:</u> bei Regina Eckerl 0664/3800902 od. Leopoldine Waltner 0680/2025694. Kursbeitrag: € 15,00
	20.30 Uhr	„Ball der Bälle“ – Ballveranstaltung des SV Sierndorf im Z2000 Stockerau.



kaufhaus mahrer

Zum Anbeißen frisch!

Allen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!



2011 Sierndorf
Prager Straße 4 | Tel.: 0 22 67/22 14





www.kaufhaus-mahrer.at

Die aktuellen Veranstaltungen in unserer Marktgemeinde

Datum	Wann	Was, wo?
So., 08. Mär.	09.30 Uhr 14.00 Uhr	Familienmesse in Sierndorf, anschließend Suppen essen im Pfarrhof. Familien- u. Marterlkreuzweg in Sierndorf (Treffpunkt Friedhof), anschließend Pfarrkaffee im Pfarrhof Sierndorf.
Di., 10. Mär.	16.30-18.00 Uhr	Kostenlose Rechtsberatung durch Herrn Dr. Werner Schoderböck und Herrn Dr. Michael Hetfleisch (öffentliche Notare, Stockerau), Gemeindeamt, 1. Stock. (ohne Voranmeldung).
Mi., 11. Mär.	19.00 Uhr	Der Michelberg. Vortrag und Buchpräsentation von Dr. Ernst Lauer mann. Dr. Ernst Lauer mann dokumentiert in diesem reich bebilderten Buch, unterstützt von einem Forscherteam, die Spurensuche durch die lange Geschichte des Michelbergs und fördert dabei so manch Unerwartetes und Überraschendes zutage. lese.treff.sierndorf, Prager Str. 1, 2011 Sierndorf.
Sa., 14. Mär.	13.00-18.00 Uhr	Keramikkurs für Anfänger und Fortgeschrittene Fortgeschrittene sollen in die Lage versetzt werden ein größeres Objekt zu modellieren und zu gestalten. Anfänger haben mehr Zeit, kleinere Objekte zu generieren; alles unter Anleitung des Kursleiters Ing. Bernard Führer. Museum Sierndorf, Prager Str. 15a, 2011 Sierndorf. Kursleiter: Ing. Bernard Führer. <u>Anmeldung bis 6.3.2020</u> bei Leopoldine Waltner 0680/2025694 oder Ing. Führer 0676/4911006. Kursgebühren: € 35,00 für Material und 2 Brennvorgängen; für Kinder € 25,00 Zankerlschießen ÖKB OV Sierndorf, Sektion Schießen.
Mo., 16. Mär.	15.30 – 16.30 Uhr	Mutter-Eltern-Beratung mit Dr. Ulrike Meier. Ort: siehe www.sierndorf.at.
Mi., 18. Mär.	16.00-20.30 Uhr	Blutspenden im Feuerwehrhaus Senning.
So., 22. Mär.	09.00 Uhr 09.30 Uhr	Hl. Messe mit Minibrot-Aktion in Höbersdorf. Familienmesse, anschließend Pfarrkaffee in Oberhautzentel.
Do., 26. Mär.	19.00 Uhr	Gemeinde Schnapsen , Goldener Adler.
Sa., 28. Mär.	08.00 Uhr	Frühjahrsputz in Sierndorf , Treffpunkt vor der Gemeinde (für Speis & Getränke ist gesorgt)
	14.00-17.00 Uhr	Kindersachenflohmarkt im Turnsaal der Volksschule Sierndorf.
So., 29. Mär.	15.00 Uhr	Pfarrkaffee im Feuerwehrhaus in Obermallebarn.
So., 29. März – Sa., 25. April		Gastgarteneröffnung mit Spareribs, Steak und Burger , Goldener Adler.

www.sierndorf.at - immer gut informiert



STEINER
VERSICHERUNGSMAKLER

*Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Adventszeit,
frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!*



Christian Steiner
Mühlestraße 20, 2011 Senning | Tel.: 0664 5007016
info@sichersteiner.at | www.sichersteiner.at



IHR VERSICHERUNGSMAKLER IN DER GEMEINDE



Aktuelles aus der Marktgemeinde Sierndorf

Aus den letzten Gemeinderatssitzungen

Bericht über die Sitzung des Kontrollausschusses vom 11. September

Der Obmann des Kontrollausschusses bringt dem Gemeinderat die Ergebnisse der angesagten Sitzung vom 11.09.2019 zur Kenntnis. Bei dieser Sitzung gab es folgende Tagesordnungspunkte:

Kassaprüfung

- Der Bargeldbestand wurde entsprechend der Münzliste per 11.09.2019 bestätigt.
- Die Girokonten wurden mit den Auszügen und den Buchungsabschluss der Finanzbuchhaltung vom Stand 11.09.2019 verglichen. Der verlängerte Zahlweg erklärt sich aufgrund der urlaubsbedingten Abwesenheit. Der Zahlweg wird ehestens baldig aufgebucht. Die letzte Kassaprüfung hat am 12.12.2018 stattgefunden.

Übernahme der Nebenanlagen in Unterhautzentral Baulos „L 1132 Unterhautzentral NA“ in die Erhaltung und Verwaltung der Gemeinde

- Von der NÖ Straßenbauabteilung 1 - Hollabrunn, Straßenmeisterei Sierndorf liegt über das Baulos „L 1132 Unterhautzentral NA“ eine Erklärung vor, die gemeindemäßig zu unterfertigen ist. Es handelt sich dabei um die Übernahme in die Erhaltung und Verwaltung des Bauloses im Zuge der Landesstraße L 1132 von km 1,675 bis km 2,070. Der Tag der Fertigstellung ist der 23.11.2018. Nach Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat einstimmig die entsprechende Übernahme der Nebenanlagen in Unterhautzentral „L 1132 Unterhautzentral“ in die Erhaltung und Verwaltung der Gemeinde.

Übernahme der Nebenanlagen in Sierndorf Baulos „L 30 Raika Sierndorf NA“ in die Erhaltung und Verwaltung der Gemeinde

- Von der NÖ Straßenbauabteilung 1 - Hollabrunn, Straßenmeisterei Sierndorf liegt über das Baulos „L 30 Raika Sierndorf NA“ eine Erklärung vor, die gemeindemäßig zu unterfertigen ist. Es handelt sich dabei um die Übernahme in die Erhaltung und Verwaltung des Bauloses im Zuge der Landesstraße L 30 von km 5,400 bis km 5,600. Der Tag der Fertigstellung ist der 31.07.2018. Nach Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat einstimmig die entsprechende Übernahme der Nebenanlagen in Sierndorf „L 30 Raika Sierndorf“ in die Erhaltung und Verwaltung der Gemeinde.

Entlassung aus dem öffentlichen Gut in der KG Senning

- Die Marktgemeinde Sierndorf möchte von der Parzelle 701 in der KG Senning laut Entwurf der Arge Vermessung zirka 6 m² aus dem öffentlichen Gut entwidmen. Diese Fläche wird von Herrn Günther Heberger zum Quadratmeterpreis von € 70,- angekauft. Der entsprechende Teilungsplan wird von Herrn Heberger in Auftrag gegeben, und die dazugehörige Verordnung von der Marktgemeinde Sierndorf kundgemacht. Nach Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat einstimmig die entsprechende Änderung mittels Verordnung kundzumachen und den Verkauf der Fläche zum obigen Preis.

Sonderprojektbeitrag für Regionsbewusstsein der Leader-Region Weinviertel-Donauraum

- Das Regionsbewusstsein im Weinviertel ist im Gegensatz zu anderen Regionen Österreichs (Waldviertel, Südsteiermark) noch relativ schwach ausgeprägt. Da aber Regionalität immer mehr an Bedeutung gewinnt, finden auch immer mehr regionale Markenbildungsprozesse statt. Die Leader-Region Weinviertel Donauraum will nun gemeinsam mit den anderen 4 Leader-Regionen im Weinviertel die Aufmerksamkeit auf das Weinviertel steigern. Ziel ist es die regionale Bevölkerung sowie Organisationen, Gemeinden, Betriebe und Stakeholder für die Heimatregion und Weinviertel relevante Themen sensibilisiert. Aus diesem Grund wird im Jahr 2020 ein Sonderprojektbeitrag in der Höhe von € 1,- pro Hauptwohnsitzer einmalig eingehoben. Nach Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat den Sonderbeitrag für Regionsbewusstsein der Leader-Region Weinviertel-Donauraum.

Grundverkäufe im Betriebsgebiet Höbersdorf

- Im Betriebsgebiet Höbersdorf werden die Grundstücke (545/5, 545/6) veräußert. Ebenso wird das Grundstück (547/12) veräußert. Die Grundstücke mit gesamt 976 m² sollen zum Preis von € 50,- pro Quadratmeter an die Firma Hal-Metall Fassaden GmbH verkauft werden. Die Marktgemeinde Sierndorf soll dem Grundverkauf beitreten und dem Verkauf zustimmen.
- Ebenso sollen im Betriebsgebiet Höbersdorf die Grundstücke (547/13, 547/14) veräußert werden. Die Grundstücke mit gesamt 976 m² sollen zum Preis von € 50,- pro Quadratmeter an Herrn Michael Krejca Selbst. Bilanzbuchhalter und Unternehmensberater verkauft werden. Die Marktgemeinde Sierndorf soll dem Grundverkauf ebenso beitreten und dem Verkauf zustimmen. Nach Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat einstimmig die Grundverkäufe an die beiden Firmen.

Aktuelles aus der Marktgemeinde Sierndorf (Fortsetzung)

Bericht über die Sitzung des Kontrollausschusses vom 18. September und vom 30. Oktober

Der Obmann des Kontrollausschusses berichtet über die angesagte Sitzung vom 30.10.2019 und über die unangemeldete Sitzung vom 18.09.2019. Bei dieser Sitzung gab es folgende Tagesordnungspunkte:

Angesagte Sitzung: Kassaprüfung

- Durchgeführt keine Differenzen festgestellt.

Nachtragsvoranschlag 2019

- Die notwendigen Änderungen im Nachtragsvoranschlag gegenüber dem Voranschlag 2019 wurden dem Kontrollausschuss zur Kenntnis gebracht.
- Einnahmen und Ausgaben des ordentl. Haushaltes lt. VA: EUR 7.611.800,00
- Einnahmen und Ausgaben des ordentl. Haushaltes lt. NTVA: EUR 9.172.000,00
- Die Differenz des ordentl. Haushaltes zum Voranschlag 2019 beträgt EUR 1.560.200,00.
- Die Zuführung an den außerordentlichen Haushalt wurden von EUR 283.500,00 auf EUR 551.500,00 erhöht.
- Einnahmen und Ausgaben des außerordentl. Haushaltes lt. VA: EUR 11.547.200,00
- Einnahmen und Ausgaben des außerordentl. Haushaltes lt. NTVA: EUR 14.381.700,00
- Die Änderungen wurden ausführlich und plausibel erklärt.

Allfälliges

- Weiters wurden keine Anfragen gestellt.

Unangemeldete Sitzung: Kassenprüfung

- Die Kassa und Bankstände wurden überprüft und für in Ordnung befunden.
- Die urlaubsbedingten Nachbuchungen sind im Laufen.
- Die letzte Kassenprüfung hat am 11.09.2019 stattgefunden.
- Es wurden stichprobenweise drei Außenstände die bei der Gebarungseinschau durch die NÖ Landesregierung geprüft wurden kontrolliert.

Bericht über den Jahresabschluss 2018 der Marktgemeinde Sierndorf Kommunal KG

- Der Bürgermeister verliest den Bericht vom Wirtschaftsprüfer über die Marktgemeinde Sierndorf Kommunal KG. Die Bilanz 2018 wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

**MHK KÜCHENSPEZIALIST
MIT DEM ROTEN DREIECK**



ARNAUER
KÜCHEN und WOHNSTUDIO

Prager Straße 1+3, A-2011 Sierndorf
Telefon +43 (0) 2267 2410



www.arnauer.at

MHK
KÜCHENSPEZIALIST



Aktuelles aus der Marktgemeinde Sierndorf (Fortsetzung)

Nachtragsvoranschlag 2019

- Der Nachtragsvoranschlag für das Rechnungsjahr 2019 wird erläutert und die einzelnen geänderten Voranschlagspositionen des ordentlichen und außerordentlichen Haushaltes werden dem Gemeinderat bekannt gegeben. Im Wesentlichen gründet sich der Nachtragsvoranschlag auf die Korrektur der Fehlbeträge und Überschüsse im außerordentlichen Haushalt und auf die Erfassung der Ausgaben bei den Vorhaben Dorferneuerungshaus Oberhautzentral und Elektrizitätsversorgung sowie deren Finanzierung und auf einige geringfügige Korrekturen im ordentlichen Haushalt.
- Der Nachtragsvoranschlag 2019 lag in der Zeit vom 17.10.2019 bis 31.10.2019 zur Einsichtnahme auf. Dabei wird darauf hingewiesen, dass der Dienstpostenplan abgeändert wurde. Es sind keine Erinnerungen zum Nachtragsvoranschlag 2019 abgegeben worden. Nach Erörterung der Sachlage wird der Nachtragsvoranschlag in der vorgelegten Form beschlossen.

Entlassung aus dem öffentlichen Gut in der KG Senning

- Die Marktgemeinde Sierndorf möchte von der Parzelle 697/1 in der KG Senning laut Planunterlage von der Molzer ZT Vermessung, 24 m² aus dem öffentlichen Gut entwidmen. Diese Fläche soll der Parzelle 147, die Herrn Strohmayer Roman gehört, vereinigt werden. Der entsprechende Teilungsplan wurde schon in Auftrag gegeben, und die dazugehörige Verordnung soll von der Marktgemeinde Sierndorf kundgemacht werden. Die 24 m², die aus dem öffentlichen Gut entwidmet werden, werden von Herrn Strohmayer um € 70,- pro Quadratmeter angekauft. Nach Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat einstimmig die entsprechende Änderung mittels Verordnung und den Grundverkauf.

Errichtung eines Dorferneuerungshauses in der KG Oberhautzentral

- Das Feuerwehrhaus in Oberhautzentral soll um Räumlichkeiten für Veranstaltungen erweitert werden. Die Räumlichkeiten stehen dann auch der Dorfbevölkerung zur Verfügung. Dazu sind Sanierungsarbeiten und ein Zubau notwendig. Das Projekt wird bei der NÖ Dorf- und Stadterneuerung zur Förderung eingereicht. Die Kosten für die geplanten Maßnahmen werden sich auf ca. € 108.800,- belaufen. Nach Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat einstimmig die Errichtung eines Dorferneuerungshauses in der KG Oberhautzentral.

Bericht über die geplante Erweiterung des Lärmschutzes im neuen Siedlungsgebiet in Sierndorf – Schulstraße

- Es gibt 3 Varianten die sich wie folgt gliedern:
 - » Eine zusätzliche Lärmschutzwand auf dem Damm.
 - » Das Gebiet zwischen dem Waldstück der Fam. Pörtl und dem Damm soll geschlossen werden.
 - » Ebenfalls soll das Gebiet (Richtung Dr. Brunnergasse) von der bestehenden Lärmschutzwand zum Damm geschlossen werden.

- Es liegt bis jetzt auch noch keine Kostenschätzung vor. Diese wird frühestens in ca. 8 Jahren schlagend werden (Öffnung der weiteren Zonen 2 bis 5). Seitens der Asfinag wird über einen weiteren Ausbau der Lärmschutzmaßnahmen nachgedacht.
- Die bisherigen Kosten des Lärmschutzdammes wurden bereits in den Rechnungsabschlüssen 2015 bis 2018 dokumentiert und beschlossen.

Bericht über die Kosten der Erweiterung des Spielplatzes in Höbersdorf

- Die Kosten für die Errichtung des Spielplatzes in Höbersdorf betragen € 19.344,36 inkl. MWSt..
- Die zusätzlichen Kosten für die nochmalige Errichtung der Pfeiler betrug € 502,79 und für den Fertigbeton betragen die Kosten € 395,57 inkl. MWSt..

Bericht über das neue Siedlungsgebiet in Sierndorf – Schulstraße

- Das gesamte Gebiet ist als Bauland gewidmet und wird wie schon mehrmals besprochen in Zonen freigegeben.
- Es werden von der Gemeinde keine Grundstücke angekauft.
- Es wurden in den gesamten 6 Zonen ca. 155 Grundstücke (Einfamilienhäuser) gewidmet.
- Gemeindegrundstücke werden zu den bisherigen Konditionen laut GR-Beschluss vom 01.10.2012 (€ 100,-/m²) verkauft. Für Wohnbaugenossenschaften wenn es Interessenten gibt, entscheidet der Gemeinderat darüber.
- Die Aufschließung wird wie bei allen anderen Grundstücken verrechnet. Die Infrastruktur wurde von allen Beteiligten prozentuell getragen (mehr Grundabtretung von Grundeigentümern).

Bausprechtermine 2020

An den folgenden Tagen nimmt der Bausachverständige Einsicht in die bis dahin eingereichten Bauvorhaben. Weiters besteht die Möglichkeit an diesen Tagen mit dem Bausachverständigen geplante Vorhaben zu besprechen (gegen telefonische Voranmeldung).

Bausachverständigentermine:

- Dienstag, 14.01.2020
- Donnerstag, 27.02.2020
- Dienstag, 31.03.2020
- Dienstag, 28.04.2020
- Dienstag, 26.05.2020
- Dienstag, 30.06.2020

Die Einreichunterlagen sind entsprechend der NÖ Bauordnung 2014 in der geltenden Fassung nach den §§ 18 und 19 auszuführen!

Wir bitten Sie bei Einreichungen zu berücksichtigen, dass seit Juli 2017 eine neue Novelle der NÖ Bauordnung in Kraft getreten ist.

Aktuelles aus der Marktgemeinde Sierndorf (Fortsetzung)

Berichte der Sitzung vom 18. September

Der Bürgermeister berichtet über folgende Themen:

- Beim Firecup nahm erstmals die FF-Senning teil. Dies unterstreicht die tolle Arbeit der Feuerwehr.
- Am 05.08.2019 fand die NÖ Sommertour in Sierndorf statt. An dieser Tour haben ca. 400 Personen aus verschiedensten Vereinen teilgenommen.
- Der ÖKB Sierndorf feierte sein 45 jähriges Bestehen. Die Veranstaltung war gut besucht. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde auch die Standartensegnung durchgeführt.
- Altbürgermeister ÖKR Gottfried Rauscher feierte seinen 80. Geburtstag. Die Gemeinde gratulierte recht herzlich.
- Am 01.09.2019 fand die Morgenwanderung in Obermalbarn statt. Es konnten wieder sehr viele Frühaufsteher begrüßt werden.
- Der Ostflügel (Turnsaal und Klassen) wurden der Marktgemeinde Sierndorf übergeben. Eine Begehung mit dem Architekten bezüglich Mängel wurde durchgeführt.
- Seitens des Verkehrs vor der Volksschule Sierndorf fand eine Verkehrsverhandlung mit der Bezirkshauptmannschaft Korneuburg statt. In dieser Verhandlung wurde festgelegt, dass von Montag 06.30 Uhr bis Freitag 13.00 Uhr die Landesstraße gesperrt wird. Am Wochenende wird die Sperre immer aufgehoben.
- Am 05.09.2019 fand bei der Fa. Nievelt die offizielle Eröffnung des neuen Betriebsstandortes im Betriebsgebiet Höbersdorf statt.
- Das Essen für die schulische Nachmittagsbetreuung liefert seit September das Gasthaus Goldener Adler, da die Kapazität der Küche im Kindergarten nicht mehr ausreicht. Für die Küche im Kindergarten Sierndorf wird nach einer Lösung für eine mögliche Erweiterung des Küchenbetriebes gesucht.
- Am 28.09.2019 beim Heimspiel des SV Sierndorf gegen ASK Eggendorf übernimmt die Marktgemeinde Sierndorf die Patronanz. Alle Gemeinderäte sind dazu eingeladen.
- Die Marktgemeinde Sierndorf erhielt am 06.09.2019 in Perchtoldsdorf die Auszeichnung zur e5 Gemeinde. Die Gemeinde startete gleich mit vier von möglichen 5e's.
- Das Dorrfest und der Trachtenkirtag fanden am 08.09.2019 am Teich im Erholungsgebiet Sierndorf statt. Es fanden sich viele Besucher beim Fest ein.
- In der Volksschule Sierndorf wurde am 16.09. und am 18.09.2019 ein Putzmittelvortrag für die Mitarbeiter der Marktgemeinde Sierndorf abgehalten. Am Abend des 18.09.2019 wurde der Vortrag auch für die Gemeindebürger abgehalten.
- Eine Zusage an Fördermittel für Katastrophenschäden im Bereich der Güterwege in der Höhe von 50 % der anerkannten Kosten seitens der Agrarbezirksbehörde ist eingelangt. Die anerkannten Kosten betragen € 55.759,42 brutto.

Der Vizebürgermeister berichtet über folgende Themen:

- Der erste Bauabschnitt der Volksschule ist fertig und übergeben. Wie geplant konnten im September die sechs Klassen bezogen werden. Beim zweiten Bauteil werden gerade die Arbeiten Wasser, Strom und Heizung erledigt. Die Außenanlagen werden von der Fa. Swietelsky in Angriff genommen. Der Innenhof wird durch eine Mauer abgegrenzt. Der Kran wurde bereits abgebaut. Die Gartenanlage wird in Zusammenarbeit mit Natur im Garten gestaltet.
- Beim Ferienspiel wurden über 200 Kinder bei 10 Themenangeboten betreut. Das Interesse war sehr groß. Der Vizebürgermeister bedankt sich bei allen freiwilligen Helfern.
- Die Meldung von Wahlzeugen ist noch bis zum 19.09.2019 möglich. Alle Beisitzer/Ersatzbeisitzer bitte ich verlässlich am 29.09.2019 bei der zugeteilten Wahlkommission zu erscheinen.
- Am 12.08.2019 wurde mit dem Abriss des Bestandsgebäudes der Roten Kreuz Station in Korneuburg begonnen. Als Generalunternehmer wurde die Firma Leyrer+Graf beauftragt. Es wird ein Verwaltungsgebäude und Nebengebäuden innerhalb von 20 Monaten errichtet.

GLEISSNER *Wir decken Sie gut zu!*



- Bauspenglerei
- Dachdeckung
- Lüftungen
- Isolierungen
- Terrassen
- Veluxfenster
- Holzarbeiten u.v.m.

2011 Sierndorf
Telefon 0699/13 22 58 33
www.gleissner.at

**Ob alt, neu, groß oder klein:
Wir decken Sie gut zu!**

Der Familienbetrieb Firma Werner Gleissner ist bereits in der dritten Generation mit den Fachgebieten Bauspenglerei und Bedachungen tätig und seit 2002 in Sierndorf ansässig.

Von einfachen Anforderungen bis hin zu schwierigen Problemlösungen aller Arten in den Bereichen Dach, Fassade, Flachdach, Terrasse, Lüftung, Isolierungen, Balkone, Veluxfenster etc. arbeiten wir auf dem neuesten Stand der Technik mit den dafür geeigneten Materialien.

Ob Neubau, Umbau oder Altbausanierung, ob Groß- oder Kleinauftrag – sprechen Sie mit uns.

Wir sind für alle Aufgaben, rund ums Dach, Ihr kompetenter, leistungsfähiger Ansprechpartner mit Erfahrung.

Frohe Weihnachten & Prosit 2020

Aktuelles aus der Marktgemeinde Sierndorf (Fortsetzung)

Bericht über die Sitzung des Kultur- und Sportausschusses vom 04. November

Die Obfrau des Kultur- und Sportausschusses berichtet über die Sitzung vom 04.11.2019. Bei dieser Sitzung gab es folgende Tagesordnungspunkte:

Kulturprogramm 2020

- Für das Kulturprogramm 2020 stehen einige Veranstaltungen zur Auswahl und zwar:
 - » **Neujahrskonzert im Jänner am 19.01.2020** mit dem Musikkapelle Großmugl und Musikverein Sierndorf im Veranstaltungssaal der Volksschule Sierndorf.
 - » **Lastkrafttheater am 06.05.2020** mit dem Stück „Wirbel um die Wirtin“ in der Weinhappel Halle. Catering wird vom Kulturausschuss übernommen. Kostenpunkt wären € 1.500,- plus die Verköstigung der Schauspieler. Hinterfragt sollte noch die freie Spende die von den Schauspielern mittels Hut abgesammelt wird.
 - » **Konzert mit dem Frauenkompott am 05.06.2020** am Teich oder im 15er Haus, bei Schlechtwetter in der Aula der Volksschule Sierndorf. Kostenpunkt wären € 1.000,- plus die Fahrtkosten mit ca. € 80,-.

- Veranstaltungen die noch in das Kulturprogramm 2020 eingeplant werden könnten:
 - » **Stockerauer Straßentheater** im Herbst
 - » **Kabarett mit Gerry Seidl** wäre erst 2021 möglich
 - » **Kabarett mit Thomas Stipsits**
 - » **Kabarett mit Laimer/Purtscher** mit dem Programm „Wurstsalat“. Künstler hat leider noch nicht geantwortet wegen Termin
 - » **Lesungen mit Wolfram Pirchner, Erwin Steinhauer und Thomas Brezina** in der Aula der Volksschule Sierndorf.
 - » **Einbindung der Pfarren in das Kulturleben.**

Allfälliges

- Es könnten Reisevorträge, wie sie bereits in den Vorjahren schon stattgefunden haben wieder organisiert werden.
- Ebenso sollten auch eigene Künstler wie z.B. Frau Carmen Kleinmaier oder die Haberg-Musi für ein Konzert gewonnen und unterstützt werden.





ZANGL SCHAUGARTEN

Unterhautzentral

Ihr kreativer Gartengestalter

Sieben Schwimmteiche & Naturpools!

Montag – Samstag von 7:00 – 19:00 Uhr geöffnet
Beratung nach Voranmeldung: 0676 488 21 80
zangl-gartengestaltung.at



AUF&ZU SCHINDLER - IHR KOMPLETTEINRICHTER

Wir fertigen Ihre Wohnträume nach Maß, Made in Austria.

Egal wo Möbel benötigt werden, Kommoden im Esszimmer, Maßküchen, ungeliebte Nischen im Vorzimmer, Schrankräume, Büroeinrichtungen in Geschäftslokalen, Kinder- und Jugendzimmer, Badezimmereinrichtungen, AUF&ZU SCHINDLER hat die Lösung parat. Der Komplettanbieter plant, liefert und montiert, alles aus einer Hand.



FROHE WEIHNACHTEN



Werk & Verkauf: 2000 Stockerau,
2x **Wien:** 1210 Floridsdorf, 1060 Mariahilf

Info: www.aufundzu.at, 02266 / 67 446



Aktuelles aus der Marktgemeinde Sierndorf (Fortsetzung)

Berichte der Sitzung vom 5. November

Der Bürgermeister berichtet über folgende Themen:

- Am 31.10.2019 wurde den „Weinviertler 5“ Gemeinden der Anerkennungspreis von Clever-Mobil für das Projekt „Mitfahrbanker!“ überreicht.
- Das neue Elektroauto (Ford Transit) am Bauhof wurde am 29.10.2019 typisiert und ist einsatzbereit.
- Die Spatenstichfeier für den Neubau des Roten Kreuzes in Korneuburg fand am 28.10.2019 statt.
- Am 27.10.2019 feierte die Bezirksbauernkammer Korneuburg ihr 20 jähriges Jubiläum.

Der Vizebürgermeister berichtet über folgende Themen:

- VS-Sierndorf: Beim zweiten Bauteil sind gerade der Fliesenleger, der Trockenbauer und die Installateure mit den weiteren Arbeitsschritten beschäftigt. Der Estrich wurde aufgebracht. Die Fassade wurde isoliert und verspachtelt. Der Fahrrad Unterstellplatz im Innenhof wurde montiert. Der Bauzeitplan konnte bis zum derzeitigen Baufortschritt voll eingehalten werden.
- Die Nebenanlagen im Schulbereich für die Busbucht und den Vorplatz für die Volksschule Sierndorf wird von der Straßenmeisterei Sierndorf gebaut. Heute wurde auch das Wartehäuschen bei der Busbucht montiert.
- Die Gemeindeweihnachtsfeier findet am 13.12.2019 im Zuge der Teileröffnung der Volksschule Sierndorf (Bauteil 1) statt. Bei dieser Feier wird Frau Landesrätin für Bildung, Familien und Soziales Mag.^a Christiane Teschl-Hofmeister die Eröffnung vornehmen.

- Bei der jährlichen Zusammenkunft der ehemaligen Gemeinderäte wurde diesmal der Umbau bzw. Neubau der Volksschule Sierndorf besichtigt.
- Der Sportverein Sierndorf erzielte am 28.09.2019 beim Heimspiel gegen ASK Eggendorf, wo die Marktgemeinde Sierndorf die Patronanz übernahm einen zwei zu null Heimerfolg.
- Am 24.09.2019 bei der Generalversammlung des Sportvereins Sierndorf wurde Herr Waltner Elmar zum neuen Obmann bestellt.

- GR Zödl weist darauf hin, dass für Veranstaltungen im Schulgebäude eine Betriebsstättengenehmigung erforderlich ist.
- Die Schulumlagen 2019/2020 sowie die Pro-Kopf-Quote für die Mittelschulen, Polytechnischen Schulen und den Sonderschulen gliedern sich wie folgt:
 - I. Mittelschule Stockerau pro-Kopf-Quote von € 2.300,-- für 11 Schüler.
 - II. Polytechnische Schule Stockerau pro-Kopf-Quote von € 3.600,-- für 2 Schüler.
 - III. Sonderschule Stockerau pro-Kopf-Quote von € 7.800,-- für 9 Schüler.



VÖGEL IM NATURGARTEN SCHÜTZEN & FÖRDERN

Je vielfältiger der Brutplatz und das Nahrungsangebot ist, desto bunter wird sich auch die Vogelschar zeigen.

„Natur im Garten“ Tipps

Natürliche Strukturen: Alte Bäume, Wildsträucher und dichte Hecken bieten den Vögeln Platz für Nistmöglichkeiten.

Passende Fruchtgehölze: Holunder, Faulbaum, Weißdorn, Brombeere und Hundsrose versorgen 30 bis 60 Vogelarten mit Nahrung.

Natürliche Futterquellen: Belassen Sie Körner, Kerne, Samen oder Obstreste an Bäumen, Sträuchern und Stauden.

Futterspender oder -silos: Das Futter bleibt trocken und vermischt sich nicht mit Vogelkot.

Vorsicht bei der Fütterung: Servieren Sie keine Speisereste, Speck und Brotkrümel. Gewürze, Salz und verdorbenes Fett können giftig für die Vögel sein.

Heckenschnitt planen: Schneiden Sie Ihre Hecken vor dem Beginn der Brutsaison. Diese beginnt ungefähr ab März.

Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at.
Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon
+43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.

Direktvermarkter in der Marktgemeinde

Vermarkter	Produkte	Verkauf
Strohmayr Ernst Oberhautzentl, Ortsstraße 24 Tel. 0664/406 06 42	Weine: DAC, Grüner Veltliner, Rheinriesling, Sauvignon Blanc, Chardonnay, Blauburger, Syrah, Zweigelt, Rosé, Frizzante; verschiedene Schnäpse und Liköre, Kürbiskernöl	<u>Verkauf:</u> Kontaktaufnahme Ab Hof-Verkauf jeden Samstag von 9.00-11.30 Uhr
Johanna und Karl Lehner Bio-Direktvermarkter Obermallebarn 14 Tel. 02267/33 38	Erdäpfel, Kürbisse	<u>Verkauf:</u> Kontaktaufnahme
Weinbau Mahrer Unterparschenbrunn 43 Mobil. 0664 52 79 544	Weine: Grüner Veltliner, Weinviertel DAC, Chardonnay, Rosé, Zweigelt, Merlot; Liter Rot- und Weißwein Saisonal: Sturm	<u>Verkauf:</u> Kontaktaufnahme
Imkerei Bigl 2011 Sierndorf Luthergasse 6 Tel. 02267/24 39	Sierndorfer Blütenhonige cremig, gerührt od. flüssig; Propolistropfen und Propoliscreme; Met, Blütenpollen fermentiert, Bienenwachskerzen	<u>Verkauf:</u> Kontaktaufnahme
Gertraud & Karl Reibenwein Obermallebarn 16 Tel./Fax: 02267/24 77 Mobil: 0664/432 19 16	Wild – saisonbedingt (Fasan, Hase, Reh, Wildkaninchen) Kürbiskernöl	<u>Verkauf:</u> Kontaktaufnahme
Familie Kleedorfer Höbersdorf, Am Anger 8 Mobil: 0676 51 92 197 oder 0676 67 33 172 www.abhof-kleedorfer.at info@abhof-kleedorfer.at	Verkauf: Spargel: ca. Mitte April – ca. Mitte Juni Marillen: ca. Ende Juni – ca. Ende Juli <i>(Bitte um telefonische Kontaktaufnahme)</i> Aktuelle Infos entnehmen Sie bitte unserer Homepage.	Ab Hof-Verkauf täglich von 16.00-20.00 Uhr, Sa. auch von 8.00-12.00 Uhr
Weinbau und Heuriger Felix Fitzka Senning, Kirchengasse 7 Tel. 02267/2374 Mobil: 0664/405 91 26	diverse Qualitäts-, Prädikats- und Landweine: Weiß, Rot und Rosé; Schnäpse, Liköre und Traubensaft Saisonal: Weintrauben und Sturm	Beim Heurigen und nach telefonischer Vereinbarung Lieferung möglich
Stefan Teufelhart Obermallebarn 40 Mobil: 0676/380 15 88 E-Mail: abhof@teufelhart.at Web: abhof.teufelhart.at	Kürbiskernöl, Knabberkerne, Kürbiskernlikör, Kürbisse Marmeladen, Chutneys	<u>Verkauf:</u> Kontaktaufnahme
Bio-Bauer Georg (Schurl) Berger Höbersdorf, Am Anger 33 Mobil: 0664/414 74 48 wohndesigner@georg-berger.at	Speisekartoffel diverse Sorten, Zwiebel und diverses Saisongemüse. Bio-Freilandeier und Bio-Kürbiskernöl. <i>Bei Gemüse und größeren Mengen bitte um Kontaktaufnahme!</i>	Biohütte vorm Haus mit bequemer 24 Stunden-Selbstbedienung.
Abfindungsbrennerei Thomas Schmidt Oberlberndorf, Hinter d. Gärten 206 Mobil: 0664/526 90 57 info@brennerei-schmidt.at www.brennerei-schmidt.at	Produkte: Edelbrände <i>Aktuelle Infos entnehmen Sie bitte meiner Homepage.</i>	<u>Verkauf:</u> Telefonische Voranmeldung oder per Mail.
Holzer's Hofwerk, Familie Holzer Untermallebarn, Hintausweg 9 Mobil: 0664/405 78 50 holzer@holzers-hofwerk.at www.holzers-hofwerk.at	<u>Produkte:</u> Ribisel, Marillen, Marillennektar Aus biologischer Produktion: Kirschen, Pfirsiche, Äpfel, Birnen, Zwetschken, Trauben, naturtrüber Apfelsaft, Apfel-Weichsel Saft, Apfel-Karotten Saft, Apfel-Rote Rüben Saft	<u>Verkauf:</u> Kontaktaufnahme
Bio-Obstbau, Familie Sigl Untermallebarn 41 Tel.: 02267/23 47 Mobil: 0699/11 07 14 11	<u>Produkte:</u> Bio Äpfel: Oktober – März Ganzjährig: Bio Apfelsaft (naturtrüb), Bio Apfel-Weichselsaft, Bio Apfel-Karottensaft, Bio Apfel-Rote Rübensaft.	<u>Verkauf:</u> Kontaktaufnahme
Eselhof Halbwirt, Familie Halbwirt Senning, Kirchengasse 5 Mobil: 0681/818 56 173 Mobil: 0664/610 03 26 www.halbwirt.at	<u>Produkte:</u> Senninger Blütenhonig, Apfelsaft, Hühnereier; Bier: Honigbier und diverse andere Sorten aus eigener Produktion	<u>Verkauf:</u> Freitag 16.00-19.00 Uhr und Samstag 08.30-11.30 Uhr Kontaktaufnahme über Telefon oder WhatsApp.
Familie Mahrer / PUR Sierndorf, Wienerstraße 13 Mobil: 0664/39 68 673 info@pur-apfel.at www.pur-apfel.at	<u>Produkte:</u> BIO Apfelsaft naturtrüb von der Streuobstwiese, BIO Apfeleiswein, BIO Cidré BIO Dexter Freilandrindfleisch Honig	<u>Verkauf:</u> Onlineshop: www.pur-apfel.at/shop oder Kontaktaufnahme

Im Bewusstsein, dass diese Auflistung nicht vollständig ist, werden alle hier nicht erfassten bäuerlichen Direktvermarkter ersucht, per Mail einen Überblick über Ihr Produktangebot an gemeindezeitung@sierndorf.at zu senden.

Landesrat Ludwig Schleritzko besuchte die Gemeinde Sierndorf

Am 3. Oktober besuchte Landesrat Ludwig Schleritzko die Gemeinde Sierndorf. Er hat sich die Gemeinde und ihre Einrichtungen angesehen.

Begonnen wurde mit einem Rundgang durch das Thomasch-Museum. Weiters besichtigte Landesrat Ludwig Schleritzko die Bibliothek mit der dislozierten Volksschulklasse. Auf dem Weg zur Schule waren wir beim Kindergarten am Raiffeisenplatz und auch die Kinder-Tagesbetreuung „Zwergelparadies“ wurde besucht.

Abschließend war die Volksschule an der Reihe. Die bereits fertiggestellten 6 Klassen im ersten Bauteil wurden inspiziert und auch die neue multifunktionale Sporthalle ist besichtigt worden. Die neue Schulbibliothek ist bereits fertig und wird übergangsweise als Direktionszimmer verwendet. Ein bereits fertiger Raum für die zukünftige Musikschule findet auch schon Verwendung als Gruppenraum für eine Gruppe der Schulischen Nachmittagsbetreuung. Ein weiterer Raum für die zukünftige Musikschule findet derzeit eine Nutzung als Garderobe für die Schulkinder der 6 Klassen, die schon in der neuen Schule sind.

Zum Abschluss zeigte uns die Direktorin Michaela Schmidtko das neue Lehrerzimmer, auf das die Lehrkräfte besonders stolz sind.



Fotos: z. V. g.





WINTERGÄRTEN



- Terrassenüberdachung
- Fenster, Türen und Garagentore
- Loggia- & Balkonverbauten
- Sonnen- und Insektenschutz

ESAP Handels-Ges.m.b.H
 Waldstraße 11, 2011 Sierndorf
 Tel. 02267-2726 | e-mail: esap@aon.at

Wir wünschen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest
 und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

In Sierndorf geben sich Gemeinden die Klinke in die Hand

An zwei aufeinander folgenden Tagen waren Bürgermeister Grammanitsch aus Lasee (Bezirk Gänserndorf) und Bgm. Maximilian Titz aus St. Andrä-Wördern (Bezirk Tulln) in Sierndorf zu Gast.

Beide Gemeinden holten sich Rat beim Photovoltaik-Bürgermeister Gottfried Muck. In der Vergangenheit konnte Muck schon dreimal den PV-Bezirksmeister erlangen. Jetzt sorgte er durch die erfolgreiche Abwicklung von mittlerweile 4 Photovoltaik-Bürgerbeteiligungs-Projekten für Aufsehen. Seit seinem Auftritt als Redner, zuletzt beim größten kommunalen Energie- und Umweltgemeinde Tag organisiert von der Energie- und Umweltagentur des Landes Niederösterreich in Perchtoldsdorf, ist er weit über die Bezirksgrenzen hinweg bekannt.

Die Sierndorfer PV Projekte bieten attraktive Angebote für die Bevölkerung, erhöhen den Anteil an erneuerbarer Stromproduktion und reduzieren so die Stromkosten der Gemeindegebäude. Sie sind Vorzeigebispiele für Klima- und Umweltschutz. „Mir ist es wichtig, PV für alle leistbar zu machen. Beteiligungsmodelle eignen sich ideal dafür. Eine sinnvolle Geldanlage.“, ist Bgm Muck überzeugt. Im heurigen Jahr konnten mit Hilfe der Bürgerinnen und Bürger vier Beteiligungsprojekte an Bauhof, Abfallsammelzentrum, Feuerwehr und Stockverein umgesetzt werden. Mit der erzeugten Strommenge können ca. 100 Haushalte ihren Strom durch die Kraft der Sonne abdecken.



Foto (v.l.): Ing. Leopold Schwarz (eNu), Mag.^a Regina Engelbrecht (eNu Regionalleiterin Weinviertel), Bgm. Gottfried Muck, Bgm. DI Karl Grammanitsch aus der Gemeinden Lasee.

Fotos: Elisabeth Bauer



Foto (v.l.): Ing. Leopold Schwarz (eNu), GGR Wolfgang Seidl, NR Vzbgm. Mag.^a Ulrike Fischer, Bgm. Maximilian Titz (alle St. Andrä-Wördern), Bgm. Gottfried Muck (Sierndorf).

Die Bürgermeister zeigten sich erfreut über die umgesetzten Projekte. Es ist mit weiteren Beteiligungsprojekten

in Niederösterreich nach Sierndorfer Vorbild zu rechnen.

Ihre Chance – JETZT noch Anteile zeichnen

Bürgerbeteiligung – Photovoltaikanlagen!

Eine geringe Anzahl an Modulen ist noch frei – am Feuerwehrhaus und der USC Stockclubhalle in Sierndorf.

Ihre Vorteile: Sichere Kapitalanlage mit attraktiver Verzinsung (1,39 %) | Ihr Beitrag zu einer nachhaltigen Energieversorgung, ohne eigene Dachfläche! | Ohne eigene Dachfläche ermöglichen Sie mehr Sonnenstrom für Sierndorf | Eindeutige Zuordnung Ihres Sonnenbausteins zu einer Anlage | Kapital- und Rückkaufgarantie.

Alle Informationen erhalten Sie im Bürgerservice am Gemeindeamt Sierndorf.



Siedlungserweiterung „Johannisfeld“

Die Siedlungserweiterung im Johannisfeld in der ersten Ausbaustufe beinhaltet, einen Anschluss der Infrastruktur Straße, Kanal, Regenwasser, Wasser, Strom und Lichtwellenleiter.

Der Anschlusspunkt vom zukünftigen Kreisverkehr in der Schulstraße auf Höhe Dr. Jurekgasse wird bis zum Franz-Mahrer-Weg parallel zur Schnellstraße S3, bildlich gesprochen, verknüpft. Die Arbeiten werden von der Firma Winkler & Co BauGmbH durchgeführt.

Alle unterirdischen Einbauten sind in diesen Bauabschnitt verlegt. Als nächster Schritt wird der Untergrund für die Siedlungsstraßen vorbereitet. Durch das Auflegen eines Vlieses wird das Einsinken im den Bereich der Straße verhindert.

Diese Tragschicht könnte, wenn das Wetter mitspielt, noch in diesem Jahr gebaut werden.



Foto: z. V. g.

HINWEIS:

Das Befahren des Bauprovisoriums (Baustellenbereich) ist nicht gestattet!!! Mögliche Unebenheiten können zu erheblichen Schäden führen, wir bitten Sie die Bauzufahrten nicht zu befahren.



Im Zuge des Neubaus der Volksschule in Sierndorf wurde auch die Schulbibliothek neu gestaltet. **Generali-Bezirksinspektor Robert Koppensteiner** übergab Direktorin Dipl. Päd. Michaela Schmidke über 25 Lesebücher. So können ganze Klassen oder einzelne Lesegruppen gemeinsam in die verschiedenen Abenteuer des Generali-Maskottchens „FLÖWI“ eintauchen.



Die Generali wünscht den Schülerinnen und Schülern der Volksschule Sierndorf viel Spaß beim Lesen!



Unter den Flügeln des Löwen.

Neueröffnung Tierarzt-Praxis Dr. Christine Plattner

Vizebürgermeister und Wirtschafts-
bund Obmann Johann Eckerl und
Bürgermeister Gottfried Muck gratu-
lieren zur Eröffnung der neuen Tier-
arzt-Praxis von Dr. Christine Plattner.

Die Tierarzt-Praxis bietet einen groß-
zügigen Empfangs- und Wartebe-
reich, zwei helle Behandlungszimmer,
einen Labor- und Röntgenraum sowie
ein Operationszimmer. Wir wünschen
dem Team um Dr. Christine Plattner viel
Freude in den neuen Räumlichkeiten.

Neue Adresse:

Prager Straße 18, 2011 Sierndorf
(Eingang – ab sofort vorne, direkt
an der Prager Straße 18)



V.l.n.r.: Bgm. Gottfried Muck, Julia Wiesauer, Vzbgm. Johann Eckerl, Dr. Christine Plattner, Petra Baumgartner, Mag. Birgit Strohmayer.

Foto: Eckerl Regina

Aktion „nah, sicher!“



**Die wirtschaftliche Entwicklung ankurbeln und die Stand-
ort-Qualität sichern und stärken sind zwei wesentliche
Aufgaben für unser Heimatland. Notwendig sind dafür unter
anderem ein Abbau von bürokratischen Hürden für Unter-
nehmen sowie ein verbessertes Service-Angebot.**

Wenn wir sagen, dass jeder Arbeitsplatz wichtig ist, dann gilt
das speziell für jeden der vielen Arbeitsplätze, die unsere
Klein- und Kleinstbetriebe in ganz Niederösterreich haben.
Denn sie schaffen Lebensqualität und Heimat, beleben
Gemeinden und Ortskerne, schaffen Arbeit und Kommunika-
tion, vermeiden Verkehr und fördern die regionale Wirtschaft.

Und so, wie wir die Nahversorger brauchen, brauchen diese
auch uns als Kundinnen und Kunden – und als Unterstützer
im harten Wettbewerb mit großen Konzernen.



Foto: z. V. g.

Ich lade Sie auch heuer wieder herzlich ein: Setzen wir
gemeinsam ein Zeichen für unsere Nahversorger und
machen Sie mit. Ganz nach dem Motto: „**nah, sicher!**“



13. Dezember **Gemeinde-Weihnachtsfeier und Eröffnung der multifunktionalen Sporthalle mit einem Musical der Kinder VS-Sierndorf**

- 15.00 Uhr
- Multifunktionale Sporthalle der Volksschule Sierndorf

Staatlich ausgezeichneter Ausbildungsbetrieb



Die GST Grönder GmbH erhielt am 12. November 2019 eine staatliche Auszeichnung.

Im Marmorsaal des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort wurde der Fa GST die Auszeichnung „Staatlich ausgezeichneter Ausbildungsbetrieb“ überreicht. Diese Auszeichnung berechtigt die Fa. GST zur Verwendung des Bundeswappens im geschäftlichen Verkehr.

Mit der Auszeichnung werden Unternehmen geehrt, die in der Lehrlingsausbildung und für das Lehrlingswesen generell außergewöhnliche Leistungen erbringen, indem sie neue Wege gehen, um junge Menschen auf die Herausforderungen der modernen Arbeitswelt vorzubereiten.

GST begann 2007 mit der Lehrlingsausbildung. Um möglichst vielen Schülerinnen und Schülern den Lehrberuf des Metalltechnikers näher zu bringen, nimmt die Fa. GST seit 2013 aktiv an der Wirtschaftskammer-Aktion Bildungsmeile teil. Weiteres werden Schulen besucht und im Rahmen von Berufsinformationstagen auch Berufsspezifische Informationen vermittelt. Erfolgreiche Lehrlinge erhalten Prämien und zusätzlich wird Ihnen auch die Möglichkeit zu einem Auslandspraktikum geboten. Derzeit werden 8 Lehrlinge in den Berufen Metalltechniker, bzw. im Doppelberuf auch als Metall- und Elektrotechniker ausgebildet.



Überreichung der Auszeichnung von SC Mag. Konetzky an GF Franz Hein u. Mst. Franz Gritsch.

Foto: BMDW



Zusätzliche Standorte!

Defibrillator!



Gesponsert von: Raiffeisenbank.

Standorte: SB-Zone in der Raiffeisenbank **Sierndorf**
 Feuerwehrhaus **Höbersdorf** **NEU**
 Feuerwehrhaus **Oberhautzentral**
 Feuerwehrhaus **Oberolberndorf**
 Feuerwehrhaus **Senning**
 Feuerwehrhaus **Untermallebarn** **NEU**

Im Notfall: Jederzeit zu entnehmen!

Wahlservice für die Gemeinderatswahl 2020

Am 26. Jänner 2020 wird der Gemeinderat neu gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Gemeinderatswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen im Dezember eine „Amtliche Wahlinformation - Gemeinderatswahl 2020“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl und der Vorweihnachtszeit verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Buchstaben/Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendeküvert.

Doch was ist mit all dem zu tun?

Wenn Sie am 26. Jänner 2020 im Wahllokal Ihre Stimme abgeben, bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil die Wahlbehörde nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen muss.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil diese personalisiert ist.

Sie haben zur Beantragung einer Wahlkarte drei Möglichkeiten: Persönlich im Gemeindeamt, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendeküvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 22. Jänner 2020 24 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 24.01.2020, 12:00 Uhr erfolgen. Eine Persönliche Antragsstellung ist bis Freitag, den 24.01.2020, 12:00 Uhr möglich.

Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt eingeschrieben und nachweislich (RSb) auf Ihre angegebene Zustelladresse.

VERWENDEN SIE BITTE FÜR DIE WAHLKARTENANTRÄGE DIESE AMTLICHE WAHLINFORMATION!
– SIE ERLEICHTERN UNS WESENTLICH DIE ARBEIT!

Danke



Wählen mit Wahlkarten:

Vor dem Wahltag:

- Per Briefwahl, die Wahlkarte muss bis spätestens 26.01.2020 um 6:30 Uhr bei der Gemeinde einlangen

Am Wahltag:

- Durch persönliche Stimmabgabe in jedem Sprengel Ihrer Gemeinde,
- oder Sie können Ihre unterschriebene Briefwahlkarte in Ihrem Wahlsprengel bis zum Schließen des Wahllokales abgeben oder durch Boten überbringen lassen
- Beim Besuch der besonderen („fliegenden“) Wahlbehörde (nur innerhalb des Gemeindegebietes möglich)

Achtung: Die angebrachten Barcodes auf der „Amtlichen Wahlinformation“ dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung.

Informationen zur Gemeinderatswahl 2020 finden Sie einfach auf
www.sierndorf.at - immer gut informiert

Sperre für mehr Sicherheit!

Keine Durchfahrt! Beim Bauprojekt „Schule neu“ soll die Sicherheit der Schüler gewährleistet sein. Deshalb wurde die Schulstraße für Fahrzeuge gesperrt.

Rechtzeitig zum Schulbeginn waren alle geplanten Vorhaben der Gemeinde bezüglich „Schule neu“, die bis zu diesem Zeitpunkt festgelegt wurden, abgeschlossen. Die Schüler der Klassen 1a, 2a, 2c, 3a, 4a und 4b konnten die neuen Klassenräume beziehen, auch die Aula wurde fertiggestellt. Zudem konnte das Lehrerzimmer bezogen werden, die Direktion wurde bis zur Fertigstellung im Frühjahr 2020 in der zukünftigen Schulbibliothek eingerichtet. Auch die Sanitäräume und die Küche stehen ab sofort zur Verfügung. Jetzt befinden sich noch die Klassen 1b, 2b, 3b und 4c in den „Ausweichquartieren“, bis sie im kommenden Frühjahr ebenfalls in die neue Schule einziehen können.

Da durch die Umbauarbeiten bei Zugang, Parkplätzen, Bushaltestelle und Gehsteigen noch viele Baufahrzeuge ein- und ausfahren und die Straße dort teilweise eng und unübersichtlich ist, werden die



Foto: z. V. g.

Kinder über den Eingang bei der Einfahrt zur Schule bis zur Garderobe gebracht. Der Schutzweg wird in den neuen Eingangsbereich der Schule verlegt. Bürgermeister Gottfried Muck zeigt sich über die Fortschritte erfreut und gibt einen Einblick in die weiteren Tätigkeiten: „Der Zeitplan wurde bisher eingehalten und die bevorstehenden Schritte, darunter Arbeiten an den Fassaden und die Errichtung der Nebenanlagen im Bereich der Volksschule, werden jetzt durchgeführt.“ Der durch diese Arbeiten entstehende Verkehr führte, wie sich in den ersten Schultagen zeigte, zu Behinderungen und unübersichtlichen Situationen für die Schüler auf der Schulstraße.

Es fand deshalb am 6. September eine Verkehrsverhandlung statt, dazu waren die Verkehrsreferenten der Bezirkshauptmannschaft und des Landes NÖ, die Polizei, die Straßenmeisterei, die Linienbus-Unternehmen, die Schulleitung und Gemeindevertreter geladen. Alle Beteiligten kamen zu der Entscheidung, dass die Sicherheit der Kinder höchste Priorität haben muss. Man war sich einig: Dies sei nur durch ein Durchfahrtsverbot gewährleistet. Ausgenommen waren allerdings neben Linienbussen auch Anrainer und Baustellenfahrzeuge. Die Sperre wurde nach Erhalt der notwendigen Bescheide und dem Aufstellen der Hinweisschilder an den Zufahrtsstraßen seitens der Straßenmeisterei Sierndorf innerhalb einer Woche wirksam. Das Verbot wird voraussichtlich bis Ende November aufrecht bleiben. Vizebürgermeister Johann Eckerl betont: „Diese Maßnahme dient in erster Linie zum Schutz unserer Kinder, ihre Sicherheit muss oberste Priorität haben.“

„Zur Zenzi“



Buschenschank
Originaler Bauernheurigen

Gesegnete Feiertage
und ein erfolgreiches
Jahr 2020
wünscht Familie
Resinger

Ps.:
Alle sagten: Das geht nicht!
Dann kam einer, der wusste das
nicht und hat's einfach gemacht.
(Verfasser nicht bekannt)



Salon Margit

HAIR & STYLE
DEIN SALON FÜR
GUTES AUSSEHEN

Margit Huto
Waldstrasse 11
2011 Sierndorf
☎ 02267 / 2242

Frohe Weihnachten und
alles Gute für das Jahr 2020!



Jetzt Angebot einholen!

Nutzen Sie jetzt unsere Winteraktion und sichern Sie sich **-20% Rabatt**

Wir sind Partner von **REKORD**
Das schnellste Fenster. Mit 20 Jahren Garantie.

Unser Team wünscht unseren Kunden und Geschäftspartnern ein gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest, sowie einen guten Start ins neue Jahr

☎ 02266 625 70
✉ office@reitermayer.at
🌐 www.reitermayer.at
📍 2000 Stockerau | Nikolaus Heidstraße 26



S NNENSCHUTZ + FENSTER

Reitermayer
Waltner GmbH

Pergolen | Markisen | Fenster | Außenbeschattung | Innenbeschattung
Insektenschutz | Velux | Garagentore | Smart Home Lösungen

"Volksschul Um- und Neubau" knapp 500 Tage

Der 1. Bauteil mit Turnsaal und sechs Klassen, der Aula, Lehrerzimmer sowie Sanitär und Umkleidekabinen, wurde planmäßig ihrer Bestimmung übergeben. Einzig die Parkplätze am Schulgelände können noch nicht als solche genutzt werden, da sie als Stellflächen der Baufirmen dienen.

Die Fertigstellungsarbeiten im Bauteil 2 gehen zügig voran, die Fliesenlegearbeiten im Gangbereich und bei den Sanitäranlagen sind fertig. Die Trockenbaufirmen verspachteln und montieren bereits wieder die Akustikdecken. Die Installateure arbeiten an dem Lüftungssystem, dessen Zentrale im Bauteil 3 im Dachgeschoß untergebracht ist. Die Klassen bekommen noch Belag und Anstrich. Im 3. Bauabschnitt und dessen

Zubau wurde Estrich verlegt im Außenbereich die Fassadenisolierung beklebt und verspachtelt. Im Innenhof wurde der Fahrrad Unterstellplatz montiert, ein Weiterer befindet sich im Eingangsbereich von der Bus-Bucht kommend.

Der Bau-Zeitplan konnte bis zum derzeitigen Baufortschritt perfekt eingehalten werden.

Mit Fertigstellung der Nachmittagsbetreuung und des Eingangsbereiches im Erdgeschoss, die Aktivierung der Haustechnik und Lüftung, wird bis Dezember der Bau größtenteils abgeschlossen sein.

Den aktuellen Baufortschritt

finden sie online auf: <https://www.sierndorf.at>, das gesamte Bautagebuch unter <https://www.sierndorf.at/bildung-kultur>.

Die ersten großen Veranstaltungen werden das Musical am 12.12.2019 und die Gemeinde-Weihnachtsfeier am 13.12. 2019 sein. Das Stück „Eine himmlische Aufregung“ wird von Musikschule und Volksschule Sierndorf gemeinsam aufgeführt. Unsere Landesrätin für Bildung, Familien und Soziales Mag.^a Christiane Teschl-Hofmeister wird bei unserer Gemeinde-Weihnachtsfeier den 1. Bauteil feierlich seiner Bestimmung übergeben.



Fotos: z. V. g.

Unsere neue Volksschule ... die Arbeiten gehen zügig voran ...



... die Fußbodenheizung, ...



... das Dach für den Fahrrad Unterstellplatz sowie ...



... die Fliesenlegearbeiten.



Die neu Küche und ...



die Zentrale des Lüftungsystems.

Modelleisenbahn Betriebstage 2019



Samstag	21. Dezember	13 – 18 Uhr
Sonntag	22. Dezember	10 – 18 Uhr
Dienstag	24. Dezember	10 – 14 Uhr



Samstag	28. Dezember	13 – 18 Uhr
Sonntag	29. Dezember	10 – 15 Uhr

in der neuen
Sporthalle der Volksschule
Schulstraße 5, 2011 Sierndorf

Zu bestaunen sind H0, H0e und Spur 1 Module.

Eintritt: Freie Spende

*Für ein nettes Gespräch und Fachsimpeln freuen
sich die Mitglieder der IGE Sierndorf.*

Nebenanlagen in der Schulstraße

Nach Plänen der NÖ Straßenbauabteilung, wird seit einigen Wochen mit Hochdruck an der Gestaltung des vorgelagerten Platzes bei der Volksschule gearbeitet.

Die Straßenmeisterei Sierndorf setzt die größtenteils genormten Elemente baulich um. Eine Busbucht die es erlaubt, dass zwei Busse im Haltestellenbereich einfahren, ohne den Verkehr zu blockieren. Einen gesicherten Auftritt der auch als Gehweg dient sowie die Zufahrt für alle angrenzenden Anrainer. Durch unterschiedliche Materialien wird der Platz so gestaltet, dass eine optische und bauliche Abgrenzung zum Fließverkehr entsteht.



Fotos: z. V. g.

Aufruf!

Im Sinne der Nachhaltigkeit und Wiederverwendung bitten wir für unsere neue, aber kaum bestückte Schulbibliothek um Bücherspenden.



Wir freuen uns über Kindersachbücher, Kindererzählungen, Erstlesebücher, Märchen- und Sagenbücher, Bilderbücher, Wimmelbücher, Hörspiele (Audio-CDs), ... ab Erscheinungsjahr 2012. Bitte bringen Sie Ihre Spende in den Eingangsbereich der Schule.

Vielen Dank!

MUTTER-ELTERN-BERATUNG 2020



Mutterberatungsstelle

Ort: siehe www.sierndorf.at

Jeden 2., 3. od. 4. Montag im Monat
um 15³⁰-16³⁰ Uhr

20.	Jänner	20.	Juli
17.	Februar	/	August
16.	März	14.	September
20.	April	12.	Oktober
11.	Mai	16.	November
15.	Juni	14.	Dezember



Das Mutterberatungsteam

Die Feuerwehren der Marktgemeinde Sierndorf

Wie jedes Jahr lud Bürgermeister Gottfried Muck zur diesjährigen Besprechung mit den Feuerwehren der Marktgemeinde Sierndorf ein.

Die Besprechung soll zur Information bzw. Diskussion mit den Feuerwehrkommandos dienen. Die Kommandanten hielten einen ersten Rückblick über das vergangene Jahr, über Veranstaltungen, Übungen und sonstige Aktivitäten.

Für diese Leistung gebührt allen Feuerwehren unserer Marktgemeinde größter Respekt und aufrichtiger Dank.

Das neue HFL1-W der FF Unterparschenbrunn wurde bei der Florianimesse des Unterabschnittes Sierndorf in Unterparschenbrunn im Mai gesegnet.

Die FF Unterhautzentral hat den Zu- und Umbaus des Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshauses fertiggestellt und es wurde im Rahmen einer kleinen Feier gesegnet.



Foto: z. V. g.

Die FF Oberhautzentral hat die Rohbauarbeiten für den Zu- und Umbaus des Feuerwehrhauses bereits abgeschlossen und in den nächsten Monaten wird innen fleißig weitergearbeitet.

Im Zuge dieser Besprechung geben die Feuerwehren auch die aktuellen Mannschaftsstände der Gemeinde bekannt und auf Basis dieser wird ein

Zuschuss an die Feuerwehren ausbezahlt. Auch bekommen die Feuerwehren Zuschüsse für ihre Aufwendungen für Treibstoff, Energie, Bekleidung und sonstige Ausrüstungen.



12. Dezember

Präsentation des 23. Marterlkalender

- Neue Sporthalle der Volksschule Sierndorf
- 17.00 Uhr.



„Wir gratulieren ...“

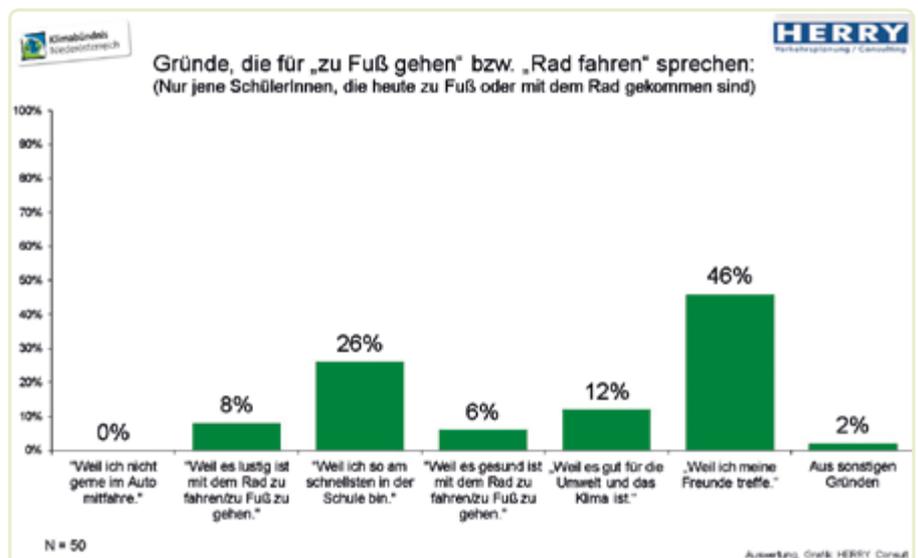
- » Herrn **Johann Butter, BA**, Unterhautzentral, hat den Fachhochschul- Masterstudiengang Immobilienmanagement an der FH Wien der WKW ordnungsgemäß abgeschlossen und den akademischen Grad „**Master of Arts in Business**“ (**abgekürzt MA oder M.A.**) verliehen bekommen.
- » Frau **Petra Anzböck, BA**, Senning hat das Masterstudium Lebensmittelproduktentwicklung und Ressourcenmanagement an der FH Wieselburg mit ausgezeichnet Erfolg abgeschlossen und den akademischen Grad „**Master of Arts in Business**“ (**abgekürzt MA oder M.A.**) verliehen bekommen.
- » Frau **Kerstin Anna Getrud Krickl**, Sierndorf hat durch ordnungsgemäße Ablegung der Bachelorprüfung den Studiengang Diätologie an der Fachhochschule St. Pölten abgeschlossen und den akademischen Grad „**Bachelor of Science in Health Studies**“ (**abgekürzt BSc**) verliehen bekommen.

Mobilitätsmanagement an der Volksschule Sierndorf

Der Schulweg soll klimafreundlicher, gesünder und sicherer werden – und das während der derzeitigen Bauarbeiten, aber auch sobald die neue Schule fertig gestellt ist. Dazu wurde ein Mobilitätsmanagement gestartet. Bianca Bauer vom Klimabündnis NÖ, selbst in Sierndorf zur Volksschule gegangen, begleitet im Auftrag des Bundesministeriums für Nachhaltigkeit und Tourismus den Prozess seit Juni 2018. Eine Maßnahme dabei ist die Erhebung des Mobilitätsverhaltens der Kinder.

24 % der Kinder wurden am Tag der Erhebung mit dem Auto zur Schule gebracht. Österreichweit nutzt laut VCÖ jedes fünfte Kind das Elterntaxi. Hoch ist naturgemäß der Anteil an Buskindern, die aus den Katastralgemeinden kommen. Dass Kinder sich gerne bewegen zeigt, die Frage wie sie den Schulweg am liebsten zurücklegen wollen. Drei Viertel der Kinder würden die klimafreundlichen Alternativen zu Fuß (14%), per Roller (30%) und mit dem Fahrrad (31%) wählen, vorausgesetzt die Länge des Schulwegs ließe das zu. Besonders wichtig ist den Kindern das soziale Miteinander am Schulweg.

Als weitere Maßnahmen wurde u.a. die Straße bemalt, es gab Workshops zum Thema Mobilität, die Kinder wurden zu den Ausweichklassen begleitet, ein Lehrerinnen-Seminar fand statt und ein temporäres Fahrverbot errichtet. Geplant ist noch die Aktion „Verkehrsdetektive unterwegs“ und die Errichtung einer Elternhaltestelle.



Fotos: Z. V. G.

Niederösterreich setzt wieder ein Zeichen!

Die Aktion Schutzengel des Sicherheitsforums NÖ findet heuer bereits zum 20. Mal statt. Sabine Petzl begleitet die Aktion in diesem Jahr als Patin und setzt sich besonders für mehr Verkehrssicherheit am Schul- und Kindergartenweg ein.

Ziel der Aktion ist es, mit Plakaten, Werbeschaltungen und einem Klack-Armband für jedes Kind die Aufmerksamkeit im Straßenverkehr zu erhöhen. Damit wird ein Beitrag geleistet, dass unsere knapp 120.000 NÖ Schul- und Kindergartenkinder sicher in der Schule bzw. im Kindergarten ankommen und anschließend auch wieder unversehrt nach Hause kommen.



Foto: z. V. g.



Das Schutzengel-Lied - hier gratis zum Download:

http://www.aktion-schutzengel.at/fileadmin/user_upload/Schutzengel-Lied.mp3

Frohe Weihnachten und alles Gute für 2020 wünscht



**2000 Oberolberndorf, Am Roten Kreuz 99
Tel. 02267 | 2666 Fax DW 10**

Mobil 0664 | 34 47 622 oder 0664 | 13 25 716

Internet : www.schauhuber.com

email : info@schauhuber.com

Spielplätze, die Kinderherzen höherschlagen lassen

In den Orten der Marktgemeinde gibt es mehrere Spielplätze, die Kinderherzen höherschlagen lassen. Die Kinder können dort ausgelassen spielen und toben. Die Ausstattung der Kinderspielplätze wird laufend gewartet, die Mitarbeiter des Bauhofs kümmern sich um die Instandhaltung der Geräte und sind auch verantwortlich für die Sicherheitskontrolle der Spielplätze vor Ort. Das öffentliche Grün wird von Freiwilligen in den Orten gepflegt.



Die Spielplätze bieten den jungen Besucherinnen und Besuchern Seilbahnen, Sandbaustellen, eine auch mit Wasseranschluss, Spielhügeln mit Röhren, Kletter- und Balanciermöglichkeiten und auch Ruhebänke für Kinder und Begleitpersonen.

Für die kleineren Kinder stehen Wippen, Schaukeln, Karusselle, Rutschen, Nestschaukeln, sowie verschiedene Kletterobjekte zur Verfügung.



Fotos: z. V. g.

Winterdienst, Räumpflicht, Haftung

Räumpflicht entlang der Liegenschaft im Ortsgebiet

Im Ortsgebiet müssen Eigentümerinnen/Eigentümer von Liegenschaften zwischen 6 und 22 Uhr Gehsteige, Gehwege und Stiegenhäuser innerhalb von 3 m entlang ihrer gesamten Liegenschaft von Schnee räumen. Bei Schnee und Glätteis müssen sie diese auch streuen.

Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, muss der Straßenrand in der Breite von 1 m geräumt und bestreut werden. In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige muss auf der Fahrbahn ein 1 m breiter Streifen entlang der Häuserfront gereinigt und bestreut werden.

HINWEIS

Die Räum- und Streupflicht gilt auch für Eigentümerinnen/Eigentümer von Verkaufshütten.

Eigentümerinnen/Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften sind von dieser Pflicht ausgenommen.

Uneingeschränkt müssen Eigentümerinnen/Eigentümer von Liegenschaften und Verkaufshütten dafür sorgen, dass Schneeweichten und Eisbildungen von



Foto: z. V. g.

den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Durch die Schneeräumung und Entfernung von Dachlawinen dürfen andere Straßenbenutzerinnen/andere Straßenbenutzer nicht gefährdet oder behindert werden; nötigenfalls müssen die gefährdeten Straßenstellen abgegrenzt oder geeignet gekennzeichnet werden.

Wird die Schneeräumung und die Entfernung von Dachlawinen z.B. einem

Schneeräumungsunternehmen übertragen, treffen dieses die genannten Pflichten.

Schneehaufen, die von Schneepflügen der Straßenverwaltung auf den Gehsteig geschoben werden, müssen ebenfalls entfernt werden. Zur Ablagerung von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf der Straße benötigt die Liegenschaftseigentümerin/der Liegenschaftseigentümer eine Bewilligung.

HINWEIS

Bei andauerndem starken Schneefall entfällt die Räum- und Streupflicht nur dann, wenn sie völlig zwecklos und praktisch wirkungslos ist.

Außerhalb des Ortsgebietes gilt die genannte Räum- und Streupflicht nach der Straßenverkehrsordnung nicht. Zu beachten ist dort jedoch die Haftung des Wegehalters bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Verletzung seiner Verkehrssicherungspflicht.

Rechtsgrundlagen:

§ 93 Straßenverkehrsordnung (StVO)

Im Kindergarten Sierndorf und Höbersdorf wurden im Herbst mehrere Laubbäume gepflanzt



Vielen Dank an alle Helfer.



Fotos: z. V. g.

Segnung der Kapelle „Zum Dannerbründl“ und neu gestalteter Spielplatz

Am Sonntag, 27. Oktober 2019 nachmittags wurde bei traumhaften, warmen Herbstwetter unsere neu renovierte Kapelle sowie der neu gestaltete Spielplatz durch unserer Pfarrer Wolfgang Brandner gesegnet. Nach einer kurzen Rede von Obfrau Sonja Schaubhuber und von Bürgermeister Muck fand die eigentliche Segnung statt. Im Anschluss durfte sich die Dorferneuerung über einen Scheck in Höhe von EUR 1.000,00 vom Marterlverein Sierndorf freuen. Nach dem offiziellen Teil konnten sich die Gäste noch bei einer Agape mit Aufstrichbroten und selbstgebackenen Kuchen stärken.



Fotos: z. V. g.

Die Dorferneuerung möchte sich bedanken : bei der Gemeinde, welche uns bei der Anschaffung des Spielgerätes finanziell unterstützt hat und bei den Gemeindearbeitern, die bei der Spielplatzgestaltung fleißig mitgewirkt haben, für die freiwilligen Spenden der

Ortsbevölkerung, an die Mesnergemeinschaft sowie an Frau Czech Dagmar, die sich um die Renovierung der Figuren der Kapelle gekümmert haben, an Herrn Stöcklmayer, der die Kapelle für die Dorferneuerung renoviert hat sowie an alle, die in irgendeiner Weise an der

Erhaltung und Renovierung der Kapelle sowie der Abhaltung unseres kleinen Segensfestes beteiligt waren.

Weitere Infos und Fotos unter:
www.oberolberndorf.at



Der **Wanderverein Sierndorf** bedankt sich für die Teilnahme und die Unterstützung beim Wandertag und wünscht **frohe Weihnachten** und **viel Glück im neuen Jahr!**

Heizkostenzuschuss 2019/2020

In der Heizperiode 2019/2020 wird sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern laut Beschluss der NÖ Landesregierung wieder ein einmaliger Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 135,00 gewährt.

Der Heizkostenzuschuss kann beim Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis 30. März 2020 beantragt werden. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Voraussetzung für die Gewährung des Heizkostenzuschusses ist der Besitz der Österreichischen Staatsbürgerschaft oder die eines EWR-Mitgliedsstaates, der Hauptwohnsitz in Niederösterreich, sowie die Unterschreitung der monatlichen Bruttoeinkommengrenze des jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatzes gemäß § 293 ASVG.

Jene GemeindebürgerInnen, denen der NÖ Heizkostenzuschuss 2019/2020 zuerkannt wurde, wird von der

Marktgemeinde Sierndorf ein Aufstockungsbetrag zum Heizkostenzuschuss in Höhe von € 70,00 gewährt.

Das Antragsformular liegt am Gemeindeamt auf und ist auch im Internet auf www.sierndorf.at (Gemeindeamt&Bürgerservice / Formulare) und www.noel.gv.at (Formulare & Förderungen – Formulare & Anträge – SeniorInnen – Heizkostenzuschuss Antrag) verfügbar.

Spende der VP Sierndorf an den Sozialfond der Gemeinde

Die Volkspartei Sierndorf spendete an den Sozialfond der Marktgemeinde Sierndorf € 500,-.



Foto: z. V. g.

V.l.n.r.: Vzbgm. Johann Eckerl, Gr Elisabeth Ferchländer, Bgm. Gottfried Muck, Ortsparteiobmann Markus Dostal.

Allerheiligensammlung 2019

Bei der diesjährigen Allerheiligensammlung des Schwarzen Kreuzes konnten Spenden in der Höhe von € 1.331,60 erzielt werden. Das Geld wird für die Pflege und Erhaltung von Kriegsgräbern verwendet.

Danke allen Spendern und Sammlern!

Lieber Gemeinde Bürger!

Bitte montieren Sie Ihre Briefkästen an Ihrer Grundstücksgrenze. Ihr Zusteller dürfte Ihre Post nur zustellen wenn sich ein geeignetes Behältnis (Briefkasten) auf besagter Grenze befindet.

Aus rechtlicher und haftungstechnischer Sicht dürfte er Ihr Grundstück nicht betreten!

Helfen Sie mit, dass ihr Zusteller seine Pflicht korrekt erfüllen kann.

Ein Anliegen der Österreichischen Post AG

www.sierndorf.at - immer gut informiert

Trachtenverein
MG Sierndorf

**Kerzenschein und Christlaterne
leuchten hell die Weihnacht ein.**

**Glocke läuten nah und ferne -
Frieden soll auf Erden sein**

Eine besinnliche Weihnachtszeit wünscht der Trachtenverein !

An den Pranger – Grünschnittplatz Unterhautzentral / Oberhautzentral

Immer wieder missbrauchen Mitbürger die Grünschnittplätze zum Entsorgen von allem möglichen Müll (Erdaushub, Asche, Wurzelstöcke, Fallobst, etc.).

Oft wären diese Abfälle kostenlos oder gegen eine geringe Gebühr im ASZ zu entsorgen.

Auch Bequemlichkeit wird manchmal ein Grund sein alles auf einem Haufen abzuladen.

Eine Bitte an unsere Bürger; melden sie solchen Missbrauch, denn die Mehrkosten für die Beseitigung werden mit der Abfallgebühr bezahlt.

Die Gemeinde ersucht alle BenutzerInnen, den Grünschnittplatz eigenverantwortlich und mit Vernunft zu nutzen und vor allem keine wilden Ablagerungen außerhalb der dafür vorgesehenen Bereiche vorzunehmen.



Fotos: z. V. g.



Die Tippgemeinschaft Sierndorf bedankt sich bei allen Gästen und Unterstützern ihrer Veranstaltungen, und wünscht frohe Weihnachten und ein gutes und gesundes neues Jahr.



ÖWD

SECURITY SYSTEMS

Christian Zlabinger

Sicherheitsberater security systems
Wien, Niederösterreich, Burgenland Nord

Rinnböckstraße 3, 1030 Wien
2011 Untermallebarn 5

Tel: 0664 2119 859 email: c.zlabinger@owd.at

GEORG BERGER

INTERIOR- UND WOHNDESIGNER

Planung nach Maß und Stil



E-MAIL:
WOHNDESIGNER@GEORG-BERGER.AT

WEB:
WWW.GEORG-BERGER.AT

TELEFON:
+43 (0) 664 414 74 48

Ihr Innenausstatter für fast alles!

Schlafen, Kochen, Wohnen, Böden, Elektro und Türen aus einer Hand

Bei **Georg Berger Interior- und Wohndesign** stimmt der **Preis** und funktioniert die **Technik**.
Es überzeugen **Planung** und **handwerkliche Qualität** – und unsere **Beratung** werden Sie mögen!

Weil wir jeden unserer Kunden individuell, als Persönlichkeit wahrnehmen. Weil wir unsere **35 Jahre Erfahrung** mit Ihnen teilen. Und weil wir für Sie und Ihr Wohnglück ganzen Einsatz zeigen.

Wir beraten Sie gerne in unserem Schauraum, oder bei Ihnen vor Ort, wo wir vom Ausmessen und über die exakte Planung bis zur sachgerechten Montage in Tischlerqualität alles für Sie erledigen.



Am Anger 33
2011 Höbersdorf

Informationen und
Terminvereinbarung unter: +43 664 414 74 48

E-Mail: wohndesigner@georg-berger.at



www.georg-berger.at
Besuchen Sie uns auf unserer Homepage!

Auszeichnung des Projektes „Mitfahrbankerl“ der Weinviertler 5

LH Mikl-Leitner: Die besten Ideen kommen aus den Gemeinden

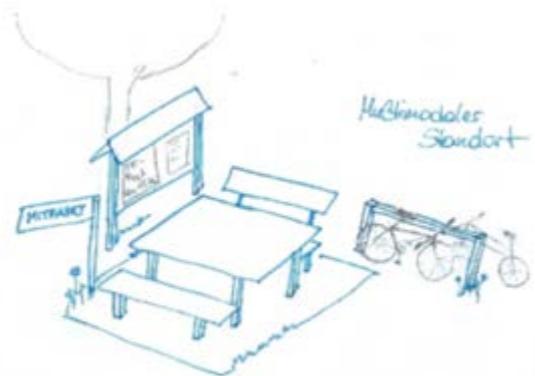
Niederösterreichs Gemeindevertreter waren am Donnerstag, den 31. Oktober bei der Mobilitäts-Enquete „miteinander Fahrt aufnehmen“ in Wiener Neustadt aufgerufen, Ideen für umweltfreundliche Mobilität einzubringen. Die Vorschläge und Anregungen wurden anschließend den Enquete-Teilnehmern präsentiert. Darüber hinaus wurden „NO Mobilitätsgemeinden“ für ihre vorbildlichen Aktivitäten ausgezeichnet und die Siebergemeinden eines landesweiten Mobilitätswettbewerbes geehrt.

„Die besten Ideen für umweltfreundliche Mobilität kommen aus den Gemeinden“, ist Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner überzeugt. Die Ideen und Anregungen der Gemeinden wolle man deshalb aufgreifen und gemeinsam mit Experten nach Möglichkeit umsetzen. Die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher würden den öffentlichen Verkehr so oft und so intensiv nutzen wie noch nie zuvor. „Mehr als 29 Prozent der zurückgelegten Kilometer werden bereits mit dem Öffentlichen Verkehr absolviert“, sagte Mikl-Leitner. Man werde die „Mobilitätsstrategie“ in Niederösterreich weiter vorantreiben und Angebote und Infrastruktur weiter ausbauen.

Für Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko zeigen die Anregungen der Gemeinden, „wo die Zukunft der Mobilität liegen kann“. 40 Prozent aller zurückgelegten Wege lägen unter fünf Kilometer – eine ideale Distanz für das Rad. „80 Prozent aller gekauften Fahrräder sind bereits E-Bikes und damit können problemlos auch längere Strecken bewältigt werden“, so Schleritzko. Perspektiven im „kleinräumigen Bereich“ sieht der Landesrat auch bei Sammel-Taxis. Die Ergebnisse der Enquete wolle er zudem seinen Regierungskollegen präsentieren, schließlich gehörten zur Mobilität noch „viele weitere Bereiche“.



Fotos: z. V. g.



Der landesweite Mobilitätswettbewerb „Clever Mobil“, der 2017 erstmals durchgeführt wurde, verzeichnete 43 Teilnehmer. Pro niederösterreichischer Hauptregion wurde ein Sieger gekürt, das landesweite Siegerprojekt ist „Aktive Mobilität in Schulumfeld von Zwettl und Schweiggers- ARGE Zukunftsraum Waldviertel-Mitte“. In Summe wurden Preisgelder von

insgesamt 70.000 Euro ausgezahlt. Auch 44 „Mobilitätsgemeinden“ wurden ausgezeichnet, sie erhielten Urkunden und Mobilitäts-Plaketten. In Niederösterreich gibt es bereits 456 Mobilitätsgemeinden.

16. Oberolberndorfer Adventmarkt

**7. Dezember 2019 ab 15 Uhr
rund um den Kirchenplatz**



**Für die musikalische Umrahmung während
des Adventmarktes sorgt der Musikverein Sierndorf**



Krippenausstellung

**Genießen Sie die vorweihnachtliche Atmosphäre
bei Kunsthandwerk und kulinarischen Köstlichkeiten
und weihnachtlicher Musik**

Krippenbasteln für Kinder
(Begrenzte Teilnehmeranzahl, Voranmeldung unter 0676/849425512)

Auf Ihr Kommen freut sich
die Freiwillige Feuerwehr
Oberolberndorf

Wir für Bienen in Sierndorf



Der Schutz der Artenvielfalt beginnt bei uns selbst. Im eigenen Garten und durch unser Verhalten können wir viel für die Natur tun.

Mit der Kampagne „Wir für Bienen“ des Landes NÖ und der Landwirtschaftskammer NÖ wird der Fokus auf die Biodiversität in unserem Bundesland gelegt. Jeder von uns in Sierndorf kann seinen

Teil zur biologischen Vielfalt beitragen und den Bienen und Insekten Heimat geben. Ich lade Sie ein, geben wir gemeinsam Schritt für Schritt, Bienen und Insekten Heimat in unserer Gemeinde



So geben wir Bienen eine Heimat

Wer Tiere in seinen Garten lockt, tut etwas für die Artenvielfalt. Wildbienen, Hummeln und Schmetterlinge bestäuben Obstbäume und Beerensträucher und sorgen so für reiche Ernte. Vögel finden Nistplätze in Hecken. Igel, Spitzmaus, Eidechse und Molch besiedeln Holzstöße & Steinmauern. Gemeinsam können wir beitragen Bienen und anderen Insekten Heimat zu geben - Von den Bäuerinnen und Bauern, die mit ihrer täglichen Arbeit einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt leisten, bis hin zur Gemeinde, die ihre öffentlichen Flächen naturnahe bewirtschaftet. Aber auch jeder Bürger und jede Bürgerin kann durch kleine Maßnahmen viel bewirken:

Wildblumen und heimische Sträucher

Heimische Wildblumen und Sträucher stellen für Insekten eine ideale Nahrungsgrundlage dar. Pflanzen mit unterschiedlicher Blütezeit bieten vom Frühling bis in den Herbst einen reich gedeckten Tisch für Bienen und andere Bestäuber.

Insektenhotel

Einfache Nisthilfen aus entrindetem Laubholz mit drei bis zehn Millimeter großen Bohrlöchern reichen vollkommen. Die Wände der Löcher sollten möglichst glatt sein. Wählen Sie für die Nisthilfen einen sonnigen, vor Wind und Regen geschützten Platz. Gegen hungrige Vögel schützt ein Netz vor der Nisthilfe. Die Einflugschneise für die Insekten sollte ansonsten möglichst frei sein.

Bgm. Gottfried Muck setzt sich für den Erhalt der Artenvielfalt in unserer Gemeinde ein!

Altholz für den Winter

Einige Insektenarten wie etwa manche Schmetterlinge überwintern als Puppe. Falllaub, Reisighaufen oder Altholz bieten dafür ideale Bedingungen. Aber auch Igel, Eidechsen oder Vögel suchen sich hier gerne ein Plätzchen. Lassen Sie im Herbst die Überreste von Pflanzen stehen.

Sorgsamer Umgang mit Pflanzenschutzmittel

Spritzmittel, Dünger und andere chemische Hilfen sind in einem Naturgarten nicht notwendig. Heimische Pflanzen sind an unsere klimatischen Verhältnisse gut angepasst und brauchen in der Regel keine nährstoffreichen Böden.



Fotos: z. V. g.

Weitere Informationen zu „Wir für Bienen erhalten Sie unter:
www.wir-fuer-bienen.at

Pfarre Höbersdorf-Untermallebarn ist ölfrei

Im Pfarrhof Höbersdorf wurde die Ölheizung auf Pelletsheizung umgestellt

Die Ölheizung im Pfarrhof Höbersdorf wurde ausgetauscht und es wurde durch eine Pelletsheizung ersetzt. Damit leistet die Pfarre Höbersdorf-Untermallebarn als Klimaschutzvorreiter einen wichtigen Beitrag für die Energiezukunft in Niederösterreich. Für den Pfarrgemeinderat unter der Leitung von Pater Andreas Hiller und Gerald Miedler war klar, dass die Ölheizung durch eine Heizungsanlage die mit erneuerbarer Energie betrieben werden kann ersetzt wird. Dank der firmenunabhängigen vor Ort Beratung durch die Energieberatung Niederösterreich konnte dieses Projekt umgesetzt werden.

„Wir sind sehr stolz darauf, dass der Pfarrgemeinderat diesen vorbildlichen Schritt in Richtung erneuerbare Energie gesetzt hat, den wir als e5 Gemeinde finanziell unterstützen, damit geht die Pfarre Höbersdorf-Untermallebarn als gutes Beispiel für unsere Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger voran, sodass auch das gesamte Gemeindegebiet ölfrei wird“, so Bgm. Gottfried Muck.

Raus aus dem Öl

Fossile Energieträger wie Erdöl sind begrenzte Ressourcen, die bei der Verbrennung erhebliche CO₂-Emissionen verursachen. Neben den Treibhausgasen verursachen auch die Öl-Förderung sowie der Erdöltransport massive Umweltprobleme. Derzeit liegen Ölheizungen in Niederösterreich auf dem dritten Platz. Die beliebtesten Energieträger der NiederösterreicherInnen sind Holz & biogene Brennstoffe (43 %), Gas (33 %), Öl (15 %) und Fernwärme (6 %).

ENERGIE-UND
UMWELTAGENTUR
NIEDERÖSTERREICH



Foto: Mag. Johannes Sommerer

Bgm. Gottfried Muck, Pater Andreas Hiller, Mag. Regina Engelbrecht (eNu Regionsleiterin Weinviertel) und Pfarrgemeinderatsobmann Gerald Miedler.

Heizungs-Check und Förderung abholen

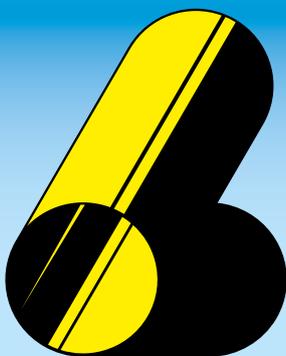
Wollen auch Sie raus aus dem Öl?

Dann nutzen Sie den Heizungs-Check der Energieberatung NÖ: Dabei wird Ihre Heizung durch einen unabhängigen Energieberater analysiert und Handlungsvorschläge für eine Umstellung empfohlen.

ÜBER UNS IST NUR DER HIMMEL ...

Larisch Dachdesign KG

www.larisch-dachdesign.at



Spengler & Dachdecker

Tel.: 02267 / 200 36, Mobil: 0664 / 844 36 00

2011 Sierndorf, Anton Schwarzgasse 7
office@larisch-dachdesign.at

- Althausanierung
- Kaminsanierung über Dach
- Terrassenisolierung

Wir wünschen frohe Weihnachten und viel Erfolg im neuen Jahr!

Gemeinde 2030 – Klimaschutz. Ziel und Motor zugleich



Auszeichnung mit vier „e“ für unsere Gemeinde am Energie- und Umweltgemeindetag in Perchtoldsdorf.



Fotos: z. V. g.



Im Rahmen der Veranstaltung wurden elf e5-Gemeinden ausgezeichnet. Mit vier „e“ stehen Sierndorf, Klosterneuburg, Mödling und Wiener Neudorf heraus.

Der Erhalt eines „e“ ist mit einer Haube in der Gastronomie vergleichbar. Die e5-Gemeinden müssen sich dafür in regelmäßigen Abständen einer externen Auditierung stellen.

Das Thema „Gemeinde 2030 – Klimaschutz. Ziel und Motor zugleich“ stand im Zentrum des NÖ Energie- und Umweltgemeindetages, der in der Burg Perchtoldsdorf (Bezirk Mödling) in Anwesenheit von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf stattfand.

Johanna Mikl-Leitner; „Mittlerweile produziert Niederösterreich 100 Prozent seines Strombedarfs aus erneuerbaren Energiequellen wie Wasser, Wind, Biomasse und Sonnenkraft. Im Vergleich dazu liegt der Österreich-Durchschnitt bei 70 Prozent, in Deutschland sind es 30 Prozent. Niederösterreich kann stolz auf diese Vorreiterrolle sein“.



*Ich wünsche Ihnen
und Ihrer Familie ein schönes
und besinnliches
Weihnachtsfest,
sowie Gesundheit
und Glück für 2020!*

ff | Versicherungsmakler
Haberfellner

www.versicherung-haberfellner.at
Tel: +43 676 6008788

Blutspenden im Feuerwehrhaus Sierndorf

- 17. Jänner 2020
- von 15.30 bis 19.30 Uhr



Altkleider: So helfen Sie helfen

Irgendwann kommt auch für das schönste Stück im Kasten der Moment, an dem Sie sich von ihm trennen wollen oder müssen – es wird zur Altkleidung. Und da kommt das Rote Kreuz ins Spiel: Bitte spenden Sie uns Ihre Alttextilien!

Wie funktioniert's?

Bitte verpacken Sie noch brauchbare Kleidungsstücke, Bett- und Haushaltswäsche sowie Schuhe (paarweise gebündelt) gut in Plastiksäcken, beispielsweise in herkömmliche Müllsäcke aus dem Supermarkt, damit die Alttextilien nicht von der Witterung zerstört werden. Die Säcke werfen Sie anschließend in unsere stationären Container ein, die in vielen Ortschaften des Bezirks – zum Beispiel bei den Rotkreuz-Dienststellen in Ernstbrunn, Korneuburg und Stockerau - verteilt sind, alle zwei Wochen werden die Container entleert. Eine Liste der Standorte finden Sie auch hier: <http://oerk.at/standortekorneuburg>

„Bitte beachten Sie, dass Stoffreste, Matratzen, schmutzige oder nasse Kleidungsstücke oder sogar (Rest-)Müll nicht in den Altkleidercontainer gehören, sondern in die Restmülltonne“, bittet Gerald Einzinger, der für die Altkleidersammlung des Roten Kreuzes Ernstbrunn-Korneuburg-Stockerau zuständig ist.

Die gespendeten Alttextilien werden schließlich an Partnerfirmen weiterverkauft, die diese nochmal sortieren: Brauchbare Textilien werden in Second-Hand-Shops verkauft, unbrauchbare Textilien werden weiterverarbeitet (z.B. zu Putzlappen oder Teppichen) oder einer thermischen Verwertung zugeführt.

Die Erlöse, die das Rote Kreuz durch die Sammlung erzielt, werden wiederum in Projekte des Roten Kreuzes bzw. in die Erhaltung der vielseitigen Dienstleistungen des Roten Kreuzes investiert.

Kleidung für den Henry Laden

Ist Ihre nicht mehr benötigte Kleidung noch modern und könnte im Korneuburger Henry Laden verkauft werden? Dann bringen Sie sie bitte einfach direkt zu den Öffnungszeiten dort vorbei (bitte ausschließlich Oberbekleidung, Schuhe und Taschen).

Nähere Informationen zum Henry Laden sind auf der Website nachzulesen:
www.henryladen-korneuburg.at

Henry Laden
Alter Bahnhof, Bahnhofplatz 1
2100 Korneuburg
Dienstag, Freitag und Samstag 8-18 Uhr und Donnerstag 15-19 Uhr



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Die Dora Trinkflasche für die Kinder der 1. Klassen der Volksschule Sierndorf

Die Dora Trinkflasche ist • umweltschonend • aus Glas • wiederverwendbar!

An die Kinder der 1. Klassen der Volksschule Sierndorf wurden durch Bürgermeister Gottfried Muck und Amtsleiter Ernst Kreuzinger die umweltfreundlichen DORA Trinkflaschen des Abfallverband Korneuburg verteilt. Mit der Verteilung der DORA Flaschen setzt der Abfallverband Korneuburg und die Gemeinde Sierndorf ein Zeichen zur Abfallvermeidung und dem Schutz vor Giften in der Verpackung unserer Kleinsten. Die Kinder freuten sich sehr über die umweltfreundliche Trinkflasche.

Die Dora Trinkflasche ist

- umweltschonend
- aus Glas
- wiederverwendbar
- inkl. farbenfroher Schutzhülle aus Neopren mit Zip und Trageschleufe.



Foto: z. V. g.

Die Dora Trinkflasche entspricht den Anforderungen der NEUEN, umweltbewussten, nachhaltig-denkenden Gesellschaft.

Warum Glas?

- Glas enthält von Natur aus *keine schädlichen Weichmacher, Phthalate oder BPA*.
- Glasflaschen können **wiederverwendet** werden und am Ende der Gebrauchszeit im Glascontainer **recycelt** werden.
- Glas wird aus **natürlichen Ressourcen** hergestellt: Sand, Kalkstein und Natriumkarbonat.

Vorankündigung: Erstes Sierndorfer Neujahrskonzert

Sonntag, 19. Jänner um 15.00 Uhr

Erstes Sierndorfer Neujahrskonzert mit dem Musikverein Großmugl und dem Musikverein Sierndorf in der Sporthalle der neuen Volksschule am Sonntag, 19. Jänner um 15.00 Uhr.



Foto: z. V. g.

Hilfe bei hoher Stromrechnung



02742-22144

Wer eine Rechnung bekommt, hat selten einen Grund zur Freude. Ein genauerer Blick auf die Stromrechnung kann sich aber lohnen und verrät Ihnen, ob Sie noch Geld sparen können oder mit Ihrer Energie bereits gekonnt umgehen.

Krisensicherheit durch Stromkosten sparen

In den meisten Fällen ist es ganz einfach den Stromverbrauch zu senken. Mit einfachen Tipps können Sie bis zu 300 Euro einsparen:

- Stromfresser aufspüren
- Standby-Verbrauch vermeiden: elektrische Geräte ganz ausschalten
- Kühlschrank, Geschirr- und Waschmaschine: im Öko-Programm
- LED-Lampen sparen bis zu 80 % Energie
- Waschtemperatur runter auf 30 °C
- Wäsche auf einem Wäscheständer trocknen lassen
- Kühlschrank und Gefriertruhe abtauen
- sommerliche Außenverschattung erspart Klimageräte
- Heizungspumpe niedriger stellen oder austauschen
- Warmwasser am besten mit Solarthermie, Einsparpotenzial 70 %



Foto: © www.pov.at

Es besteht heute sogar die Möglichkeit, mit gespeicherter Sonnenenergie einen gewissen Grad an Autarkie zu erlangen.

Bewährte Energiebuchhaltung

Die Energiebuchhaltung hilft ebenfalls zu mehr Energieeffizienz. Schon mit einer monatlichen Ablesung sind Sie dabei! Wer öfter abliest, kann genauere Aussagen treffen und handeln.

Unterschiedlicher Energieverbrauch

Der Jahresverbrauch hängt in erster Linie von der Personenanzahl in Haus oder Wohnung ab.



Typische (durchschnittliche) Jahreswerte für

- Singles: 2400 kWh
- 2 Personen: 2700 kWh
- 3 Personen: 3500 kWh
- 4 Personen: 4200 kWh

Falls Sie Ihr Warmwasser ausschließlich mit einem Elektroboiler erwärmen, fallen pro Person und Jahr zusätzlich 1000 kWh (etwa 200 Euro) an. Die Werte stammen von der Statistik Austria. Sparsame Haushalte liegen circa 1000 kWh unter dem vorher genannten Durchschnittswert. Hohe Verbräuche gibt es durch viele Umstände.

Die Fachleute der Energieberatung ergründen gemeinsam mit Ihnen die Ursache bei hoher Abrechnung.

Bestellen Sie noch heute eine Stromsparberatung!

- Dauer: zwei Stunden
- Ort: bei Ihnen daheim in NÖ
- Kosten: Fahrtkostenpauschale € 30,-

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur des Land NÖ unter der Telefonnummer 02742 221 44, www.energieberatung-noe.at

Morgenwanderung der Gesunden Gemeinde Sierndorf

Am ersten Sonntag im September war die Morgenwanderung der Gesunden Gemeinde Sierndorf.

Christina Trappmaier konnte weit über dreißig wanderfreudige Mitbürger dazu begrüßen. Bei bestem Wanderwetter gingen wir durch die Kellergasse auf eine Anhöhe, wo wir einen einmaligen Sonnenaufgang beobachten



Foto: z. V. g.

„Das ALTE SIERNENDORF“

ein Informationsgang mit Altbürgermeister Gottfried Rauscher

Sehr interessanter Spaziergang mit Altbürgermeister Ökonomierat Gottfried Rauscher.

Im Herbst führte unser Altbürgermeister wieder viele Interessierte durch Sierndorf und erzählte bemerkenswerte Geschichte unseres Ortes. Es war auch einiges dabei, dass nirgendwo niedergeschrieben ist und er durch seine vielen Funktionen die er ein Leben lang ausgeübt hat, weiß. Im Frühjahr ist wieder eine solche Führungen mit Altbürgermeister Gottfried Rauscher geplant.



Durch die Geschichte unseres Ortes mit Altbürgermeister Ökonomierat Gottfried Rauscher.



- 1. 12. Adventsingen: Schlosspfarrkirche in Sierndorf, 15.00 Uhr**
- 7. 12. 16. Adventmarkt in Oberolberndorf, 15.00 Uhr**
- 15. 12. Adventsingen in Höbersdorf, 15.00 Uhr**
- 22. 12. Adventsingen in Obermallebarn, 15.00 Uhr**
- 24. 12. Krippenspiele in allen Kirchen des Pfarrverbandes und in Höbersdorf, 16.00 Uhr**

REIHENHAUSANLAGE

„Dr. Emmerich Czermak-Straße | 2000 Stockerau“



2019 | 20

- 6 x Ziegelmassivhäuser belagsfertig!
- Ab 78 m² Wohnfläche zzgl. Garten

Sabine Larisch

+43 (0) 664/844 36 02

s.larisch@immo-wohnen.at

Projektmanagement
Immobilien & Wohnen



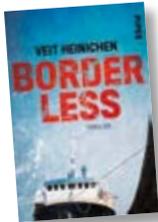
Wir wünschen frohe Weihnachten und viel Erfolg im neuen Jahr!

lese.treff.sierndorf

Das Bibliotheksteam empfiehlt

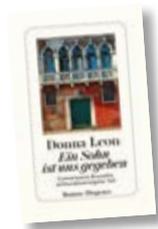
Wir präsentieren für Sie eine kleine Auswahl unserer Neuzugänge an Büchern. Besonders empfehlen wir:

Herbstzeit ist Krimizeit! Wenn´s draußen neblig und kalt wird, ist ein Krimi im gemütlichen Wohnzimmer genau das Richtige! Wir präsentieren Ihnen eine kleine Auswahl unserer spannenden Neuzugänge an Krimis. Besonders empfehlen wir:



Borderless

In seinem spannenden Roman „Borderless“ erzählt Veit Heinichen von den Verstrickungen des internationalen Verbrechens mit der Politik. Commissario Xenia Zannier will sich an den Mördern ihres Bruders rächen. Senatorin Romana Castelli hat ein korruptes Netzwerk von Grado bis nach Rom und quer durch Europa aufgezogen. Ein Frachter setzt Flüchtlinge an der Adria ab, und ein befreundeter Journalist wird ermordet. Xenia verfolgt eine Spur vom BND zu Waffenschibereien in den Nahen Osten. Die Senatorin sitzt wie die Spinne im Netz. Xenia ahnt, dass diese zu Allem fähig ist. Ein Roman von brennender Aktualität.



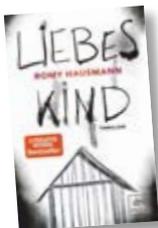
Ein Sohn ist uns gegeben

Die bekannte Krimiautorin Donna Leon beschreibt in ihrem neuesten Buch „Ein Sohn ist uns gegeben“ die Geschichte von Gonzalo Rodríguez aus Spanien. Dieser wurde mit Kunsthandel vermögend und verbringt jetzt seinen Lebensabend in Venedig. Aber wer soll das Vermögen erben? Seine Familie, die mit seinem freizügigen Lebenswandel noch nie einverstanden war, oder wer sonst? Commissario Brunettis Schwiegervater fürchtet, dass sein Freund Gonzalo in Gefahr ist. Der Commissario soll helfen – und löst dabei seinen 28. Fall.



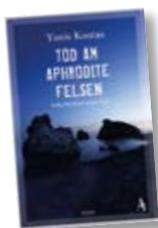
Das süße Lied des Todes

Alex Wagner erzählt in „Das süße Lied des Todes“ von Clara Annerson, die in Kitzbühel nur ein paar Tage zur Erholung verbringen wollte. Doch als ein vermeintlicher Berggeist Unruhe unter die Gäste des Nobelhotels bringt, ist ihre Schnüffelnase gefragt. Ein harmloser Scherz oder steckt mehr dahinter? Clara ahnt etwas und stößt bei ihren Ermittlungen auf einen verdächtigen Todesfall. Aber plötzlich ist sie selbst in Gefahr...



Liebeskind

In ihrem emotional schockierenden und doch berührenden Thriller „Liebeskind“ von Romy Hausmann zeigt sich Stück für Stück das Panorama eines Grauens jenseits menschlicher Vorstellungskraft. Eine fensterlose Hütte in einem Wald. Lenas Leben und das ihrer Kinder folgt strengen, minutiösen Regeln. Der Vater versorgt sie mit Lebensmitteln, er beschützt sie vor den Gefahren der Welt und kümmert sich, dass die Kinder eine Mutter haben. Doch eines Tages gelingt ihnen die Flucht – womit der Albtraum erst richtig los geht. Denn der Entführer will sich zurückholen, was ihm gehört.



Tod am Aphroditefelsen

Mit dem Krimi „Tod am Aphroditefelsen“ präsentiert Yanis Kostas den ersten Fall von Sofia Perikles.

Die junge und erfolgreiche Sofia Perikles ist nach Kato Koutrafas versetzt worden, in ein trostloses Kaff nahe der griechisch-türkischen Grenze. Nach einer Intrige muss die Diplomatenochter dort als Dorfpolizistin arbeiten. Aber der Tod lauert immer und überall, und plötzlich hat Sofia ihren ersten Fall zu lösen. Und befindet sich gleich selbst in großer Gefahr.

Alle Neuzugänge können Sie im Internet auf der Homepage des lese.treff bequem von zu Hause abrufen und auch gleich für sich reservieren lassen. Besuchen Sie uns auf www.sierndorf.at/lese.treff.sierndorf und weiter mit „Recherche & Reservierungen“. Von dort finden Sie auf der Seite des Biblioweb die Rubrik „Neue Titel“.

Besuchen Sie den lese.treff.sierndorf !

Ihr Kontakt zum lese.treff.sierndorf:

H: www.sierndorf.at/lese.treff.sierndorf | M: lese.treff@sierndorf.at | T: 0664 / 88 26 1810

www.facebook.com/lese.treff.sierndorf

Büchernachmittag für Kinder im Pfarrhof Oberhautzentral



„Ich zeig Dir meine Welt“ lautete das Motto eines Büchernachmittages zur Wintergeschichtenzeit für Kinder. In einer Kooperation von „Familienlektüre“ des BhW-NÖ, dem „Zeit Punkt Lesen“, dem BhW Sierndorf sowie dem lese.treff.sierndorf fand dieser Büchernachmittag für Kinder von 5 bis 8 Jahren mit deren Eltern oder Großeltern im Pfarrhof Oberhautzentral statt.

Pfarrmoderator Wolfgang Brandner konnte die Geschäftsführerin des BhW, Frau Dipl. Übers. Therese Reinel, die Projektleiterin von Zeit Punkt Lesen, Frau MMag. Kathrin Zirbs sowie Frau Andrea Kromoser begrüßen. Seitens der Gemeinde waren Bürgermeister Gottfried Muck und die Gemeinderätin Mag. Christina Trappmaier-Hauer gekommen. Seitens des BhW Korneuburg kam Frau Eleonore Wolfinger.

Die Leseinitiative „Zeit Punkt Lesen“ des Landes Niederösterreich hat sich der Vermittlung einer bunten und lebendigen Lesekultur verschrieben. Im Rahmen dieses Lesenachmittages wurden interaktiv den Kindern und den Erwachsenen Kinderbücher vorgestellt. Frau Zirbs leitete die Gruppe der Kinder, die nicht nur Geschichten vorgelesen bekamen, sondern auch malen, basteln und selbst Geschichten erzählen durften. Die Kinder waren mit Begeisterung bei der



Fotos: z. V. g.

Sache. Gleichzeitig stellte Frau Kromoser in einem anderen Raum den Erwachsenen die Kinderbücher vor. Der Kauf von Kinderbüchern sollte an das jeweilige Kind angepasst erfolgen. Kinderbücher sollten nicht nur das Lesen fördern, sondern auch die Fantasie des Kindes anregen und zu Diskussionen führen.

Da im lese.treff.sierndorf noch eine Volksschulklasse untergebracht ist, wurde für die Veranstaltung ein Ausweichquartier gesucht. Der Pfarrhof Oberhautzentral wurde gewählt, weil

dort nicht nur die nötige Infrastruktur vorhanden ist, sondern die Veranstaltung in zwei getrennten Räumen stattfinden konnte. Diese räumliche Trennung hat den Ablauf der Veranstaltung sehr positiv beeinflusst.

Bei Kaffee und Kuchen klang der Lesenachmittag gemütlich aus. Besonderer Dank gilt Frau Leopoldine Waltner für die Organisation sowie Pfarrer Wolfgang Brandner für die Überlassung des Raumes.

Dipl. Ing. Harald Butter



www.sierndorf.at/lese.treff.sierndorf

Die Topothek der Großgemeinde Sierndorf ist online.

In dieser Sammlung werden interessante Fotos aus unserer Großgemeinde präsentiert.

Es erwarten Sie teilweise unbekannte Aufnahmen aus unserer Gemeinde zu den unterschiedlichsten Anlässen.

Um sie laufend zu erweitern, **IST IHRE MITHILFE GEFRAGT!**

Sie sind im Besitz älterer oder alter Fotos mit Bezug auf Sierndorf oder die Katastralgemeinden zu nachstehenden Ereignissen:

- interessante Anlässe wie z.B. Feuerwehr, Kirtag, Kirche, Vereine
- Ansichten aus der Großgemeinde (wie sah es früher in unseren Dörfern aus?)
- alte Ansichtskarten.

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns Ihre Fotos kurzfristig zur Digitalisierung leihen würden. Diese werden gescannt und anschließend umgehend an Sie retourniert.



Foto: z. V. g.

Herzliche Einladung zum
ADVENTKONZERT

Eintritt freie Spende

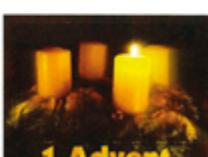


am 1. Adventsonntag,
1. Dezember 2019 um 15 Uhr
in der Schlosspfarrkirche Sierndorf

Es singen und musizieren der Chor You&Me
und der Musikverein Sierndorf

Bei weihnachtlichen Liedern und Texten stimmen wir uns auf
den Advent ein!

Für das leibliche Wohl sorgt das Pfarrteam!
VERKAUF von Mistelzweigen!



Auf Ihr Kommen freuen sich You&Me,
der Musikverein Sierndorf
und das Pfarrteam Sierndorf

1. Advent

Drei wichtige Fragen zu den Fotos wären:

- wo wurde das Foto aufgenommen (eventuell Straße oder Stelle anführen)
- wann wurde das Foto aufgenommen (genaues Datum oder Zirkaangabe)
- wenn Personen auf dem Foto sind, wer sind diese (soweit bekannt).

Bitte um Kontaktaufnahme mit einem der Mitglieder des Teams der Topothek Sierndorf

- Gerhard Wunsch (fam.wuensch@drei.at) 0664/2804665
- Harald Butter (harald.butter@aon.at) 0676/4347578
- Kurt oder Vroni Jüthner (kurt.vroni.jue@aon.at) 0664/73845187

Oder bringen Sie Ihre Fotos zur Gemeinde
(Frau Jennifer Stranzl 02267/2225 DW 27).

Wir wünschen Ihnen viele entspannte Stunden
beim Schmökern in unserer Topothek.

Ihr Team der
Topothek Sierndorf

Fehlerteufel im "Brauhaus Sierndorf"!

In der letzten Ausgabe des Gemeindekuriers Nr. 132, Seite 39 ist im letzten Absatz der linken Spalte, siebente Zeile von unten das Gasthaus Huber (Goldener Adler) angegeben.

Der Hinweis auf den Goldenen Adler ist nicht zutreffend. Tatsächlich handelt es sich um das Gasthaus Huber, Prager Straße Nr. 5, später Gasthaus und Kino Felix Koguzki.

Wir bitten um Entschuldigung und weiterhin aufmerksame Leser! – DANKE!

lese.treff.sierndorf News



Read & Win – der Lesewettbewerb für die Jugend!

Der lese.treff.sierndorf beteiligt sich am Lesewettbewerb „read & win“, der vom Land Niederösterreich veranstaltet wird. Dieser Wettbewerb steht für **Jugendliche** aus Niederösterreich zwischen **13 und 19 Jahren** offen. Der Lesezeitraum ist von **Oktober 2019 bis Jänner 2020**. Es muss mindestens eines von zehn Büchern gelesen werden. Dazu sind einige Fragen zu beantworten. Man kann auch am **Kreativwettbewerb** teilnehmen und **schöne Preise gewinnen**.

Erfahre mehr auf der Homepage <https://readandwin.at/> oder im lese.treff.sierndorf.

Der lese.treff.sierndorf hat natürlich die Bücher aus der Leseliste!



Foto: z. V. g.

BVÖ- Seminar für unsere Bibliothekarinnen

Der Bucherverband Österreichs BVÖ bietet alljährlich Kurse für Bibliothekarinnen und Bibliothekare an. Diese Kurse werden als Wochenseminare abgehalten, die auf drei Jahre verteilt stattfinden. Ziel der Ausbildung ist die Prüfung zum Bibliothekar, um eine BVÖ-anerkannte Leitungsfunktion übernehmen zu können. Johanna Kloiber und Leopoldine Faltinger nahmen im heurigen Sommer am bereits zweiten Modul mit Erfolg teil. Vieles an Wissenswerten über Organisation und Betrieb einer Bibliothek wird vermittelt. Im nächsten Jahr erfolgt dann der Abschluss der Ausbildung mit einer Projektarbeit.

Hauptregionstreffen der Bibliothekare Niederösterreich

Wie jedes Jahr fand auch heuer wieder das Hauptregionstreffen für Bibliothekare statt. Dieses Treffen wird von „Treffpunkt Bibliothek“ des Landes Niederösterreich organisiert. Wichtige Informationen über gesetzliche Vorgaben und sonstige betriebsnotwendige Rahmenbedingungen werden präsentiert und diskutiert. Das Kernthema war diesmal das Sichtbarmachen der Bibliotheken in der öffentlichen Wahrnehmung. Der lese.treff.sierndorf ist im Vergleich schon gut aufgestellt, Verbesserungspotenzial konnte ermittelt werden. Für den lese.treff.sierndorf nahmen Johanna Kloiber und Harald Butter an der Veranstaltung in Schleibach teil.

Unsere Straßen

Deshalb heißt die Gasse ...

KELLERGASSE

Die Kellergasse verläuft in Unterhautzentral am nördlichen Ortsrand. Ihren Namen hat sie von den vielen Erdkellern, die ihren Rand säumen. In früherer Zeit war das Anlegen von Erdkellern für die Landwirtschaft und in den Haushalten üblich und absolut notwendig.

In den Abhängen im Löss konnte man Kellerröhren graben, die tiefer lagen als der umliegende Grund. Somit

waren die Keller im Winter frostsicher und im Sommer ausreichend kühl, um Lebensmittel lagern zu können. Futterrüben, Kartoffeln, Gemüse, Kraut, lagerfähiges Obst und vieles anderes mehr wurden eingelagert. Besondere Funktion hatten die Weinkeller, die meist mit einem Presshaus überbaut wurden. Ende des 19. Jahrhunderts wurden viele dieser Presshäuser mit Weinpressen ausgestattet, von denen sich nur noch wenige erhalten haben.

Durch den Einsatz von Kühlgeräten, moderner Haltbarmachung von Lebensmitteln und der Umstellung in der landwirtschaftlichen Produktion sind die Keller heute weitgehend ohne Funktion. Viele von ihnen sind verfallen oder wurden verschüttet.

*Dipl. Ing. Harald Butter
Arbeitskreis Heimatforschung
der Marktgemeinde Sierndorf*

„Früher wurden die Menschen nicht alt!“

Ein hartnäckiges Gerücht besagt, dass in früheren Zeiten die Menschen nicht alt geworden sind, da schlechte Lebensumstände, die hohe Kindersterblichkeit und Unfälle das Erreichen eines hohen Alters verhindert hätten. Laut anderen Behauptungen rafften Krankheiten bzw. Seuchen ganze Dörfer dahin.

Um diese Aussagen auf ihren Wahrheitsgehalt zu prüfen, wurden die Sterbebücher und Pfarrmatriken der Pfarre Oberhautzental im Zeitraum von 1785 bis 1949 näher untersucht und ausgewertet. Die Pfarre umfasst die Orte Oberhautzental, Unterhautzental und Unterparschenbrunn.

Betrachtet man die Todesfälle der Kleinkinder bis zu einem Jahr, so fallen in dieser Grafik gleich auf den ersten Blick die hohen Sterbezahlen auf. Bis ins späte 19. Jahrhundert überlebten in der Pfarre jährlich im Schnitt acht Kleinkinder ihr erstes Lebensjahr nicht. Erst ab dem Beginn des 20. Jahrhunderts trugen die Errungenschaften der moderner werdenden Medizin wesentlich zum Rückgang dieser Kindersterblichkeit bei. Die schlechte Lage in den 1920er Jahren zeigt sich auch hier in einer Erhöhung der Kindersterblichkeit.

Betrachtet man zusätzlich die Anzahl der Todesfälle von ein- bis 20-jährigen Jugendlichen, so ist diese bis zur Hälfte des 19. Jahrhunderts mit durchschnittlich etwa 3 Todesfällen pro

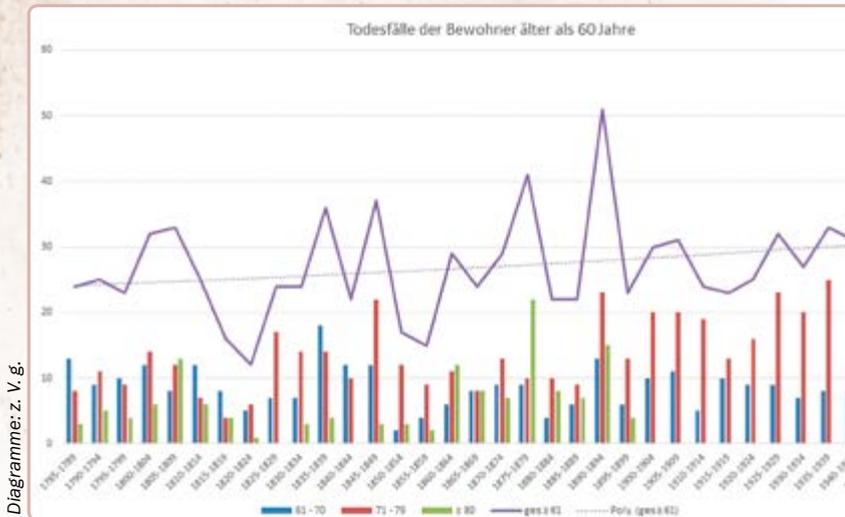


Abb. 1 - Todesfälle der Über-60-jährigen.

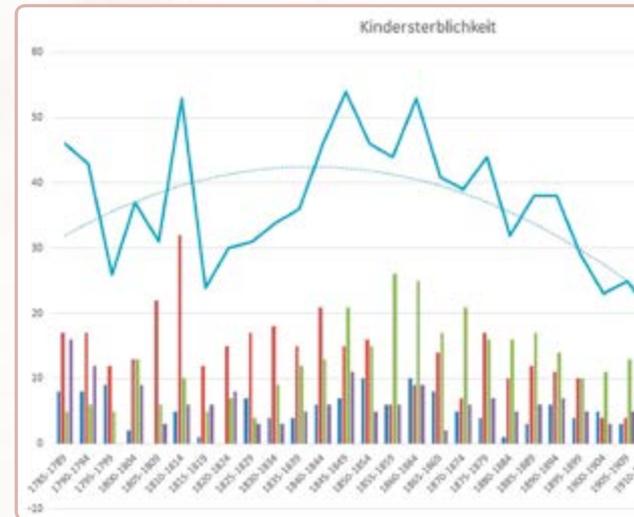


Abb. 2 - Kindersterblichkeit.

Diagramme: z. V. g.

Für diese Untersuchung wurden zunächst die einzelnen Sterbedaten in den historischen Unterlagen in mühsamer Kleinarbeit EDV-mäßig erfasst. Durch Auswertung dieser Daten konnten dann konkrete Aussagen abgeleitet werden.

Die Grafik (Abb. 1) zeigt die Anzahl der Todesfälle der Über-60-jährigen, aufgeschlüsselt nach dem Sterbealter im Laufe der Zeit, zusammengefasst auf 5-Jahresabschnitte. Im untersuchten Zeitraum verstarb durchschnittlich etwa eine Person pro Jahr im Alter von 80 Jahren und darüber. Das bedeutet, dass in früherer Zeit sehr wohl auch alte Menschen lebten. Die Summe der Über-60-jährigen zeigt im Durchschnitt eine leicht steigende Tendenz. Hier bestätigt sich, dass die Menschen in unserer Region immer älter wurden. Dieser Trend, leicht an der Mittelwertkurve (Polynom, punktiert) erkennbar, besteht allerdings schon seit Beginn dieser Aufzeichnungen und nicht erst seit Kurzem.

Auffallend ist, dass zu Beginn des 20. Jahrhunderts (1900 bis 1940) keine über 80-jährigen Sterbefälle aufscheinen. In diese Zeit fallen die beiden Weltkriege und damit verschlechterte Lebensverhältnisse. Erst nach dem Zweiten Weltkrieg nimmt der Anteil der über 80-Jährigen wieder zu.

Jahr in Summe sehr hoch. Ab der Wende zum 20. Jahrhundert reduziert sie sich aber zu einigen wenigen Fällen. Auch hier machen sich die Verbesserung der Lebensumstände, eine besser werdende medizinische Versorgung und wahrscheinlich auch der Rückgang der Kinderarbeit stark bemerkbar.

Viele Frauen sind bei der Geburt gestorben?

Glücklicherweise sind in unseren Orten sehr wenige Frauen bei der Geburt von Kindern oder unmittelbar danach gestorben. In Unterparschenbrunn waren es beispielsweise von 1785 bis 1950, also in 165 Jahren, zwei (!) Frauen, die bei der Geburt verstarben. Acht verstarben innerhalb der ersten vier Wochen, wobei einmal eine Zwillinggeburt dabei war. Fünf Frauen sind bis zu einem Jahr danach verschieden. Das hatte aber nicht unmittelbar mit der Geburt zu tun, sondern da kann man aus den Aufzeichnungen verschiedene andere Ursachen herauslesen. Ähnliche Zahlen ergeben sich für die anderen Orte der Pfarre.

Die Aussage über das große Frauensterben im Kindbett kommt aus dem 19. Jahrhundert, wo in städtischen Universitätskrankenhäusern das medizinische Personal gefährliche Krankheitserreger zwischen Leichenbeschau und Geburtsabteilungen – unwissentlich – verteilte und damit das tödliche Kindbettfieber auslöste. Der Arzt Dr. Ignaz Semmelweis erkannte um 1840 diese Problematik, jedoch erst seine Nachfolger wendeten konsequente Desinfektionen an.



- ist da was dran?

Viele Verstorbene wegen Seuchen?

Es stimmt, dass 1549 eine Seuche, wahrscheinlich war es die Pest, die Hälfte der Bewohner hinwegraffte. Als 1836 die Cholera in unserer Gegend wütete, gab es in Oberhautzentäl 12 Choleratote von insgesamt 18 Sterbefällen, 2 von 6 in Unterhautzentäl und 7 von 14 in Unterparschenbrunn. Damit waren 21 von 38 Sterbefällen in der Pfarre Choleratote. Im Folgejahr starben ohne Seuche insgesamt 28 Menschen. Die Zahl der Seuchentoten geht also weitgehend in der Bandbreite der Statistik unter.

Die Heimatforscher der Marktgemeinde Sierdorf wünschen allen Gemeindebürgern Frohe Weihnachten und viele gesunde Jahre im Kreis ihrer Familien!

*Amalia Mahrer, & Harald Butter
Arbeitskreis Heimatforschung
der Marktgemeinde Sierdorf*

Quellen:

Pfarrmatriken der Pfarre Oberhautzentäl

Karl Keck, Heimatbuch des politischen Bezirkes Korneuburg, 1957, Geschichte von Unterparschenbrunn

*de.wikipedia.org
(Abfrage „Dr Semmelweis“
im Oktober 2019)*

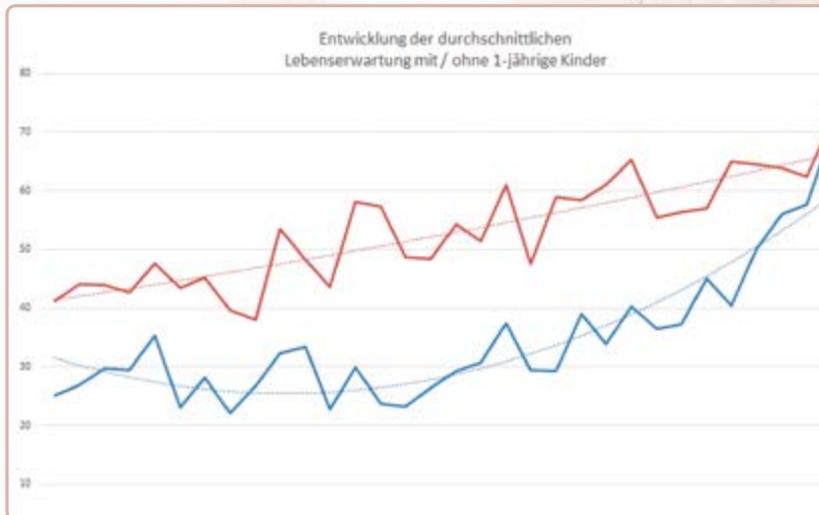


Abb. 3 - Entwicklung der Lebenserwartung.

Verfälschend ist auch, dass der Großteil der Cholerakranken glücklicherweise wieder gesundete und daher in den Matriken nicht nachweisbar ist. Im Übrigen wurden die Choleratoten jeweils „ganz normal“ nach zwei Tagen auf dem örtlichen Friedhof bestattet. Es gab also nicht einmal einen eigenen „Cholerafriedhof“.

Lebenserwartung

Die Berechnung der durchschnittlichen Lebenserwartung mit und ohne Sterblichkeit der Kinder bis zu einem Jahr zeigt, dass die Menschen im Mittel sehr wohl immer schon älter geworden sind als behauptet wird. Die Berechnung des Durchschnitts wird durch die hohe Kinder- und Säuglingssterblichkeit stark beeinflusst und liefert schlechtere Werte als ohne Kleinkinder. Die durchschnittliche Lebenserwartung Erwachsener ist im Zeitraum von 1800 bis 1950 um rund 15 Jahre gestiegen.

Abschließend kann man sagen, dass ab dem Beginn des 20. Jahrhunderts die Verbesserung der Lebensbedingungen und die Errungenschaften der moderner werdenden Medizin wesentlich zum Rückgang der Kinder- und Jugendsterblichkeit beitrugen sowie einen Anstieg der Lebenserwartung ermöglichten. Tragen wir daher Sorge, dass sich die medizinische Versorgung nicht verschlechtert. Leidige Diskussionen in der letzten Zeit über Impfpflichten, Grundimmunisierungen sowie über Sparmaßnahmen im Gesundheitsbereich mahnen hier zur Vorsicht.

Etwas zum Nachdenken

Von Gabi Wührer. Stammt noch aus Ihrer Zeit im Hort. Hat sie mit den Kindern geschrieben.

Ein alter Cherokee-Indianer sitzt mit seiner kleinen Enkelin am Lagerfeuer.

Er sagt: „Im Leben gibt es zwei Wölfe, die miteinander kämpfen.“

Der 1. ist Hass, Misstrauen, Feindschaft, Angst und Kampf.

Der 2. ist Liebe, Vertrauen, Freundschaft, Hoffnung und Friede.

Das kleine Mädchen schaut eine Zeitlang ins Feuer und fragt dann: „Welcher Wolf gewinnt?“

Der alte Indianer schweigt... Nach einer Weile sagt er:

„Der, den du fütterst!“

Das war das Dorffest am Dirndlgwandsonntag



Foto: © Herbert Krickl

Das Wetter war am Vortag sehr tristlos, die Vorbereitungen für die Dekoration eine sehr nasse Angelegenheit! Trotzdem machten die wenigen Helfer eisern weiter, vor allem Judith Strobl engagierte sich den ganzen Tag und kreierte unermüdlich ein schönes Gesteck nach dem anderen!

Alles war jetzt bereit und der liebe Gott meinte es dann doch gut mit uns und bescherte uns das perfekte Kirtagswetter! Nicht zu heiß und nicht zu kalt, Sonne und ein paar Wolken – besser konnte es nicht sein!

So konnten wir unsere zahlreichen Besucher mit unserem Programm unterhalten und begannen mit der Feldmesse mit Pfarrer Wolfgang Brandner. Die Messe wurde vom Sierndorfer Musikverein begleitet.

Nach der Eröffnungsrede von Vizebürgermeister Johann Eckerl und Obfrau vom Trachtenverein Sierndorf Birgit Lehner machten wir vor der frisch renovierten Bühne Platz für unsere besonderen Gäste aus dem salzburgischen Flachgau – d´Holzhauser Trachtenverein. Sie nahmen die doch weite Reise auf sich, verbanden es gleich mit einem Ausflug nach NÖ, um uns ihr Können im Volkstanz und Schuhplattln darzubieten!



Foto: © Markus Litzbauer

Hiermit möchten wir uns auch gleich bei Markus Litzbauer, Kurt Sonnberger und Raphael Eckerl bedanken! Sie opferten ihre Freizeit um die Bühne am Sierndorfer Teich neu zu gestalten! Wir hoffen das sie lange in ihrer Pracht bestehen wird!

Vielen Dank an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer für eure tolle Unterstützung!



Foto: © Herbert Krickl

Mittags wurden wir von der Schützenkapelle Stockerau musikalisch unterhalten. Zahlreiche Aussteller boten verschiedenes Kulinarisches und Künstlerisches! Gegen Ende des Festes gab es die Preisverleihung unseres Schätzspiels. Ein Hi-light war auch das „Schwedenbomben Wettessen“ bei dem Jürgen Zödl mit einem „Jausenbinkerl“ als Sieger davonzog!

Markus Litzlbauer baute wieder verschiedene Kulissen auf, bei denen sich unsere Besucher ein Erinnerungsfoto mitnehmen konnten. Aus den Bildern wurde von einer unabhängigen Jury das 2. Sierndorfer Trachtenpärchen auserwählt.

Diesmal ging die Wahl auf Margot und Herbert Bauer-Mitterlehner!

*Herzliche Gratulation unserem
2. Sierndorfer Trachtenpärchen!*

Alle Bauernkräpfen und Mehlspeisen waren aufgebraucht, rechtzeitig zum Ende unseres gelungenen Festes!

*Ein großes herzliches Dankeschön an alle
freiwilligen Helfer, Gemeindearbeiter,
Aussteller, Mitwirkende und
Besucher – ohne die dieses Fest nie
so großartig gelingen würde!*

*Birgit Lehner & Regina Eckerl
Trachtenverein Sierndorf*

*Vizebürgermeister Johann Eckerl
Gemeinde Sierndorf*



Foto: © Markus Litzlbauer

2019

GARTENBETREUUNG RADLINGER

Andreas Radlinger

Haus- und Gartenbetreuung
Heckenschnitt
div. Gartenarbeiten
Winterdienst
Baumschnitt und Rodung
Baumnotfällung
Häckselarbeiten
Baggerarbeiten
Gartensaisonbetreuung
Urlaubsbetreuung



**2104 Spillern
Industriestraße 14 a**

Tel.: 0676/4084865

**a.radlinger@kabsi.at
www.hausservice-radlinger.at**



GEMEINSAM.SICHER
im Bezirk Korneuburg

Quartalsinformation
Juli – Oktober 2019

POLIZEI 

Einbrüche im Bezirk Korneuburg:

Von Juli bis Oktober 2019 kam es im Bezirk Korneuburg zu insgesamt 7 Einbrüchen. Vier weitere Angriffe blieben beim Versuch.

Trotz der scheinbar geringen Einbruchskriminalität wird darauf hingewiesen, dass mittlerweile die Saison der Dämmerungseinbrüche begonnen hat.

Weiterhin ersuchen wir darum, zu jeder Tages- und Nachtzeit aufmerksam zu sein und bei verdächtigen Wahrnehmungen sofort die Polizei per Notruf 133 zu kontaktieren.

Technische und elektronische Sicherungen sind wirksamer Einbruchsschutz. Präventionsbeamte des Bezirkspolizeikommandos Korneuburg kommen gerne ins Haus und beraten kostenlos.

Terminvereinbarung unter 059133 3240 305 oder per Mail: andreas.loibner@polizei.gv.at

POLIZEI 
KRIMINALPRÄVENTION

TÄTERVERHALTEN

31

Die meisten Einbrüche
geschehen in den Monaten
November bis Jänner



vorwiegend zwischen
17 und 21 Uhr



80 % der Täter brechen über
Terrassen, Balkontüren und
Fenster im Erdgeschoss ein

Die Täter wollen

Schmuck und Wertgegenstände



Bargeld

Tipps der Kriminalprävention:

- **Viel Licht – sowohl im Innen- als auch im Außenbereich.** Beim Verlassen des Hauses oder der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen; Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren. Im Außenbereich Bewegungsmelder und starke Beleuchtung anbringen, damit das Licht anzeigt, wenn sich jemand dem Haus nähert.
- **Bei längerer Abwesenheit einen Nachbarn ersuchen, die Post aus dem Briefkasten zu nehmen,** um das Haus oder die Wohnung bewohnt erscheinen zu lassen. Aus demselben Grund im Winter Schnee räumen oder räumen lassen.
- **Keine Leitern, Kisten oder andere Dinge, die dem Täter als Einstiegs- bzw. Einbruchshilfe dienen könnten, im Garten liegen lassen.** Außensteckdosen ab- oder wegschalten.
- **Lüften nur wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster und ganz leicht zu überberwinden.**
- Nehmen Sie vor der Anschaffung von mechanischen oder elektronischen Sicherungseinrichtungen die **kostenlose und objektive Beratung** durch die **Kriminalpolizeiliche Beratung** in Anspruch.
- **Zeigen Sie verdächtiges Verhalten in Ihrer Nachbarschaft unter der österreichweiten Rufnummer 059 133 an.** Sie können damit einen aktiven Beitrag zur Erhöhung der Sicherheit in Ihrer Region leisten.

Auf der Homepage zur Initiative GEMEINSAM.SICHER finden Sie weitere Präventionstipps, Kontakte, interessante Projekte sowie Informationen zu Partner dieser Initiative: www.gmeinsamsicher.at

Herbstfest des Dorferneuerungsverein Oberolberndorf

Am Sonntag, dem 15. September, fand das traditionelle Herbstfest des Dorferneuerungsverein Oberolberndorf statt.

Traditionell wurden in der Messe vor dem Fest die Hochzeitspaare, welche ein rundes Jubiläum haben, geehrt. Bei wunderbaren Spätsommerwetter wurde dann am Dorfplatz gefeiert. Die Gäste wurden von den HelferInnen bestens bewirtet, z. B. mit Steckerlfisch und Surschnitzel sowie der Jahreszeit entsprechend mit Sturm als Getränk. Zur Nachspeise gab es Mehlspeisen, gespendet von den OberolberndorferInnen.

Herzlichen Dank an alle Helfer und Spender.



Foto: z. V. g.

Grätzlfest in der Zelkinggasse

Tolle Stimmung mit unserem Sierndorfer Musikverein beim Grätzlfest in der Zelkinggasse.

Viele Gäste folgten der Einladung der Bewohner der Zelkinggasse. Für Getränke und köstliche Speisen war ebenfalls bestens gesorgt. Der Musikverein sorgte für die musikalische Unterhaltung.

Das Wetter hätte auch nicht besser sein können. Dies alles zusammen sorgte für ein gelungenes Grätzlfest.



Fotos: z. V. g.

Der neue Musikverein Sierndorf sorgte für den musikalische Genüsse.

Altbürgermeister Ökonomierat Gottfried Rauscher feierte seinen 80. Geburtstag

Altbürgermeister Ökonomierat Gottfried Rauscher feierte am 24. August seinen 80. Geburtstag.

Die vier Kinder samt Familien, Enkel und zwei Urenkel, Verwandte, Freunde und Vertreter der Gemeinde, Pfarre, Feuerwehr, Senioren, Kammeradschaftsbund, Sportverein und viele weitere kamen zum Gratulieren und Feiern!



Foto: z. V. g.

Wir gratulieren herzlich zum 80. Geburtstag!

Die Rechtsregel...

"Ich habe Vorrang, denn ich bin der geradeausfahrende!" So erklärte ein Autofahrer seine Sicht der Vorrangregel, nachdem er sich dreist den Vorrang genommen hatte.



Hier gilt
rechts vor links

In Sierndorf und auch in anderen Orten kann man es regelmäßig beobachten, dass an diversen Kreuzungen die Rechtsregel missachtet wird oder gar nicht bekannt ist.

Im Klartext heißt das, dass die Rechtsregel an sehr vielen Kreuzungen in Sierndorf gilt. Die meisten davon liegen in Wohngebieten, aber auch auf Parkplätzen in Einkaufszentren gilt im Regelfall die STVO und damit

auch die Rechtsregel. In den meisten Fällen funktioniert das irgendwie, blöd ist es immer, wenn es zu einem Unfall kommt. Da hilft es nichts, wenn man "eh langsam gefahren" ist, dort "immer so gefahren wird" oder wie im oben genannten Fall sich seine eigene Verkehrsregel zurechtbiegt.

- In Sierndorf gilt in allen 30er Zonen und 30er Straßen die Rechtsregel. Die „Rechts vor Links“ Regel erhöht die Aufmerksamkeit und somit automatisch auch die Sicherheit.
- In Wohnstraßen gilt immer Schrittgeschwindigkeit und Durchfahrtsverbot.
- Straßenverkehrs-Teilnehmer haben immer Vorrang gegenüber Verkehrsteilnehmern die aus Wohnstraßen kommen.
- Auf Gemeindewegen mit Fahrverbot „ausgenommen landwirtschaftlicher Verkehr“ ist sonst jegliches Befahren oder durchfahren solcher Wege mit Kraftfahrzeugen verboten.

Für alle Verkehrsteilnehmern gilt: **Es geht nur gemeinsam! Mehr Sicherheit und das Senken des Geschwindigkeitsniveaus sollen so erreicht werden.**

Erhöhte Vorsicht ist aber geboten. Bitte beachten Sie, dass Fahrzeuge die in diesem Gebiet von rechts kommen, Vorrang haben! Die Hauptverkehrs-Achsen in Sierndorf sind von dieser Regelung ausgenommen und sind nach wie vor als Vorrangstraßen gekennzeichnet, wie im konkreten Fall die Pragerstraße, die Wienerstraße, die Schulstraße und die Bahnstraße. Hier sind die Vorrangregelungen aufrecht und sind die gewohnten „Vorrang geben“ Verkehrszeichen einzuhalten.



FENSTERTECHNIK
HARALD RIEDL
✓ Fenster ✓ Service ✓ Reparatur

0676 359 27 88

IHR VERLÄSSLICHER PARTNER IN

- ✓ TÜR- UND FENSTERREPARATUREN ALLER MARKEN
- ✓ DICHTUNGSTAUSCH ALLER MARKEN
- ✓ EINGANGSTÜREN
- ✓ ROLLADEN
- ✓ INSEKTEN- UND SONNENSCHUTZ
- ✓ MONTAGE

DAS TEAM VON HARALD RIEDL LÖST IHRE PROBLEME SCHNELL, KOMPETENT UND UNKOMPLIZIERT!

Montag bis Donnerstag 8 bis 16 Uhr und
Freitag 8 bis 12 Uhr

www.fenstertechnik-riedl.at

2011 Unterhautzentral
Am Graben 21

0676 359 27 88
office@fenstertechnik-riedl.at



GEHT NICHT - GIBT'S NICHT!

Wildtierbestände und Verkehr in NÖ

Um die Zahl der Wildunfälle zu reduzieren, wurde 2008 an der Universität für Bodenkultur, Institut für Wildbiologie und Jagdwirtschaft, ein ehrgeiziges Pilotprojekt ins Leben gerufen. Neben dem Ziel die Wildverluste in Niederösterreich maßgeblich zu verringern gilt es Erfahrungswerte der Unfallprävention in der Praxis zu sammeln und durch wissenschaftliche Analysen auszuwerten.

Im Vergleich zu Verkehrswegen ohne Präventionsmaßnahmen wurde auf Teststrecken des Projektes eine deutliche Reduktion der Wildunfälle festgestellt. Auf den mit Präventionsmaßnahmen ausgerüsteten Teststrecken in Niederösterreich wurde – je nach eingesetzter Maßnahme – ein durchschnittlicher Rückgang der Unfallzahlen zwischen 25 % und 70 % verzeichnet.

Jährlich werden weitere Reviere mit starken Wildunfallhäufungspunkten an Verkehrswegen in das Projekt aufgenommen. Seit Projektstart im Jahr 2008 wurden in bisher neun Ausrüstungsphasen 345 Jagdreviere bearbeitet und über 70.000 moderne Wildwarnreflektoren sowie andere Präventionsmaßnahmen angekauft und an die Jagden bzw. Straßenmeistereien verteilt. Mit diesen Maßnahmen werden derzeit über 1.000 km Landesstraßen abgesichert.

Die herausragenden Ergebnisse dieses national wie international einmaligen Projektes erreichten großes Ansehen im In- und Ausland und gipfelten in der Verleihung des Bundestierschutzpreises 2012. Die gute Kooperation des Straßendienstes NÖ mit der NÖ Jägerschaft sowie die Unterstützung durch Landwirtschaft, Polizei, Naturschutz, Versicherungswirtschaft und



Foto: z. V. g.

Politik bis hin zu Privatpersonen sichert dem Projekt in den Testgebieten eine hohe Datenqualität und wertvolle Informationen. Eine enge Verbindung mit weiteren nationalen und internationalen Forschungsprojekten ermöglicht den Wissensaustausch über die Landesgrenzen hinaus. Ziel des Projektes sind praxistaugliche Lösungen zur Reduktion der Wildunfallzahlen und damit einhergehend eine Erhöhung der Verkehrssicherheit für Tier und Mensch.

In den Katastralgemeinden Oberhautzentral und Unterhautzentral wurde dieses Projekt mit Hilfe der Jagdgesellschaften und der NÖ Straßenmeisterei Sierndorf bereits umgesetzt. Die NÖ Versicherung unterstützte dieses Projekt mit einem finanziellen Beitrag.



Immobilien Stütz

2011 Höbersdorf, Feldgasse 9

Tel. 0676 / 31 55 460

www.immobilien-stuetz.com, office@immobilien-stuetz.com

IHRE STÜTZE IM IMMOBILIENBEREICH!

Betreuung von A bis Z:

- 22-jährige Immobilien-Berufserfahrung
- seriöse und rasche Abwicklung
- optimale Verkaufspreise
- eine Ansprechperson für alle Ihre Anliegen
- kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie (bei Auftragserteilung)
- Finanzierungsberatung



Ingrid STÜTZ-HAUNSCHMID

FÜR JEDE FAMILIE DIE RICHTIGE IMMOBILIE!

WIR WÜNSCHEN EIN FROHES UND BESINNLICHES WEIHNACHTSFEST SOWIE GLÜCK UND GESUNDHEIT FÜR 2020!

Salzstreuung auf trockene Straßen

Salzstreuung auf trockene Straßen ist für die Bevölkerung oft unverständlich, aber eine effiziente und umweltschonende Salzstreutechnik zur Erhöhung der Verkehrssicherheit

Durch präventive (vorbeugende) Salzstreuung, auch auf trockener Straße, vor Niederschlagsereignissen und vor zu erwartender Reifbildung kann die Verkehrssicherheit wesentlich erhöht werden. Diese Methode hilft, ein Festfrieren von Schnee bzw. eine Eisbildung auf der Fahrbahn zu verhindern. Dies spart bei nachfolgenden Streuvorgängen Auftausalz und ist somit umweltfreundlicher.

Im NÖ Straßendienst wird seit Jahrzehnten grundsätzlich Feuchtsalzstreuung durchgeführt. Der besondere Vorteil bei dieser Streutechnik liegt darin, dass einerseits eine bessere Haftung und gleichmäßigere Verteilung der Streumittel auf der Fahrbahn erreicht wird, und andererseits eine schnellere Tauwirkung einsetzt.



Foto: z. V. g.

Seit 2015 setzt der NÖ Straßendienst flächendeckend eine Salzstreuung mit erhöhtem Soleanteil (Sole ist in Wasser gelöstes Salz) ein, da Untersuchungen gezeigt haben, dass bei Anwendung dieser Form der Feuchtsalzstreuung der Straßenwinterdienst höchst effektiv und möglichst umweltschonend durchgeführt werden kann.

Dabei wird, bei gleicher Wirksamkeit, beim Ausbringen von gleichen Anteilen an Trockensalz und Salzsole (FS50-Streuung) eine Einsparung von über 20% gegenüber der bisher als Stand der Technik geltenden und angewendeten FS30-Streuung (70% Trockensalz und 30% Salzsole) erzielt.

Weihnachtsstimmung in der Werkstatt mit typischen Leckereien, wie Karamell-Mandeln und Punsch.

Weihnachtswerkstatt

Heuer öffnet die Weihnachtswerkstatt schon zum vierten Mal ihre Pforten. Ausgestellt wird dieses Jahr neben Altbekanntem viel Neues im Bereich Schmuck und Dekoration.

www.dekobana.at

Samstag / Sonntag
7. und 8. Dezember
11:00 – 19:00 Uhr

Metallbau pAn_B
2011 Sierndorf
Johannessgasse 11a

Umfangreiche Auswahl an Objekten, die Haus und Garten verschönern und sich auch sehr gut als Geschenk für Ihre Liebsten eignen.


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Blutspenden
im Feuerwehrhaus Senning

- 18. März 2020
- 16.00 bis 20.30 Uhr

Elektromobilität am Puls der Zeit

 sharetoo
mobility by Porsche Bank

operated by
 Europcar

Mobilitätsbedürfnis nachhaltig decken und gleichzeitig ökologischen Fußabdruck verkleinern.

Mit den neuesten E-Golf in der Flotte bietet sharetoo unserer Gemeinde die Möglichkeit Elektromobilität zu günstigen Tarifen zu nutzen, die Infrastruktur zu verbessern und unser Gemeinde-Image zu verbessern.

Die Nutzung der E-Autos ist hierbei unkompliziert: mittels der App oder der sharetoo NFC-Karte lassen sich die E-Golf einfach öffnen und schließen. Zudem findet man in jedem Fahrzeug- oder online eine einfache aber umfangreiche Anleitung. Um den Service zu nutzen wird lediglich eine gültige Fahrerlaubnis und eine online Registrierung auf www.sharetoo.at benötigt.

Wer jetzt Lust auf die Nutzung von sharetoo in unserer Gemeinde bekommen hat, findet den E-Golf ganz einfach am folgenden Standort:

- Prager Straße 13, 2011 Sierndorf



Foto: z. V. g.

Weitere Informationen zu den Tarifen, der Registrierung und Sonstigem, können dem FAQ auf der sharetoo Website unter www.sharetoo.at/faq entnommen werden.

Bei sonstigen Fragen schreiben Sie eine E-Mail an sharetoo@europcar.at, oder kontaktieren Sie bitte die sharetoo Hotline unter +43 (0)1 866 16-1611.

Wussten Sie schon? Sie können die Vorteile einer gewerblichen Buchhaltung nutzen, ganz unabhängig zu Ihrem gewohnten Steuerberatungsservice.



Die Früchte der Arbeit ernten.

Individuelle Betreuung. Gründerbonus.

Kostenlose Erstberatung.


PÖHL
BUCHHALTUNGSBÜRO

GEWERBLICHES BUCHHALTUNGSBÜRO | 0699 - 11 005 124 | office@poehl-fibu.com | www.poehl-fibu.com

Sinnvoll schenken! Öko-korrekte Verpackungen?



02742-22144

Sinnvoll schenken

Geschenke müssen nicht immer etwas kosten um Freude zu bereiten. Warum sollten wir nicht einmal unsere Fähigkeiten oder Zeit verschenken? Oder wie wäre es mit einem Gutschein für die Übernahme einer Patenschaft für Kinder, Tiere, die Erhaltung der biologischen Vielfalt oder den Ankauf einer Regenwaldfläche?

Klimafreundlich Schenken

Auch der Kauf eines Geschenks kann sinnvoll sein. Bevorzugen Sie Produkte aus der Region oder Waren aus fairem Handel, Hier werden ProduzentInnen für ihre Rohstoffe faire Preise bezahlt und somit menschenwürdige Arbeitsbedingungen und Existenzen gesichert. Das über den Mehrpreis erwirtschaftete Einkommen wird zweckgebunden für Bildungsprogramme, Sozialprojekte oder ökologische Investitionen verwendet.

Es muss auch nicht immer etwas Neues sein: Flohmärkte und Tauschmärkte bieten Flair und günstige, ausgefallene Geschenke.

Klug verpacken

Gehen Sie sparsam mit Verpackungen um, vermeiden Sie Aluminiumverpackungen, kunststoffbeschichtetes Papier und Kunststoffbänder. Zaubern Sie Ihr ganz persönliches, Geschenkpapier: altes Zeitungspapier bemalen oder Schuhkartons mit diversen Naturmaterialien bekleben.



Foto: © Renate Gottwald-Hofer

Weiterführende Links

- Fairer Handel: www.eza3welt.at, www.fairtrade.at

Patenschaften

- <http://www.regenwald.at/RGS/RWPaten.html>
- <http://www.sos-kinderdorf.at/>
- <https://www.wwf.de/spenden-helfen/pate-werden/tiger-und-ihre-lebensraeume/>

Allen meinen Kunden ein frohes Fest und
einen guten Rutsch ins Jahr 2020

wünscht

Überreiter Michaela
Fußpflege u. Massage



Wichtig!!!

An folgenden Tagen komme ich im Jahr 2020 in der Großgemeinde ins Haus.

14. Jänner	11. Februar	10. März	14. April
19. Mai	16. Juni	14. Juli	11. August
15. September	13. Oktober	17. November	15. Dezember

Terminänderung vorbehalten!!

Bitte um Terminvereinbarung unter 02267/3455

LED Beleuchtung

Viel Licht mit wenig Strom

☎ 02742-22144

LED Lampen nutzen den Strom fünfmal effizienter als Glühbirnen. Eine kaputte Glühbirne durch ein effizientes Leuchtmittel zu ersetzen ist ein erster, einfacher Schritt um Ihre Stromrechnung zu kürzen und gleichzeitig das Klima zu schützen.

LED-Leuchten als hocheffiziente Beleuchtungsalternative

Für beinahe jeden Anwendungsbereich gibt es spezielle LEDs. Am besten werden LEDs zuerst dort eingesetzt, wo das Licht mindestens eine halbe Stunde brennt oder wo viele

Der hohe Anschaffungspreis wird durch die lange Lebensdauer wettgemacht. Ihre Effizienz liegt jedoch im Betrieb: liegen die jährlichen Stromkosten einer 60 W Glühbirne bei 12 Euro so sind es weniger als 2 Euro bei einer 8 W LED Lampe.

Kriterien für den Kauf von LED-Lampen

Zu empfehlen ist der Kauf von Markenprodukten im Fachgeschäft und ein vorsorglicher Test mit Rückgaberecht. Hier kann die Lichtfarbe, die Abstrahlcharakteristik und die Ausleuchtung überprüft werden. Zu beachten ist auch eine gute Wärmeableitung. Der LED-Chip darf nicht zu heiß werden, da sonst die Lebensdauer sinkt. Bei geschlossenen Systemen ist deshalb Vorsicht geboten.

Obwohl LEDs kein Quecksilber enthalten, dürfen sie nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Sie enthalten wertvolle wiederverwendbare Komponenten und werden im Altstoffsammelzentrum entgegengenommen.



Foto: © Ing. Leopold Schwarz

Glühbirnen eingesetzt werden. Auch im Außenbereich und bei oftmaligem Ein- und Ausschalten spielen sie ihre Stärke aus. Die sofortige Helligkeit ist ein weiterer Pluspunkt dieser neuen Technologie.

Weitere Informationen zu LED-Lampen erhalten Sie bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ unter der Telefonnummer 02742 221 44, www.energieberatung-noe.at oder www.enu.at.

Schulung für Reinigungskräfte

Unsere Mitarbeiterinnen absolvierten eine Weiterbildung zur Ökologischen Reinigung für Reinigungskräfte in der Gemeinde.

Bei diesem Seminar wurde auf die Bedeutung von gesundheits- und umweltschonender Reinigung eingegangen. Im Fokus standen die unterschiedlichen Reinigungsmittel und die darin eingesetzten Inhaltsstoffe. Weitere Themen waren Haut- und Arbeitsschutz, Chemikalienkennzeichnung, Sortimentsgestaltung und Reinigungstechnik, usw.

Weiters gab es einen Vortrag für GemeindegängerInnen „Nachhaltig waschen und reinigen“ Diese Informationsveranstaltung sollte das Bewusstsein und Interesse in der Bevölkerung für nachhaltige Reinigung wecken. Ziel des Vortrages war es, ein Bewusstsein für die Auswirkungen von Wasch- und Reinigungsmittel auf den Menschen und die Umwelt zu vermitteln. Durch Waschen mit Niedrigtemperatur oder den Verzicht auf Lösemittel wird CO₂ gespart. Außerdem erhielten Sie Produktinformationen und Tipps, wie die eigenen vier Wände kosten- und zeitsparend mit wenig Chemie sauber werden!



Fotos: z. V. g.



Ein Striezel winkte als Preis

Im Sierndorfer Gasthaus „Zum goldenen Adler“ fand das 3. Allerheiligen-Striezelschnapsen des ÖKB/Ortsverband Sierndorf statt.

Obmann Reinhard Graf konnte unter den vielen Teilnehmern auch Bürgermeister Gottfried Muck begrüßen. Insgesamt wurden 205 Striezeln ausgeschnapst. Bei den Damen konnten sich Maria Seifritz und Christine Bauer-Mitterlehner mit je vier gewonnen Striezeln über den Sieg freuen. Sieger bei den Herren wurde Franz Kneissl aus Leitersdorf, der sich sechs Striezeln erspielte.

Bürgermeister Gottfried Muck überreichte die Pokale und gratulierten den Siegerinnen und Siegern.



Foto: z. V. g.

Am Foto: Bgm. Gottfried Muck Wirtin Karin Johne, Maria Weismayer (4. Platz), Rosi Holzer (3. Platz), Gottfried Helfer, Maria Seifritz (1. Platz), Regina Strobl (2. Platz), Christine Bauer-Mitterlehner (1. Platz), Anni Wittek (3. Platz), Reinhard Graf sowie die freiwilligen Mitarbeiterinnen Elisabeth Peschina und Christa Graf.

Nicht am Foto. Bei den Herrn gewann Franz Kneissl (1. Platz) vor Engelbert Haselböck (2. Platz), Franz Staribacher (2. Platz), Alois Lagler (3. Platz), Manfred Kittinger (3. Platz), Josef Fontner (3. Platz).



Die Brauerei
am Eselhof

Handwerklich gebrautes Bier,
mit Geschmack und Vielfalt.
Neben klassischen Bierstilen
brauen wir auch saisonale Biere
und Spezialbiere.

Senninger Bier-Manufaktur

Kirchengasse 5, 2011 Senning
+43 681 108 888 75

office@senninger-bier.at

www.senninger-bier.at

Ehrung Dir. Mag. Ursula Paul und Dir. Franz Pösinger

Anlässlich des Weltpartages 2019 dankte Bürgermeister Gottfried Muck und ÖKB Obmann Reinhard Graf der Geschäftsleitung Frau Direktor Mag. Ursula Paul und Herr Direktor Franz Pösinger (Raiffeisenbank Stockerau) für die langjährige Unterstützung der Vereine in Sierndorf. Herr ÖKB Kassier Reg.Rat Gerhard Forstner überreichte symbolisch im Namen des Ortsverbandes einen Schutzengel.



V.l.n.r.: Reinhard Graf, Reg.Rat. Gerhard Forstner, Filialeleiter Helmut Ernst, Dir. Franz Pösinger, Dir. Mag. Ursula Paul und Bürgermeister Gottfried Muck.

20 Jahre Verleihung des NÖN-Leopold-Preises!

Unter dem Titel: Ein Heiliger und jede Menge Helden, berichten die Niederösterreichischen Nachrichten von den heurigen Preisträger.

Wer sind die Preisträger und was bekommen sie wofür? Sie bekommen eine Statue aus Bronze - den Leopold. Dieser wurde vom Kremser Bildhauer und Kunstprofessor Hans Freilinger geschaffen.

Preisträgerin Waltraud Haas, die den Ehren-Leopold überreicht bekommen hat, meinte, er sei ihr zu schwer zum Halten.



Fotos: z. V. g.

Berühmte Persönlichkeiten aus Sport - Dominic Thiem, Kultur - Felix Mitterer, ebenso wie Leistungen aus dem Bereich Wissenschaft - Biochemikerin Angela Sessitsch, wirtschaftliche Erfolgsgeschichten wie bei der Firma Berndorf AG und soziales Engagement von 25 Jahren von Ottilie Biermayr werden mit NÖN-Leopold hervorgehoben.

Dieses Jahr ist einer aus Sierndorf unter den geehrten. Alfred Rauscher, ehem. Ortsvorsteher von Sierndorf und langjähriges Mitglied der FF Sierndorf bekam den NÖN-Leopold in der Kategorie Courage überreicht.

Er hat nach einem Verkehrsunfall schnell und couragiert reagiert und konnte ein Unfallopfer vor dem Verbluten bewahren. Ein Mopedfahrer war mit einem PKW kollidiert, seine Beinvene war offen. Alfred Rauscher kam zeitnah zum Unfall, stellte den Motor des Mopeds ab, schnallte sich seinen Gürtel ab und band mit dem Gürtel den Oberschenkel ab und stoppte die Blutung. Der Verunglückte hat mittlerweile einen mehrmonatigen Spitalsaufenthalt hinter sich gebracht und



ist wieder genesen. Alfred Rauscher appelliert an unser aller Zivilcourage: "Ich bin seit 30 Jahren bei der Feuerwehr. Daher konnte ich schnell handeln. Prinzipiell kann das jeder, nur tut es oft keiner. Das ist das Problem".

Ehrung & Gratulationen Forstner Gerhard 60er und Ehn Adelgunde 75er

Vize Bürgermeister Johann Eckerl und ÖKB Obmann Reinhard Graf gratulierten Reg. Rat Gerhard Forstner zum 60. Geburtstag und Obfrau des Seniorenbundes Adelgunde Ehn zum 75. Geburtstag.

Zu diesem Anlass wurde vielen Mitgliedern des ÖKB Ortsverband Sierndorf Dank und Anerkennung ausgesprochen



Foto: z. V. g.

Ärzte in der Marktgemeinde Sierndorf

Ärzte	Fachrichtung	Ordinationszeiten
Dr. Julia Schachner und Dr. C. Patrick Reichel, Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin OG 2011 Sierndorf, Anton Schwarz-Gasse 38 Tel. 02267/22 40 Fax: Dw 20 zentrale@weindoktor.at www.weindoktor.at <ul style="list-style-type: none"> • Ärzte für Allgemeinmedizin • Hausapotheke 	Ordinationszeiten: Mo.: 07.00–12.00 Uhr und 16.00–18.00 Uhr (nur für Berufstätige) Di., Do., Fr.: 07.00–12.00 Uhr Mi.: 14.00–18.00 Uhr Medikamentenausgabe: Mo.–Do.: 13.00–18.00 Uhr Fr.: 13.00–16.00 Uhr	Blutabnahmen: Mo.: 07.00–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr (nur für Berufstätige) Di.: 07.00–11.00 Uhr / 13.00–15.00 Uhr Mi.: 14.00–17.00 Uhr Do., Fr.: 07.00–12.00 Uhr Infusionen: Während der Ordinationszeiten ab 10:00 Uhr
Dr. Josef Fehrmann 2011 Sierndorf, Anton Schwarz-Gasse 38 Tel. 02267/2240, Fax: Dw 20 Wahlarzt	<ul style="list-style-type: none"> • Arzt für Kinder- und Jugendheilkunde 	Mo.: 15.00–17.00 Uhr / Di.: 9.00–11.00 Uhr Do.: 15.00–17.00 Uhr Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.
Dr. Nadja Elisabeth Lach-Matoni 2011 Sierndorf, Wiener Straße 8 Tel. 02267/24 01 Fax 02267/24 01-8	<ul style="list-style-type: none"> • Fachärztin für Zahn- und Kieferheilkunde 	Mo. und Di.: 9.00–16.00 Uhr Do.: 11.00–18.00 Uhr Fr.: 9.00–13.00 Uhr Mi.: nach telefonischer Vereinbarung.
Dr. Alexander Rottmann Wahlarztordination: 2011 Sierndorf, Schlossstraße 3 Tel. 02267/ 301 32 oder Mobil 0676/542 67 43	<ul style="list-style-type: none"> • Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie • gerichtlich beeideter Sachverständiger • fliegerärztlicher Sachverständiger • Sportarzt 	Termine (donnerstags) nach telefonischer Vereinbarung Schwerpunkte: Sportmedizin, Manualtherapie (Chiropraxis), Endoprothetik, Kinderorthopädie, Säuglingsuntersuchung, Homöopathie, Infusionstherapie, stationäre Operationen, ambulante Operationen.
Dr. med. vet. Christine Plattner 2011 Sierndorf, Prager Straße 18 (NEU - Eingang direkt vorne an der Prager Straße 18) Tel. und Notfälle: 0664/180 39 32	<ul style="list-style-type: none"> • Tierärztin Chirurgie, Labor, Physiotherapie, Zahnstation, Homöopathie, Aromatherapie, Akupunktur 	Mo., Di. und Mi.: 17.00–20.00 Uhr Do., Fr.: 10.00–12.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.
Mag. Dr.vet.Med. Honeder Angela 2011 Sierndorf, Anton Schwarz-Gasse 40 Tel. 0664/234 83 53	<ul style="list-style-type: none"> • Praxis für Pferdemedizin 	Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Neuer Adresse
Neuer Eingang

Gastronomie in Sierndorf – ein Service der Marktgemeinde

Betrieb	Öffnungszeiten
Doppler-Heuriger , Sierndorf Tel. 02267/34 78, www.dopplerheuriger.at	jeweils Mi–So, ab 11.00 Uhr.
Goldener Adler Hotel und Landgasthof GmbH , Sierndorf Tel. 02267/22 91 service@goldener-adler.net , www.goldener-adler.net	Öffnungszeiten – Kein Ruhetag Mo–Sa: 09.00–23.00 Uhr (durchgehend warme Küche: von 09.00–22.00 Uhr) Sonn- und Feiertag: 09.00–15.00 Uhr (durchgehend warme Küche: von 09.00–14.30 Uhr) Mittagsmenü: Mo–Fr: 11.00–14.00 Uhr
Heuriger „Familie Fitzka“ , Senning Tel. 0664/405 91 26 weinbau.fitzka@gmail.com , www.weinbaufitzka.at	06.02. – 24.02.2020 19.03. – 05.04.2020 10.06. – 28.06.2020 13.08. – 30.08.2020 22.10. – 08.11.2020 (Do–So, ab 16.00 Uhr – auch an Feiertagen)
Heuriger „Zur Zenzi“ , ARGE Weiß & Resinger, Sierndorf Tel. 0677/621 641 01 www.zur-zenzi.at	06.02. – 02.03.2020 30.04. – 18.05.2020 30.07. – 17.08.2020 24.09. – 19.10.2020 (Do, Fr, Sa, Mo ab 16.00 Uhr; So und Feier ab 15.00 Uhr)
Heuriger „Fam. Staribacher“ , Höbersdorf Tel. 0676/940 87 40, Fax: 02267/300 56 www.buschenschank-staribacher.com	09.01. – 02.02.2020 27.02. – 29.03.2020 30.04. – 01.06.2020 25.06. – 02.08.2020 03.09. – 04.10.2020 05.11. – 06.12.2020 (Di–So ab 16.30 Uhr, So und Feier ab 15.00 Uhr)
Schröder's Cafe & Bar , Höbersdorf, Am Anger 5, Tel. 0676/561 00 19, facebook.com/Schröder's Cafe&bar	Mo, Do, Fr, Sa, So: 17.00–01.00 Uhr (Di, Mi Ruhetag)

45 Jahre: Jubiläumsfeier beim ÖKB

Im Jahr 1974 wurde der ÖKB Ortsverband Sierndorf gegründet und zählt derzeit 240 Mitglieder. Gleichzeitig zu diesem Jubiläum wurde eine neue Verbandsstandarte gesegnet und übergeben.

Viele ÖKB- und Traditionsverbände aus nah und fern, Ehrengäste und Festbesucher fanden sich ein um mit dem Ortsverband das 45-jährige Bestehen zu feiern.

Die Feier begann mit dem gemeinsamen Marsch vom alten Bauhof zum Festgelände, wo eine Feldmesse und der anschließende Festakt stattfanden. Musikalisch begleitet wurden die Feierlichkeiten vom Musikverein Sierndorf. SF Gerhard Forstner führte durch das anschließende Festprogramm. Obmann Reinhard Graf konnte neben ca. 200 Kameraden und der Ortsbevölkerung auch etliche Ehrengäste begrüßen, so u. a. ÖKB-Landespräsident Wien Ernst Stummvoll, die Vizepräsidenten Mag. Wolfgang Heuer, Ernst Osterbauer, Erich Woller, Mag. Martin Kogler, Wolfgang Steinhardt (Lazarus Union), Bgm. Gottfried Muck u.s.w.

Bevor die neue Verbandsstandarte von Pfarrer i.R. Anton Höfer gesegnet wurde,



Foto: © Herbert Krickl

wurde in den Ansprachen die heutige Bedeutung und die Leistungen des Kameradschaftsbundes hervorgehoben: „Vorrangig ist für uns die Erhaltung des Friedens und der Sicherheit in unserer Heimat und in ganz Europa. Wir stehen für die Verbundenheit zur Heimat und zur Freundschaft und Kameradschaft unter den Menschen.“

Grußworte der vielen Ehrengäste, Festreden, eine Übersicht über die Entstehung

des ÖKB Sierndorf und die Überreichung der Anerkennungsurkunden an Kameraden, die seit Gründung des Ortsverbandes aktiv dabei sind, rundeten das Festprogramm ab. Der Ausklang der Feier fand nach dem Abmarsch der 23 Fahnen und Verbände, mit dem Singen der Landes- und Bundeshymne seinen offiziellen Abschluss.

Andreas Hafner

Mit dem Radl zu den Marterln



Foto: z. V. g.

Zum zweiten Mal lud der ÖKB-Ortsverband Sierndorf zu einem Radausflug zu den zahlreichen Kleindenkmälern in der Gemeinde. Diesmal wurden die Marterl und Bildstöcke in Höbersdorf, Untermallebarn und Obermallebarn besucht.

Bei jedem Marterl erzählte Obmann Reinhard Graf interessantes über

die Geschichte des Kleindenkmals. Leider ist bei einigen Bildstöcken nicht bekannt, wann und warum sie errichtet wurden, da es aus früheren Zeiten keine schriftlichen Aufzeichnungen gibt.

Schön zu sehen war, dass die Denkmäler, dank der Unterstützung von Gemeinde, ÖKB und „Schwarzen Kreuz“

in einem sehr guten Zustand sind und viele freiwillige Helferinnen und Helfer sorgen dafür, dass es auch so bleibt. Zur Stärkung nach dem zwölf Kilometer Radausflug kehrten die Teilnehmer beim Heurigen Staribacher ein, wo Reinhard Graf eine Zusammenfassung des Kulturausflugs präsentierte.

Kranz für die Gefallenen

Allerseelen stand im Zeichen des Gedenkens an die Gefallenen der beiden Weltkriege.

Auch heuer lud der Österreichische Kameradschaftsbund zu einer Feier ein, um den Kriegsoptionen der beiden Weltkriege zu gedenken. Nach einer feierlichen Hl. Messe in der Schlosspfarrkirche, die von Pfarrer Wolfgang Brandner zelebriert wurde, formierten sich die Teilnehmer zu einem Fackelzug und marschierten unter Trommelklängen zum Kriegerdenkmal. Mit bewegenden Worten erinnerte Bürgermeister Gottfried Muck an die Schrecken der beiden Kriege und zitierte Mahatma Gandhi: „Es gibt keinen Weg zum Frieden, denn Frieden ist der Weg.“

ÖKB-Obmann Reinhard Graf bedankte sich bei allen Kameraden und Teilnehmern und ganz besonders beim „Schwarzen Kreuz“, die auch dieses Jahr auf den Friedhöfen unterwegs



Foto: © Herbert Krickl

Die Kameraden des ÖKB/Ortsverband Sierndorf versammelten sich vor dem Kriegerdenkmal um den Gefallenen der Weltkriege zu gedenken.

waren, um Spenden zu sammeln. Das „Schwarze Kreuz“ erhält und pflegt die Gräber der im Krieg Gefallenen, damit sie weiterhin als Anklage gegen den Krieg und als Mahnung zum Frieden und zur Verständigung bestehen.

Nach der Kranzniederlegung ließen die Kameraden die besinnliche Feier ausklingen und luden zu einem gemütlichen Beisammensein am Schießstand des Ortsverbands ein.

Karin Schubböck

Cantatrices
präsentieren

Adventkonzert

beim
Adventmarkt Oberolberndorf
am
Samstag, 7. Dezember 2019
Beginn: 16.30 Uhr
in der Kirche

cantatrices.at - Freier Eintritt (Spenden werden gerne angenommen)

Böllerreste und Co. am Morgen nach der Party

Wenn das alte Jahr zu Ende geht und das neue begrüßt wird, lassen es viele Menschen so richtig krachen – und zwar auch im durchaus wörtlichen Sinne. Rund hundert Millionen Euro werden Jahr für Jahr in der Silvesternacht in Form von Raketen und Böllern in den Himmel geschossen. Was hoch oben für einen schönen Anblick sorgt, führt unten auf dem Boden allerdings zu jeder Menge Müll.



Foto: V. G.

Die Folge: Am Neujahrmorgen liegen Silvestermüll und anderer Dreck auf der Straße und auf den Gehwegen. Um die Beseitigung müssen sich diejenigen kümmern, die den Müll verursacht haben. Wie entsorgt man Feuerwerk richtig?

Umverpackung/Hülle: Die Umverpackung bei den Mehrschussbatterien besteht entweder aus einer Pappschachtel oder aus einer Außenhülle/Deckel aus Kunststoff. Die Pappe kann im normalen Papp-/Papier Müll und die Kunststoffverpackung im Restmüll/Haushaltsmüll entsorgt werden.

Feuerwerkskörper: Die abgebrannten Batterien müssen im Restmüll/Haushaltsmüll entsorgt werden, da im Boden der Batterien sich Ton oder Kalkstücke befinden (zur Stabilität des Bodens). Die abgebrannten Feuerwerkskartonagen enthalten chemische Verbindungen, die während der Altpapierverwertung nicht verarbeitet werden können. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass alle Artikel ausgekühlt sind und keine Glut mehr vorhanden ist!

Noch nicht verwendetes Feuerwerk geben Sie bitte bei Ihrer Polizeiinspektion ab! Die hier abgegebenen Feuerwerkskörper werden von Sprengstoffexperten sicher entsorgt.

In den Altstoffsammelzentren dürfen keine Feuerwerkskörper angenommen werden!

Insgesamt gilt: Kaufen Sie immer nur so viele Böller, wie Sie auch an einem Silvesterabend verbrauchen können. Wenn Sie noch Böller von Silvester übrig haben, können Sie diese auch an einem trockenen und kühlen Platz bis zum nächsten Jahreswechsel lagern. Achten

Sie bei der Lagerung aber darauf, dass die Böller für Kinder unzugänglich aufbewahrt werden.

Bitte auch den verursachten Müll nicht einfach liegen lassen, sondern richtig entsorgen.

Bitte auf keinen Fall in den Wiesen und Wegen usw. herumliegen lassen! Böllerreste und Co. am Morgen nach der Party.



MAINX



Wir wünschen
Ihnen ein schönes
Weihnachtsfest

und einen
guten Rutsch
ins neue Jahr

Kfz Spenglerei / Lackiererei Mainx Patrick
Ortsstraße 46, 2011 Oberhautzentral
Mobil: 0664 / 736 74 903
www.autoreparatur-mainx.at



MUSIKVEREIN SIERNDORF

Musikverein Sierndorf: Blasmusik gehört zum Gemeindeleben dazu

Viel ist geschehen im ersten Jahr des Bestehens des Musikvereins in Sierndorf. Jetzt, nach gut zwölf Monaten, ziehen Obmann Erich Scheichl und Kapellmeister Roman Schullner Bilanz und die fällt durchwegs positiv aus, wie sie im Gespräch berichten.

Frage: Wie kam es 2018 zur Gründung des Musikvereins?

Antwort: Die Initiative ging von unserem Bürgermeister Gottfried Muck aus. In der Folge ergaben sich dann Kontakte und Gespräche, in die wir eingebunden wurden, um die Idee zu verwirklichen. Sein erstes Anliegen war die musikalische Begleitung des Fronleichnamsumzugs, bei dem es bislang in Sierndorf leider immer recht still zuging. In vielen Ortschaften unserer Größe begleitet in Niederösterreich eine Blasmusik die verschiedensten Anlässe. Warum also nicht auch in Sierndorf. Ganz einfach ist es nicht, ein Orchester aus dem Boden zu stampfen aber wir haben es geschafft, ein Blasmusik-Ensemble zu gründen. Unser Ziel ist es, Tradition und Moderne zu verbinden und Freude an der Musik zu haben. Mit der tatkräftigen Unterstützung der Gemeinde und des Kameradschaftsbundes konnten wir Noten und Notenständer anschaffen und am 8. Oktober letzten Jahres das erste Mal proben. Seitdem gehören wir zum Gemeindeleben dazu.

Frage: Wie seid Ihr zu den wichtigsten AkteurlInnen, den MusikerInnen, gekommen?

Antwort: Es hat vor der Vereinsgründung einige Gesprächsrunden mit Bgm. Muck, aktiven Musikern aus dem Ort, Vertretern der Musikschule und der Volksschule gegeben. Dabei haben wir eine Liste aus uns bekannten aktiven und ehemaligen Musikern erstellt. Einige dieser Musiker wollten bei einem Neustart dabei sein und so ergab es sich, dass wir mit einer ausreichenden Besetzung beginnen konnten. Natürlich gibt es da noch Instrumente, die wir besetzen müssen. Aber wir sind davon überzeugt, dass wir das noch schaffen werden.



Frage: Was wird geprobt, was wird gespielt?

Antwort: Zu Beginn stand der Aufbau eines Marschbuchs mit bekannten Märschen und Polkas im Vordergrund. Recht bald haben wir uns mit Prozessionsmärschen und geistlichen Liedern beschäftigt, um den Fronleichnamsumzug begleiten zu können. Die deutsche Messe von Schubert war unser nächster Schritt in der Erarbeitung unseres Repertoires. Hymnen und Fanfaren kamen hinzu. Nach dem Sommer haben wir mit dem Aufbau eines Frühschoppenprogramms begonnen. Wichtig war uns, dass dieses Programm auch moderne Titel und nicht nur traditionelle Blasmusik enthält. Aktuell steht weihnachtliche und Adventsmusik im Vordergrund.

Frage: Ist der Musikverein schon öffentlich in Erscheinung getreten?

Antwort: Erfreulicherweise entwickelte sich recht früh eine Nachfrage. Unsere ersten Ausrückungen in der Gesamtgemeinde waren die Fronleichnamprozessionen in Sierndorf, Senning und Oberrolberndorf. Ein Highlight bisher war das ÖKB-Jubiläum in Sierndorf. Nach der musikalischen Begleitung der Messe haben wir ein Dämmerchoppen mit Märschen und Polkas im Gastgarten des Goldenen Adlers gespielt. Es war unser erstes

Kurz-Konzert. Wenig später durften wir das Gassenfest in der Sierndorfer Zelkinggasse musikalisch umrahmen. Weitere Ausrückungen waren die Messe anlässlich des heurigen Teichfestes in Sierndorf und ein Nachbarschaftsfest in Senning im September. Unsere ersten Auftritte waren für uns sehr wertvoll, weil wir uns vor Publikum erstmals erproben konnten. Ach ja, auch beim Besuch von Radio NÖ auf der Sommertour waren wir mit einem Blitz-Auftritt präsent, in Kleinstbesetzung, mit drei Trompeten und Gitarre. Live im Radio!

Frage: Wie lief die Organisation des Ganzen?

Antwort: Wegen des Volksschul-Umbaus probten wir bis vor zwei Wochen in der Jurkovitz-Halle, wo zeitgleich auch der Tischtennisverein in der Nebenhalle trainierte. Gegenseitige Toleranz war gefragt und funktionierte tadellos. Seit Dezember letzten Jahres sind wir als Verein im Vereinsregister der BH eingetragen. Durch die finanzielle Unterstützung der Gemeinde hatten wir auch ein ausreichendes Budget für Anschaffungen von Zubehör wie Mappen, Marschbücher und Perkussions-Instrumente sowie - das Wichtigste - die Anschaffung von Notenmaterial. Schlussendlich auch dank einer großzügigen Spende seitens der Ortsgruppe des ÖKB sind unsere Finanzen intakt. So können wir in Ruhe arbeiten und hoffen es Unterstützern und Spendern in unserer Währung zurückgeben zu können: mit Musik.

MUSIKVEREIN SIERNDORF



Frage: Was ist der Plan für 2020?

Antwort: Wir freuen uns ganz aktuell über unser neues Proben-Lokal in der umgebauten Volksschule, das wir uns derzeit noch mit der Nachmittagsbetreuung teilen. Ab Februar wird uns dieser akustisch hervorragend ausgestattete Raum ganz allein zur Verfügung stehen. Auf diese exzellenten Bedingungen freuen wir uns. Hinsichtlich unseres Repertoires arbeiten wir an einem bunten Unterhaltungsprogramm von Samba über Volkstümliches bis zu Dixie und Italo-Pop. Unser Erscheinungsbild soll verbessert werden ebenso wie unsere Öffentlichkeitsarbeit. Dank des Grafik-Studios Verena Lassenberger haben wir jetzt ein Logo, das wir demnächst stolz auf unseren neuen Polo-Shirts tragen werden. Zudem sind wir jetzt auch in den sozialen Medien präsent.



Roman Schullner und Erich Scheichl vom MV Sierndorf.

Frage: Wünsche für das kommende Jahr?

Antwort: Wir sind auch hinsichtlich der Größe unseres Musikvereins noch im Aufbau. Nicht alle Instrumente konnten bisher besetzt werden. Wir suchen deshalb noch Menschen jeglichen Alters, die gern musizieren, mit Freude dabei sind und ihr Instrument beherrschen. Wer also ein Blasinstrument

spielt, z.B. Posaune, Klarinette, oder Schlagwerk, ist bei uns herzlich willkommen. Ansonsten freuen wir uns auf hoffentlich viele spannende Musik-Events im Jahr 2020. Und auf weitere Unterstützung – der schönste, aber auch einzige Lohn unserer Mitglieder für Üben und Proben ist ja Applaus und Begeisterung.

Foto: z. V. g.

Im Advent ist der Musikverein Sierndorf, gemeinsam mit dem Sierndorfer Chor You & Me, in der Sierndorfer Schlosskirche zu hören.

- Sonntag, 1. Dezember 2019
- Beginn: 15:00 Uhr

Kontakt:

- **Obmann Erich Scheichl**,
Tel. 0670 602 2283, Email: erich.scheichl@gmx.at
- **Kapellmeister Roman Schullner**,
Tel. 0664 499 4033, Email: r.schullner@aon.at
- **FACEBOOK:** www.facebook.com/MusikvereinSierndorf
- **Internet:** www.sierndorf.at/musikverein-sierndorf

Der Musikverein Sierndorf probt jeden Dienstag ab 19 Uhr in der Volksschule, Schulstraße 5

Jörg Eiben
Email: sleepy@posteo.de



28. März

Kindersachenflohmarkt des Elternverein der VS Sierndorf

- 14.00 bis 17.00 Uhr
- Neue Sporthalle in der Volksschule Sierndorf



7. März

„Ball der Bälle“ Ballveranstaltung des SV Sierndorf

- Z2000 Stockerau, 20.30 Uhr



SIERNDORFER-FOTO-STAMMTISCH

2019 im Rückblick

Was bewegt einen Fotografen vor Sonnenaufgang aufzustehen um mit voller Ausrüstung durch die Landschaft zu laufen um den perfekten Sonnenaufgang festzuhalten? Was bewegt einen Fotografen bei Minusgraden stundenlang an einer gesperrten Straße auszuharren um gerade in dieser Kurve ein schleuderndes Rallyeauto abzulichten? Was bewegt einen Fotografen oft tagelang im Studio einen bestimmten Aufbau zu optimieren bis das gewünscht Ergebnis im Kasten ist?

Einfach der Wunsch nach dem perfekten Foto – dieses eine Foto, für sich selbst geschossen, dass zuerst

im Kopf entstanden ist, um heute zumeist in digitaler Form gespeichert zu werden.

Und doch kommt dann irgendwann der Wunsch auf, seine Bilder herzuzeigen, sein Können zu messen, sich zu verbessern. Dieses Umfeld bietet der Sierndorfer Fotostammtisch mittlerweile rd. 40 interessierten Fotografinnen und Fotografen.

Gemeinsames Fotografieren, Bildbesprechungen, Teilnahme an Fotowettbewerben, das Lernen von Profis und der fachliche Austausch stehen bei unseren monatlichen Treffen im Vordergrund. Jeder ist willkommen,

jeder Kamerahersteller vertreten und natürlich soll die Freude an der Fotografie nie vergessen werden.

Ein Spektrum unsers Könnens und die unterschiedlichen Blickwinkel unserer Mitglieder zeigen die Fotos auf dieser Seite.

Wenn du dich angesprochen fühlst, komm zum nächsten Stammtisch.

In diesem Sinne wünscht der Vorstand des Sierndorfer-Foto-Stammtisches ein besinnliches Weihnachtsfest mit Fotos vom vorweihnachtlichen Shooting und einen guten Rutsch ins Jahr 2020.

Hier abgebildet ist nur eine kleine Auswahl der Bilder von Fotografinnen und Fotografen des Sierndorfer-Foto-Stammtisches - weite Impressionen finden Sie auf: <https://www.fotosierndorf.com>



Foto: Butter Harald



Foto: Krickl Herbert



Foto: Reinagl Sonja



Foto: Honeder Johann



Foto: Markus Litzlbauer



Foto: Wünsch Gerhard



SIERNDORFER-FOTO-STAMMTISCH

1. Platz für Sierndorf-Foto-Stammtisch

Markus Litzlbauer hat bei der Fotomeisterschaft NÖ-Nord 2019 im Bereich „Freies Thema“ den 1. Platz errungen.

Der Verein Sierndorf-Foto-Stammtisch erreichte den 4. Platz, als der Fotoclub mit den meisten Teilnehmern am Wettbewerb.



Siegerehrung in Horn: v.l.n.r.: Horner Kulturstadtrat Martin Seidl, Hans Gumpinger, Manfred Wazlawik, Markus Litzlbauer, Hubert Floh, Vzbgm. Gerda Erdner, Leiter der VHS Horn Wolfgang Welser.



Siegerfoto: Markus Litzlbauer

Weihnachts-shooting 2019
ca. 45 min. Shooting
für nur € 50,-
 (Fotos bereits ab € 4,80, zzgl. Versand)

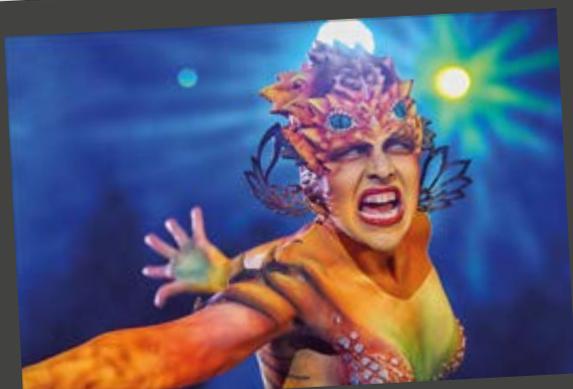


Foto: Hiesinger Helmut



Foto: Lehner Andreas

Der Sierndorfer-FOTO-Stammtisch fotografiert für einen guten Zweck!

Weihnachtsshooting 2019

Wollten Sie nicht schon immer anspruchsvoll gestaltete Fotos von Sich und Ihren Liebsten verschenken? Wir bieten Ihnen heuer in unserem liebevoll dekorierten Fotostudio in Sierndorf-Höbersdorf die Gelegenheit dazu.

Mit jedem verkauften Paket wird ein Teil des ERLÖSES dem Verein Moritz gespendet und damit einem bedürftigen Kind geholfen.

Anmeldung & Infos auf:
www.fotosierndorf.com/weihnachten

Photos bereiten Freude. Kommen Sie doch mit Ihrer Familie bei uns im Studio vorbei. Wir setzen Sie in Szene.

Gleich einen Termin fixieren!

Tipps zur Vermeidung von Bränden und Unfällen mit Feuerwerkskörpern

Aus der Sicht des Anwenders:

- Die Feuerwerkskörper nur im Fachhandel kaufen.
- Feuerwerkskörper so lagern, dass keine Selbstentzündung möglich ist (kühl und nicht in der Nähe von Wärmequellen).
- Wenn Sie ohnehin ihr Geld „in die Luft schießen“, vermeiden Sie zumindest Billigprodukte ohne Kennzeichnung und Zulassung.
- Der Besitz, der Erwerb und das Abfeuern pyrotechnischer Artikel der Klasse II erfordert ein Mindestalter von 18 Jahren. Feuerwerkskörper der Klassen III und IV dürfen nur mit behördlicher Bewilligung erworben und verwendet werden.
- Manipulieren Sie nicht an den Feuerwerkskörpern herum bzw. verändern diese. „Basteln“ Sie keine Raketen und Böller selbst. Feuerwerkskörper der Klassen I und II dürfen nur einzeln gezündet werden (keine Vorrichtungen zum gleichzeitigen Zünden anfertigen).
- Vermeiden Sie im Vorfeld den Überkonsum von Alkohol, bzw. hindern sie alkoholisierte Personen beim Zünden von Knallkörpern.
- Wetterbedingungen beachten. Kein Abfeuern bei lang anhaltender Trockenheit (Gefahr von Rasen-, Wiesen- und Waldbränden) und bei starken Windböen.
- Studieren Sie die Gebrauchsanweisungen der Feuerwerkskörper rechtzeitig, in Ruhe und gewissenhaft.



Foto: z. V. g.

- Schaffen Sie geeignete Abschussvorrichtungen wie z.B. Flaschen, Rohre, Schneehaufen. Raketen nicht aus der Hand abschießen.
 - Feuerwerkskörper nur im Freien und nie in geschlossenen Räumen (mit wenigen Ausnahmen) abfeuern bzw. anzünden.
- Beachten Sie immer Abschussrichtung und Flugbahn. Knallkörper und Raketen nicht in die Richtung von Menschen und Tieren werfen, bzw. in deren Richtung abfeuern.
- Verwenden Sie zum Anzünden eine Vorrichtung, damit der Abstand zum Feuerwerkskörper vergrößert werden kann. Wenn nicht anders möglich, zünden Sie mit ausgestrecktem Arm an und begeben Sie sich in einen sicheren Bereich.
- Wenn ein Feuerwerkskörper nicht zündet, ist höchste Vorsicht geboten. Warten Sie mindestens 5 Minuten und entsorgen Sie den Blindgänger vorsichtig in einen Wasserbehälter. Keinesfalls aber noch einmal anzünden (Explosionsgefahr).
- Feuerlöscher für Entstehungsbrände und Erste-Hilfe-Kasten bereithalten.
- Reste von abgebrannten Feuerwerkskörpern nicht liegen lassen sondern einsammeln und entsorgen.

Kein Abfeuern von Feuerwerkskörpern

- der Klasse II im Ortsgebiet (Ausnahme – Bewilligung des Bürgermeisters).
- der Klassen II, III und IV inmitten bzw. in unmittelbarer Entfernung von großen Menschenansammlungen.
- in der Nähe von Kirchen, Spitälern, Alters-, Erholungs- und Kinderheimen.
- in der Nähe von Wirtschaftsgebäuden (Schuppen, Scheunen, Ställen).

Aus der Sicht des Zuschauers:

- Halten Sie als Zuschauer beim Abfeuern der Feuerwerkskörper einen großen Sicherheitsabstand und meiden Sie die Abschusslinie.
- Nicht jede Rakete geht in die gedachte Richtung, es gibt auch Querschläger, die sich in den Haaren und in der Bekleidung verfangen können.
- Grundsätzlich ist das Abschießen von Feuerwerkskörpern der Klassen II, III und IV im Wohngebiet verboten. Leider gibt es immer wieder Unbelehrbare, die dieses Gebot missachten. Schließen Sie daher Fenster und Türen und verschließen Sie gegebenenfalls Öffnungen im Dachstuhl- und Kellerbereich.

Diese Vorsichtsmaßnahmen gelten natürlich auch für die Zeit vor und nach Silvester. Als häufigste Verletzungen treten Fingerabrisse, Gehörschäden und Verbrennungen auf. Wir möchten Ihnen die Bilder von zerfetzten und entstellten Gliedmaßen und Gesichtern ersparen. Die Bilder von Wohnungs- und Gebäudebränden entnehmen Sie bitte aus unseren Berichten bzw. aus der Fotogalerie. Gerade in der Winterzeit ist es eine Tragödie, wenn man unverschuldeterweise auf der Straße steht, weil die eigenen vier Wände ausgebrannt sind. Bitte bedenken Sie, lieber „Feuerwerksexperte“, diesen Umstand wenn Sie Ihre Arbeit verrichten!

FF SIERNDORF



Einsatzübung bei Firma GST

Am 08.11.2019 wurde das Firmengelände der Firma GST in Sierndorf gemeinsam mit den Kameraden der Feuerwehr Oberolberndorf beübt.

Das Gebäude ist mit einer Brandmeldeanlage versehen und stellt damit neben seiner Größe eine zusätzliche Herausforderung für die Mitglieder der Feuerwehren dar. Über 150

Brandmelder sind im Betrieb vorhanden, um in Notfall schnell Hilfe zu rufen und die Mitarbeiter zu warnen. Übungsannahme war ein Brand in einem Teil des Gebäudes wobei zwei Mitarbeiter vermisst wurden. Nach Eintreffen am Übungsort wurde von den Gruppenkommandanten und dem Einsatzleiter die Lage erkundet und die Suche nach den Beiden eingeleitet.

Nach kurzer Suche unter Verwendung von Atemschutzgeräten konnten die Mitarbeiter gefunden und ins Freie transportiert werden. Im Anschluss galt es den Brand zu bekämpfen und das Gebäude rauchfrei zu bekommen. Durch die Abhaltung der Übung konnte sowohl die Feuerwehr profitieren als auch der Betrieb einige Kleinigkeiten für die Zukunft mitnehmen.

Fahrzeugbergung

Zu einem – im wahrsten Sinn des Wortes – spannenden Einsatz kam es für die Feuerwehr Mitte Oktober. Ein PKW kam von der Fahrbahn ab und mit abgerissenem Vorderad auf den Gleisen der Eisenbahnkreuzung zum Stehen.

Als erstes Am Einsatzort eingetroffen galt es vor allem die Stromüberleitung abzuschalten. Einer unserer Kameraden konnte hier sein Fachwissen aus seiner Tätigkeit bei der ÖBB nutzen und die Abschaltung vorbereiten und gemeinsam mit dem Einsatzleiter der ÖBB vornehmen. Nachdem der Unfallort soweit abgesichert war, konnte das Fahrzeug abtransportiert werden und die Bahnstrecke wieder freigegeben werden.



Foto: FF Sierndorf

Jahresende

Weihnachten und der Jahreswechsel stehen vor der Tür. Die großen Feste des Jahres stehen oft nicht nur im Zeichen des Friedens und der Familie, sondern können auch rasch „brenzlich“ werden. Damit ihre Feiertage ruhig und ungestört über die Bühne gehen, hier die wichtigsten Tipps:

- Adentkränze und Gestecke mit Kerzen immer auf feuerfeste Unterlagen stellen.
- Achten Sie beim Kauf von Kränzen und Gestecken mit Kerzen darauf, dass feuerfeste Kerzenhalter verwendet wurden und keine Dekorationen neben der Kerze sind.
- Entzünden Sie keine Kerzen in der Nähe von Vorhängen.
- Anzünden von Kerzen: immer von hinten nach vorne und von oben nach unten!
- Löschen von Kerzen: immer von vorne nach hinten und von unten nach oben!
- Am wichtigsten: Nie Kerzen in einem Raum brennen lassen, in dem sich niemand aufhält!

Wir hoffen, dass Sie – und auch wir – ein ruhiges und besinnliches Fest im Kreise der Liebsten verbringen können. In diesem Rahmen wünscht Ihnen das Team der Feuerwehr Sierndorf ein frohes, ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



FF UNTERHAUTZENTRAL

Unterabschnittsübung in Unterhautzentral

Am 6. September 2019 fand in Unterhautzentral eine Unterabschnittsübung der Freiwilligen Feuerwehren des Unterabschnittes 4 statt. Übungsannahme war ein Flurbrand auf einer freien Feldfläche mitten im Dorf. Es galt, umliegende Objekte zu schützen und den Brand zu bekämpfen.

Ziele der Übung waren das Testen der Wasserversorgung aus den zunächst des Grundstückes liegenden Hydranten sowie die Erprobung der Möglichkeit, aus dem Löschteich eine hinreichende Wasserzufuhr aufzubauen. Die Feuerwehren der Orte Unterparschenbrunn, Oberhautzentral, Sierndorf und Oberrolberndorf rückten zur Unterstützung der Ortsfeuerwehr Unterhautzentral an. Im Zuge der Übung stellte sich heraus, dass alte Hydranten aus der Zeit der Errichtung der Wasserleitung ihre Funktion nicht voll oder eingeschränkt erfüllten.



Foto: FF Unterhautzentral

Auch „neue“ Hydranten zeigen unter Volllast oft nicht ihre vorgesehene Kapazität. Aus diesem Grund wurde der Austausch von Hydranten notwendig, um die Sicherheit der Wasserversorgung im Brandfall zu gewährleisten.

LM Dipl. Ing. Harald Butter



FF UNTERMALLEBARN

Oktoberfest in Untermallebarn

Heuer fand am 21. und 22. Sept. 2019 zum 10-Mal das Oktoberfest in Untermallebarn statt. Das Fest wurde traditionell mit einem Bieranstich durch unseren Bürgermeister Gottfried Muck und sein Gast den Nationalratskandidaten Andreas Minnich eröffnet.

Wir konnten sehr viele Besucher bei unsrem Fest begrüßen. Die Stimmung war an beiden Tagen hervorragend. Am Samstag legte uns DJ Audi Oktoberfestmusik auf und am Sonntag spielten wie gewohnt die Dorfmusikanten.

Vielen Dank an die zahlreichen Besucher und an alle fleißigen Helfer, die das Fest möglich gemacht haben, sei es durch persönliche Mithilfe und/oder Mehlspeisenspenden!

Nächstes Jahr findet das Oktoberfest am 19. und 20. September 2020 statt.



Fotos: FF Untermallebarn

Ortsvorsteher Leopold Bauer; Bgm. Gottfried Muck; KDTSTV Jürgen Koller; KDT Erwin Schretzmeier; Pfarrer Andreas Hiller; Andreas Minich.

FF HÖBERSDORF



Dachstuhlbrand in Höbersdorf

Um 00:22 Uhr alarmierte uns die BAZ Stockerau mittels Sirene und Blaulicht-SMS zu einem Dachstuhlbrand in einem leer-stehenden Einfamilienhaus.

Nach einer Lageerkundung durch unseren Einsatzleiter wurden die eintreffenden Feuerwehren Obermallebarn, Senning, Sierndorf, Unterhautzentel und Untermallebarn angewiesen, Löschleitungen von den umliegenden Hydranten sowie vom Löschteich aufzubauen und Atemschutztrupps zu stellen, um mit einen Löschangriff von außen zu beginnen. Ein Atemschutzsammelplatz wurde beim VRF Sierndorf aufgebaut.

Mit den aufgebauten Leitungen wurden vom Innenhof und von der Straßenseite die Nachbargebäude vor dem Übergang der Flammen geschützt und gleichzeitig der Brand bekämpft.

Nachdem der Brand soweit unter Kontrolle war, wurde damit begonnen, die Dacheindeckung zu entfernen, um an den Brandherd zu kommen. Zur Unterstützung wurde die Drehleiter der FF Stockerau angefordert.

Mit Einreißhaken wurde von den Trupps versucht, die Eindeckung zu entfernen, was sich als sehr aufwendig herausstellte. Somit wurde das Kranfahrzeug (WLFA-K) der FF Sierndorf angefordert. Mithilfe des Greifers des Fahrzeugs konnte die Eindeckung ohne größere Probleme entfernt und leichter an die Glutnester gelangt werden.



Die Atemschutztrupps beim Löschen des Brandes und Schützen des Nachbarhauses.



Die Atemschutztrupps legten das Dach frei, um an die Glutnester zu kommen.



Die Trupps schützen von der Hauptstraße das benachbarte Wohnhaus.



Die Brandruine nach dem Ende des Einsatzes.

Gegen 8:55 Uhr konnten wir "Brand aus" geben. Die Brandwache dauerte bis 13:44 an. Insgesamt standen 94 Kameradinnen und Kameraden aller Wehren im Einsatz, 21 Atemschutztrupps wurden laut Angaben des

Atemschutzsammelplatzes eingesetzt. Auch die Polizei sowie das Rote Kreuz unterstützten uns mit zwei Beamten und vier Sanitätern während des Einsatzes.

Fotos: FF Höbersdorf



FF OBEROLBERNDORF

5. Grenzlandmeisterschaften in Hachenburg Deutschland

Von 30. August bis 1. September fanden in Hachenburg/Rheinland-Pfalz (D) die 5. Grenzlandmeisterschaften statt. Der Bewerb wird von den Feuerwehrverbänden Rheinland/Pfalz und Saarland aus Deutschland, sowie Elsass/Frankreich und Luxemburg veranstaltet. Nebenbei konnte dieses Mal auch noch das Bundesleistungsabzeichen absolviert werden.

Landesbewerbsleiter Eberhard Strunk von unserer Partnerfeuerwehr Langenbach bei Kirburg lud uns schon im vergangenen Jahr zu dieser Veranstaltung ein. Natürlich kamen wir dieser Einladung gerne nach und so besuchten wir unsere Freunde der FF Langenbach und nahmen natürlich auch an den Bewerbungen teil.

Die Anreise startete am Freitag, 30.08. bereits früh am Morgen mit der Zugfahrt zum Flughafen Wien. Nach der Landung gegen Mittag in Frankfurt wurden wir bereits erwartet. Wir wurden bereits mit Kaffee und Kuchen, sowie einigen Kaltgetränken erwartet.

Am Abend wurde in Hachenburg am Alten Markt der Bewerb offiziell von dem Präsidenten des Landesfeuerwehrverbandes Frank Hachemer eröffnet. Danach fand der Bürgermeisterempfang in Vogtshof statt, wo Eberhard Strunk zahlreiche Ehrungen und Geschenke erhielt, da dies seine letzten Bewerbe als Landesbewerbsleiter sein sollten. Natürlich überbrachten auch wir ein Geschenk. Die Idee dazu hatte Christian Muck, da Eberhard schon seit sehr langer Zeit als Bewerter tätig ist, haben wir etliche Bewerbungsgeräte in Harz eingegossen - so zum Beispiel ein Strahlrohr, eine analoge Stoppuhr, einen Kuppelungsschlüssel und vieles mehr.

Nach dem Empfang fuhren wir wieder retour nach Langenbach, wo die Kameraden bereits der Griller angeheizt hatten. Dabei gab es ein Wiedersehen mit zahlreichen Freunden aus Langenbach. So konnten die Ereignisse des letzten Jahres bei Currywurst, Kotelett und Bier besprochen werden ...



Fotos: FF Oberolberndorf

Am Samstag standen dann die Bewerbe am Programm. Unser erster Start war bereits für 08:10 Uhr geplant. Der erste Lauf galt der Leistungsspanne in Bronze der LFV Rheinland/Pfalz sowie des LFV Saarland. Danach traten wir für das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze der Feuerwehrverbandes Elsass/Frankreich an. Nach diesen 2 Läufen konnten wir rund eine Stunde entspannen, bevor der nächste Bewerb, das Bundesleistungsabzeichen des deutschen Feuerwehrverbandes an der Reihe war. Beim Staffellauf mussten hierbei 3 Hindernisse bewältigt werden, den Balken absolvierte Tobias Gschlad, die Wand Matthias Koppensteiner sowie das Rohr Markus Schauhuber. Nach einer weiteren Stunde war schließlich unser letzter Bewerb an der Reihe - das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze der Feuerwehrverbandes Luxemburg.

Es konnten alle Bewerbe erfolgreich gemeistert werden und jeder Teilnehmer der FF Oberolberndorf erhielt bei der Siegerehrung insgesamt 6 Abzeichen!

Danach wurden wir von den Kameraden der FF Langenbach zum Abendessen am Alten Markt eingeladen. Dies war ein sehr schöner Ausklang nach einem anstrengenden Tag - immerhin hatte es für diese Gegend ungewohnt hohe Temperaturen von über 30 Grad Celsius.



Am Sonntagmorgen gab es noch ein gemeinsames Frühstück, bevor wir wieder auf Wiedersehen sagen mussten und zurück zum Flughafen Frankfurt gebracht wurden. Am Abend kamen wir schließlich wieder in Oberolberndorf an.

FF OBEROLBERNDORF



Heißausbildung in gasbefeuertem Übungsanlagen

Am 2. Oktober nahmen 3 Kameraden der FF Oberolberndorf an der Atemschutz-Heißausbildung Stufe 4 in Gaweinstal teil. Dabei werden in einem Container, der mit Gas befeuert wird verschiedene Einsatzszenarien dargestellt.



Foto: FF Oberolberndorf

Bevor der Trupp jedoch in den Container kann, stehen noch die richtige Türöffnung und die richtige Strahlrohrführung am Programm. Danach gibt es die sogenannte Eingewöhnungsphase, bei der 3 Trupps gemeinsam im Container sind und bei rund 120 Grad Celsius in rund 1 Meter Höhe die Wirkung der Hitze auf die Einsatzbekleidung testen zu können. Bei der Übung im Container selbst

werden ein Brand einer Gasflasche, ein Zimmerbrand und ein Flashover simuliert. Während der Übung herrschen in 1,5 Meter Höhe Temperaturen von bis zu 230 Grad Celsius, die manchen Teilnehmer bis zur Belastungsgrenze fordern. Der Trupp der FF Oberolberndorf war

gemeinsam mit Ausbilder HBI Winkler von der FF Laa/Thaya rund 20 Minuten im Container und konnte alle gestellten Übungsszenarien zur vollsten Zufriedenheit des Ausbilders durchführen. Nach der Übung im Container gab es gemeinsam mit HBI Winkler noch eine Übungsnachbesprechung, wo das Vorgehen im Container nochmals durchgegangen wurde.

Von der FF Oberolberndorf nahmen BM Matthias Weigl, OFM Stefan Vaischapl und OBI Markus Schauhuber an der Heißausbildung Stufe 4 teil.

Atemschutz-Unterabschnittsübung des UA4 in Oberolberndorf

Am 4. Oktober fand in Oberolberndorf die Atemschutz-Unterabschnittsübung des UA4 Sierndorf statt.

Übungsannahme war ein Brand in einer Werkstätte mit mehreren vermissten Personen sowie etliche gelagerte gefährliche Substanzen.

Insgesamt 7 Atemschutztrupps der Feuerwehren Sierndorf, Oberhautzentl, Unterparschenbrunn und Oberolberndorf konnten die Personen finden und in Sicherheit bringen. Auch die gefährlichen Stoffe wurde geborgen und nach draußen verbracht. Die Sicht im Inneren des Gebäudes war sehr stark eingeschränkt, wodurch sich die Trupps Schritt für Schritt zu den vermissten Personen vorkämpfen mussten.

Nach Ende der Übung wurde das Objekt mittels Druckbelüfter nahezu rauchfrei gemacht. Somit konnte jeder Teilnehmer die örtlichen Gegebenheiten besser einsehen.



Foto: FF Oberolberndorf

Auch die Übungsbesprechung wurde in der Werkstätte abgehalten. Zunächst wurde die Übungsannahme nochmals erklärt, bevor jeder Trupp, sowie Einsatzleiter und der Leiter des Atemschutzsammelplatzes noch Ihre Eindrücke schildern konnten. Die Übungsbeobachter HV Kurt Kaup, ASB Gerald Kraus sowie UA-Kommandant HBI Leopold Brodesser machten noch auf ein paar Kleinigkeiten aufmerksam. BGM Gottfried Muck bedankte sich ebenfalls bei allen Teilnehmern für die aufgebrauchte Zeit, die Übungen und Einsätze

in Anspruch nehmen und hob die sehr gute Zusammenarbeit im Unterabschnitt hervor.

Insgesamt nahmen 41 Kameraden mit 7 Fahrzeugen an der Übung teil.

Einen herzlichen Dank an Christian Holzer, dass wir die Werkstätte als Übungsobjekt verwenden durften.

Abschließend waren alle Teilnehmer im Feuerwehrhaus Oberolberndorf von der Gemeinde zur Stärkung eingeladen.



FF SENNING

Gelungener Abschluss einer erfolgreichen Wettkampfsaison

Sieg mit neuer Kuppelbestzeit

Zum Abschluss unserer Wettkampfsaison nahmen wir am 27.09. in Ernstbrunn beim 5. Leiser Berge Kuppelcup teil. Als Titelverteidiger konnten wir mit einer Zeit von 16,79 Sek. die Qualifikation als erster beenden. Im Achtelfinale gelang eine zeitliche Verbesserung auf 16,28 Sek. und trotz eines Fehlers, der uns 5 Strafsekunden kostete, konnten wir das Duell für uns entscheiden.

Das Viertelfinale wird uns noch länger in Erinnerung bleiben. Hier trafen wir auf unsere Freunde aus Nursch und erwischten einen ausgezeichneten

Lauf, in dem wir eine neue Rekordkuppelbestzeit von 15,88 Sek. auf den Teppich zauberten. Diese Bestzeit bedeutet sogleich neuer Bezirksrekord.

Im Halbfinale konnten wir uns gegen die Wettkampfgruppe aus Altmanns durchsetzen und trafen schlussendlich im Finale auf unsere Freunde aus Harmannsdorf-Rückersdorf.

In einem spannenden Duell konnten wir uns auch hier knapp mit 18,25 gegen 19,70 durchsetzen und somit unseren Sieg wiederholen.



Foto: Christian Sturm (NÖN)

Gratulation allen Pokalgewinnern und der Freiwillige Feuerwehr Ernstbrunn für die großartige Organisation und dem gelungenem Fest.



SAVE THE DATE → 6.6.2020

Neben unserem Highlight in der Wettkampfsaison 2020, der Teilnahme am Bundesleistungsbewerb in St. Pölten,

möchten wir auf diesem Weg ein weiteres besonderes Datum hervorheben. Am 6. Juni 2020 dürfen wir die



Fotos: FF Senning

Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerbe austragen.

FF Senning zu Gast beim SK Rapid Wien

Am 29. September kamen wir der Einladung des SK Rapid Wien nach, der den NÖ Landesfeuerwehrverband als Geste für den verlässlichen Einsatz der freiwilligen Feuerwehren zu einem Bundesligaspiel in das Wiener Allianz Stadion in Hütteldorf einlud.

So verbrachten einige unserer Kameraden einen schönen Sonntagnachmittag bei herrlichem Fußballwetter.



Foto: FF Senning

FF SENNING



Übungen/ Schulungen

Elektromobilitätschulung

Da sich auch die Feuerwehr auf das neue Zeitalter der Elektromobilität einstellen muss, fand am 6.9.19 eine Unterabschnittsübung mit dem Schwerpunkt Elektrofahrzeugschulung in Senning statt.

Die Schulung wurde von Hrn. Reichl, einem Fachexperten im Bereich der Hochvoltausbildung und Techniker bei Tesla Motors durchgeführt. Ein herzliches Dankeschön, dass er sich die Zeit dafür genommen hat.

Im Zuge der Schulung wurden die aktuellen Systeme (Elektro, Hybrid und Plugin-Hybrid) sowie deren Unterschiede für uns Einsatzkräfte im Falle eines Unfalls erörtert.

Für die Schulung wurden uns auch von Kameraden Elektrofahrzeuge zur Verfügung gestellt um auf die Unterschiede einzelner Hersteller einzugehen.



Foto: FF Senning

Vielen Dank dafür.

Atemschutzübungen/ Tauglichkeitsüberprüfung

Neben zahlreichen weiteren Übungen und Schulungen absolvierten unsere Atemschutzträger den sogenannten Finttest, um die Tauglichkeit weiterhin aufrecht zu erhalten.



Fotos: FF Senning

Frohe Weihnachten,
erholsame Feiertage
und ein erfolgreiches Jahr 2020
wünscht die FF Senning





FF UNTERPARSCHENBRUNN

Wir gratulieren Johann Ehn zum 70. Geburtstag

Herzlich durften wir unserem Kameraden Johann Ehn zu seinem 70. Geburtstag gratulieren. Zu diesem Anlass lud Johann alle Kameraden der FF Unterparschenbrunn ins Feuerwehrhaus.

In traditioneller Weise wurde gefeiert und über dies und das, gemeinsame Geschichten und Erlebnisse geplaudert.

Danke für die ausgezeichnete Bewirtung.



Auf viele weitere kameradschaftliche Jahre!



Fotos: FF Unterparschenbrunn

Technische Übung

mit Personenbefreiung, PKW-Bergung und Fahrzeugbrandbekämpfung

Weitaus häufiger als Brandeinsätze ereignen sich technische Einsätze, weshalb auch diese gut geübt werden sollen, um für den Ernstfall bereit zu sein. In einer Simulation eines Autounfalls mit eingeklemmter Person galt es, möglichst schnell die Unfallstelle und den Wagen zu sichern und anschließend die Person schonend zu befreien.



Fotos: FF Unterparschenbrunn

Nach der Personenbefreiung haben wir alle uns technisch möglichen Arten ausprobiert, um in das Innere des Wracks zu kommen.

Bei der Gelegenheit setzten wir zu Übungszwecken mit einer Fahrzeugbrandbekämpfung fort. Als der PKW in Vollbrand stand, rückten die Einsatzkräfte an, um einen Löschangriff vorzunehmen. Atemschutzträger wurden eingesetzt, da durch das Verbrennen Rauchgase entstanden sind, die man nie unterschätzen darf. Löschschaum wurde benutzt, um den Brand schnell und effektiv zu ersticken.



Der FF-Kommandant stellte eine gelungene Übung fest, bei der sich auch unser Nachwuchs das Feuerwehrhandwerk aneignete.

Im Namen der FF Unterparschenbrunn wünschen wir allen Leserinnen und Lesern unserer Beiträge eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein unfallfreies Neues Jahr.



USC SIERNDORF



USC Sierndorf wünscht Frohe Weihnachten!

Mein besonderer Dank gilt hier an dieser Stelle für die Zusammenarbeit über das gesamte Sportjahr hinweg, allen Mannschaftsführern, Turnierleitern, Spielern, Eltern, Fans, Funktionären, Mitgliedern, freiwilligen Mitarbeitern, der Marktgemeinde Sierndorf sowie allen privaten Förderern und Helfern, welche einen nicht unwesentlichen Teil ihrer Freizeit zur Verfügung stellen und so zum Gelingen unserer Veranstaltungen beitragen.

Weiters bedanke ich mich bei unseren Sponsoren:

- BORGHA Hallenbau,
- Eckerl Fleischerei,
- Dachdeckerei Dujka,
- Dika Pool,
- Bladek Textilien
- Goldener Adler
Hotel & Landgasthof,
- Krickl Waagen Systeme,
- Marktgemeinde Sierndorf,
- Nageldesigne Maja
- Kaufhaus Mahrer,
- Raika Sierndorf,
- Elektro Schauhuber,
- skinshop4you,
- SGS-medical HandelsgmbH,
- Stickerei Stefsky,
- STRABAG AG,
- STRESSLESS Immobilien,
- Weinbau Strohmayer Ernst,
- Transporte Mario Huschka,
- Walzmühle Franz Assmann

Haben Sie Interesse am Stocksport und wollen unserem Verein beitreten oder unterstützen?

So erhalten Sie weitere Informationen bei Präsident Eckerl Johann Tel: 0680/210 75 51.

PS: Besuchen Sie unsere Homepage unter: <http://usc sierndorf.sportunion.at>

Wir wünschen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2020.

Mit einem Stock Heil

*Eckerl Johann
Präsident Union Stock Club Sierndorf*

SPORTVEREIN SIERNDORF - FUSSBALL



Neuer Vorstand

Bei der Generalversammlung des SV Sierndorf am 24. September wurde der Vorstand des SV Sierndorf neu gewählt. Für alle Hauptfunktionäre, Beisitzer und Kassaprüfer gab es von den anwesenden Mitgliedern ein einstimmiges Votum.

- Obmann - Elmar Waltner
- Obmann-Stellvertreter und Sportlicher Leiter - Stefan Lamp
- Obmann-Stellvertreter und Kassier - Alexander Pokorny
- Obmann-Stellvertreter und Leitung Kantinenbetrieb - Peter Zodi
- Obmann-Stellvertreter und Leitung Außenanlagen - Robert Bednar
- Obmann-Stellvertreter und Leitung Technische Infrastruktur - Jürgen Zodi
- Schriftführer - Thomas Schmidt
- Schriftführer-Stellvertreterin - Evelyn Waltner
- Kassier-Stellvertreter - Matthias Böswirth
- Sektionsleiter - Werner König
- Nachwuchsleiter - Bernd Moor-mann

Anton Waltner wurde als Präsident einstimmig wiederbestellt, der bisherige Obmann Heinrich Lackinger wird als Beirat der Vereinsleitung weiterhin angehören und den neuen Vorstand mit Rat und Tat unterstützen.



SPORTVEREIN SIERNDORF - FUSSBALL

Kampfmannschaften

Der Saisonstart in Korneuburg gegen den vermeintlichen Titelanwärter verlief fantastisch.

Der 3:1 Sieg kam unerwartet, der Jubel war umso größer. Das erste Heimspiel brachte dann gleich den 1. Dämpfer. Knapp vor Spielende musste das Gegentor zum 1:1 Ausgleich gegen Vösendorf hingenommen werden. Die Runde darauf verlief auch glücklos, bei Aufsteiger Breitenau gab es ein knappes 0:1.

Es folgte eine Serie guter und erfolgreicher Spiele – 3:1 gegen den späteren Herbstmeister Bad Vöslau, ein aufregendes 2:2 in Stockerau mit dem Ausgleichstreffer in letzter Sekunde, ein überraschendes 1:0 in Wolkersdorf, ein 2:0 gegen Eggendorf. Das

Bezirksderby in Bisamberg brachte ein enges 1:1 und das 3:2 gegen Brunn wurde hart erarbeitet.

Dann der 2. Dämpfer – Titelanwärter Mistelbach war in allen Belangen stärker, man fuhr mit einem 0:3 heim. Diese deutliche Niederlage konnte jedoch beim Heimspiel gegen Obergänserndorf wieder gut gemacht werden, zwar mühsam aber letztlich verdient siegte unsere Mannschaft mit 1:0. Das darauffolgende 3:0 in Leopoldsdorf sicherte bereits einen Platz unter den Top 5 ab. Leider ging das letzte Spiel daneben, das Heimspiel gegen Gloggnitz endete unglücklich 0:1. Probleme beim Torabschluss und zweifelhafte Schiedsrichterentscheidungen ergaben die einzige aber bittere Heimniederlage.

In Summe jedoch wieder ein sehr erfreulicher Herbstdurchgang. Gegen alle Bezirksrivalen unbesiegt steht Sierndorf mit 24 Punkten am 4. Platz und spielt mit den Besten der Liga mit.

Auch die U23 zeigte gute Ansätze, belohnte sich aber nicht immer. Ein effektiverer Torabschluss hätte sicher eine bessere Platzierung möglich gemacht. So muss man bei 5 Siegen, 4 Remis und 4 Niederlagen mit dem 9. Tabellenplatz vorliebnehmen. Immerhin gelang der Mannschaft ein erfolgreicher Abschluss. Herbstmeister Gloggnitz wurde mit einer 5:1 Packung heimgeschickt.

Nachwuchs-Betrieb

Sehr aufwendig gestaltete sich der Herbst-Durchgang bei den Nachwuchs-Bewerben. In Zusammenarbeit mit einigen Nachbarvereinen konnte fast für jedes Alter zwischen 6 und 16 eine Mannschaft gestellt werden.

Über 100 Kinder und Jugendliche, 10 Mannschaften, 15 Betreuer erlebten so eine anstrengende und spannende

Meisterschaftssaison. Die meisten Ergebnisse waren sehr erfreulich, die siegreichen Spiele klar in der Überzahl. Besonders freuen wir uns über die Herbstmeistertitel der U14- und U15-Teams. Zu dieser erfolgreichen Bilanz kann man nur gratulieren.

Für die kalte Jahreszeit steht jetzt auch die neue Turnhalle der Volksschule zur

Verfügung. Hier kann in den Wintermonaten ein abwechslungsreiches Training stattfinden. Und Spiel und Spaß werden auch nicht zu kurz kommen.

Alle aktuellen Ergebnisse und Informationen finden Sie laufend auf unseren Internet-Seiten unter www.sv-sierndorf.at

Ballveranstaltung - Ankündigung

Zum 6. Mal gibt es am 7. März 2020 den „Ball der Bälle“. Der Stadtsaal des Z2000 in Stockerau ist reserviert und wir werden uns wieder bemühen, unsere Gäste bestens zu unterhalten.

Mit allem, was man sich bei einer gemütlichen, aber auch eleganten Ball-Veranstaltung erwartet: Abendkleidung, Eintanzen, Damenspende, Abendessen, Showeinlagen, Tombola, und vor allem jede Menge tolle Tanzmusik mit der Band Take4 ([www](http://www.take4.at).

[take4.at](http://www.take4.at)). Zusätzlich sorgen im Lenasaal Disco und Barbetrieb für ausgelassene Stimmung.

Wir laden die Sierndorferinnen und Sierndorfer aller Generationen recht herzlich ein, den „Ball der Bälle“ zu besuchen. Verbringen Sie mit uns im festlichen Ambiente eine stimmungsvolle und unterhaltsame Ballnacht.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ballkarten erhalten Sie bei den Vorverkaufsstellen sowie bei Funktionären des SV Sierndorf, Tischreservierungen unter 0699/17001953 (siehe auch Ballplakat auf Seite 83).

Ball der Bälle



7. März 2020

Z2000 Stockerau

Einlass: 19:30 Uhr
Beginn: 20:30 Uhr

Karten:

- € 17,- Schüler/Studenten & Präsenzdiener
- € 22,- Erwachsene
- € 3,- Platzkarte

Eintritt ab 16 Jahren

Showeinlage by Gitty City

Musik **TAKΞ 4**

Mitternachtseinlage
„Die Spitzkicker“

Disco & Barbetrieb
im Lenausaal

Tombola

Karten unter
0699/170 019 53

Vorverkaufsstellen:
Raiffeisenbank Sierndorf
Trafik Hopfeld sowie
bei den Funktionären
des SV Sierndorf





SPORTVEREIN SIERNDORF - FUSSBALL

Fußball-Sommerncamp

Nach den äußerst positiven Reaktionen im Vorjahr veranstaltete die Nachwuchsabteilung des SVS in den Ferien auf den Siendorfer Fußballplätzen wiederum ein Fußball-Camp für Kinder. Und die 70 Teilnehmer waren wieder sehr zufrieden.

Zehn Nachwuchsbetreuer kümmern sich in dieser abwechslungsreichen Sportwoche um Fitness, Sportbegeisterung und Unterhaltung der Jungkicker.

Vielen Dank für die Organisation und Durchführung an Nachwuchsleiter Bernd Moormann und sein Team, an die Familien der Teilnehmer für die gute Zusammenarbeit und Mithilfe, an das Gasthaus Goldener Adler und das Restaurant Kaiserrast für die ausgezeichnete Verpflegung.



Zum Abschluss gab es Urkunden für alle Teilnehmer, auch Bürgermeister Gottfried Muck konnte sich von der prächtigen Stimmung überzeugen.

Foto: SV Sierndorf

Match-Patronanzen



Spielpatronanz beim Spiel gegen Vösendorf: Transporte Weinlinger

Firmenchef Karl Weinlinger mit den Spielern Nikolaus Schmidt, Norbert Köhidai, Trainer Lukas Fürhauser, Matthias Moormann, Michael Weiskirchner, Manuel Tucza, Mario Klaič.



Spielpatronanz beim Spiel gegen Bad Vöslau: HSA Scharrenbroich

Wir bedanken uns bei Firmenchef Eugen Scharrenbroich recht herzlich.



Spielpatronanz beim Spiel gegen Brunn: Baumeister Schmidt

Firmenchef Thomas Schmidt mit Mario Klaič, Matthias Moormann, Bernd Moormann, Trainer Lukas Fürhauser.

Fotos: SV Sierndorf

Recht herzlichen Dank.



Spielpatronanz beim Spiel gegen Eggendorf: Gemeinde Sierndorf

Bürgermeister und Gemeinderat zu Gast beim SVS. v.l.n.r.: Bernd Moormann, Norbert Köhidai, Leonhard Sommerer, Gemeinderat Ing. Günter Stummer, Reinhard Trunner, Vizebürgermeister Johann Eckerl, Standesbeamtin Elisabeth Wiesauer, Matthias Moormann, Jan Wiesauer, Bürgermeister Gottfried Muck, Gemeinderat Reinhard Hochfelsner, Michael Weiskirchner, Gemeinderat Johannes Bauer, Trainer Lukas Fürhauser, Amtsleiter Ernst Kreuzinger, Manuel Tucza, Mario Klaič.

SPORTVEREIN SIERNDORF - FUSSBALL



„3.Sierndorfer Wies'n am Teich“

Der Bieranstich ist gelungen – das freute Bürgermeister Gottfried Muck, Obmann-Stv. Stefan Lamp, Obmann Elmar Waltner, Bierspezialist Dietmar Inführ, Sponsor Helmut Ernst, Ehrenobmann Werner Zödl, Sponsor Eugen Scharrenbroich und Präsident Anton Waltner.



Der Bieranstich ist gelungen – das freute Bürgermeister Gottfried Muck, Obmann-Stv. Stefan Lamp, Obmann Elmar Waltner, Bierspezialist Dietmar Inführ, Sponsor Helmut Ernst, Ehrenobmann Werner Zödl, Sponsor Eugen Scharrenbroich und Präsident Anton Waltner.

Foto: Karin Schuhböck, NÖN

Ein herzliches „Danke“ richten wir an die zahlreichen Unterstützer der Bier-Patronenzen und an die Haupt-Sponsoren dieser Veranstaltung.

- Raiffeisenbank Sierndorf
- PR Büro Halik
- Walzmühle Franz Assmann
- HSA Scharrenbroich
- Sonnenschutz + Fenster Reitermayer-Waltner

Abseits der tollen Wies'n-Stimmung ist jede Menge Einsatz gefordert – hier die Bierzapfer. Wir bedanken uns bei allen Vereinsfunktionären, Spielern und freiwilligen Helfern recht herzlich.



Foto: Karin Schuhböck, NÖN

Frohe Weihnachten!

Ein herzliches Dankeschön für die Zusammenarbeit über das gesamte Sportjahr hinweg übermitteln wir auf diesem Wege allen Mannschaftsbetreuern, Spielern, Eltern, Fans, Funktionären, Mitgliedern, freiwilligen Mitarbeitern, der Marktgemeinde Sierndorf sowie allen privaten Förderern und unterstützenden Betrieben.

Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2020.

Heinrich Lackinger



TENNISCLUB SIERNDORF

22. Besuch der 4. Volksschule



Foto: Tennisclub Sierndorf

Es war bereits der 22. Besuch, den uns die Volksschule Sierndorf (Klasse 4a und 4b) abstattete.

Auf einem Platz wurden von Ricki Praunshofer und Susa Füleki

Trainingsübungen durchgeführt, auf dem anderen gab es von mir Geschicklichkeitsübungen mit dem Tennisball zu bewältigen. Das Wetter war ausgezeichnet, beim Nachhausegehen gab es noch Eis.

Dipl. Päd. Regina Stocklasser und Dipl. Päd. Karoline Wolf begleiteten die Kinder. Volksschuldirektorin Michaela Schmidke ließ sich wegen der beginnenden Umbauarbeiten der Volksschule Sierndorf entschuldigen.

Clubmeisterschaft

Die heurige Clubmeisterschaft fand vom 23. bis 31. August 2019 bei strahlendem Sonnenschein statt. Die Finalspiele wurden am Samstag, den 31.8 ausgetragen.

Die Clubmeister wurden bei der abschließenden Siegerehrung gefeiert. Für die Verpflegung sorgten meine Frau Elfriede und ich. Viele Teilnehmer spendeten hausgemachte Mehlspeisen und Aufstriche. Die Pokale wurden von der Raiffeisenbank Sierndorf gesponsert. Die Bälle stellte uns die GRAWE, vertreten durch Zodi Erwin, bereit – herzlichen Dank.



Foto: Tennisclub Sierndorf

kniend von l.n.r.: Obmann Heinrich Zöhler, Diana Marschal, Margot Bauer-Mitterlehner, Clubmeisterin Mixed-Doppel Daniela Skof-Tanzer, Theo und Paul Skof, Clubmeister Mixed-Doppel Alois Berger, Josef Babicky, Lubi.
 stehend von l.n.r.: Dieter Hecht, Brigitte Schlossarek, Elisabeth Babicky, Franz Marschal, Elfriede Zöhler, Hermann Els, Susa Füleki, Karl Skof, Clubmeister ITN Einzel David Hartmann, Ernst Schlossarek, Ricki Praunshofer, Helmut Forstner, Gerlinde Sagbauer, Helmut Rauth, Elisabeth Lecher.

Ergebnisse:

Mixed-Doppel:

- 1. Platz: Daniela Skof-Tanzer / Alois Berger
- 2. Platz: Elfriede Zöhler / Hermann Els
- 3. Platz: Ricki Praunshofer / Ernst Schlossarek

ITN Einzel:

- 1. Platz: David Hartmann
- 2. Platz: Karl Skof
- 3. Platz: Helmut Forstner



TENNISCLUB SIERNDORF

Glühweinturnier

War es in den letzten Jahren zu kalt, das traditionelle „Glühweinturnier“ am Nationalfeiertag abzuhalten, konnten wir uns heuer über Sonnenschein und hohen Tagestemperaturen freuen.

Witterungsbedingt tauschten wir Glühwein gegen Sturm (Weinsturm). Zum Aufwärmen wurde mit einem Ringel begonnen, nach dem letzten Match legten die Teilnehmer Hand an und

machten die Plätze winterfest - nach dem Motto: Viele Hände - schnelles Ende.



von l.n.r.: Obmann Heinrich Zöhrer, Dieter Hecht, Hermann Els, Daniela Skof-Tanzer, Ricki Praunshofer, Elfriede Zöhrer, Gerlinde Sagbauer, Christa Hafner, Heinz Sagbauer, Josef Babicky, Gerhard Gutmann, Elisabeth Lecher, Helmut Forstner.

Foto: Tennisclub Sierndorf

Mein besonderer Dank gilt hier allen Mannschaftsführern, Turnierleitern und Helfern, welche einen nicht unwesentlichen Teil ihrer Freizeit zum Gelingen der Veranstaltungen beigetragen haben.

Weiters bedanke ich mich bei den Sponsoren für die tolle Unterstützung:

- Raika Sierndorf
- Baumeister Lubi
- Kundenberater der Grazer Wechselseitigen Versicherung Herrn Erwin Zold
- Walzmühle Franz Assmann
- Weingut Zöhrer und
- Bauspengler Werner Gleissner

Beim Wintercup, welcher schon voll im Gange ist, sind wir heuer mit einer Herrenmannschaft vertreten. Ich wünsche den Herren viel Erfolg.

2020 beginnt das Jugendturnier mit einem neuen Trainer bereits Ende April. Interessenten mögen sich bei Nicole Zöhrer (0650/5518951 oder n.zoehrer@gmx.at) melden.

Ich wünsche im Namen des Vorstandes allen Mitgliedern und Gemeindegürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest und erfolgreiches Jahr 2020.

*Mit sportlichen Grüßen
Heinrich Zöhrer, Obmann*

Wintercup Doleschal 2019/2020 - Termine

Tag	Datum	Zeit	Mannschaft	Gastmannschaft
So.	10.11.2019	11:00	Herren1	Leobendorf & Friends (8:1 Sierndorf)
Sa.	30.11.2019	16:00	Herren1	UTC Mistelbach
So.	15.12.2019	11:00	Herren1	TC Zistersdorf
So.	12.01.2020	11:00	Herren1	ATUS Korneuburg
So.	23.02.2020	11:00	Herren1	UTC Bisamberg & Friends
So.	22.03.2020	11:00	Herren1	UTC Stockerau

Haben Sie Interesse am Tennis und wollen unserem Verein beitreten oder unterstützen, so erhalten Sie weitere Informationen bei Obmann Heinrich Zöhrer, Tel: 02267/2810, 0664/60 191 1288, E-Mail: h.zoehrer@aon.at.
PS: Besuchen Sie unsere Homepage unter: tcs.sierndorf.at

Abschlussfeier des Kindergartens beim TC Sierndorf

Die Kinder der Gruppe Orange hatten viel Spaß bei der am 14. Juni auf unsere Anlage stattgefundenen Abschlussfeier.



TISCHTENNISVEREIN SIERNDORF

Silber und Bronze für Sierndorf

Bei den diesjährigen Landesmeisterschaften in Baden war es der Nachwuchs, der für den Sierndorfer Tischtennisverein glänzte.

Am ersten Spieltag der Erwachsenen-Bewerbe gingen Martin Kinslechner und Dominik Tarmann leider leer aus. Am zweiten Spieltag, an dem der Nachwuchs seinen Auftritt hatte, gab es ausreichend Chancen auf Medaillen. Angeführt vom 16-jährigen Bundesliga-Spieler Dominik Tarmann, der mit seiner Stockerauer Doppelpartnerin Fang Molei ein starkes Mixed-Doppel im U18-Bewerb bildete und erst im Entscheidungsspiel um Gold gegen Juhasz/Spesar im fünften Satz das Nachsehen hatte, gab es gleich Silber für Dominik zu bejubeln. Im U18-Einzel hatte dann Dominik eine weitere Chance auf einen Platz im Halbfinale, unterlag aber leider Samuel Ameti mit 1:3. Für das zweite Edelmetall sorgte unser jüngster Starter Simon Wilder. Der 9-Jährige hätte eigentlich mit Marek Kolodziejczyk im U11-Doppel spielen sollen, doch leider fiel Marek krank aus. Lange saß Simon traurig in der Halle und fand sich damit ab, dass er kein Doppel spielen darf. In letzter



Die Betreuer Martina und Albert Wilder mit den Akteuren der Landesmeisterschaften: Klaus Mörwald, Jakob Wilder, Dominik Tarmann und Simon Wilder.

Sekunde fiel allerdings auch der Partner von Kacper Honkowicz (SVS) aus und Simon kam doch noch zu seinem Doppelbewerb. Gegen die Top-Paarungen Nina Skerbinz/Thao Nowak oder Daniel Matvichuk und Daniel Sagawe unterlagen Simon und Kacper, aber die anderen Spiele holten sie sich. Am Ende gab es für diese gute Leistung einen dritten Platz zu feiern.

Im Bewerb U13-Einzel traf Jakob Wilder im Einzel nach zwei gewonnenen Spielen

im Viertelfinale auf den starken Patrick Skerbinz, mit dem er über weite Strecken zwar mithalten und sehenswerte Bälle spielen konnte, dennoch ging das Spiel an Jakobs Gegner. Im U13-Doppel hatten Jakob Wilder und Klaus Mörwald ebenfalls gute Möglichkeiten bei ihrem Viertelfinalspiel. Sie vergaben jedoch eine komfortable 2:0-Führung und unterlagen mit 2:3. Mit etwas mehr Ballsicherheit wäre hier eine Teilnahme am Halbfinale möglich gewesen.

Foto: Andreas Sturm

Danke Zelkinggasse!

Tischtennis hilft Kindern bei der Konzentration, fördert ihre Wettkampffähigkeit und schult in vielen anderen Belangen. Der Tischtennisverein Sierndorf hat sich der Nachwuchsarbeit auch verschrieben, um den Verein auf gesunde Beine zu stellen und die Kunst des Tischtennisports weiterzugeben.

Da der Vereinsbetrieb und die Nachwuchsarbeit jedoch viel Geld kosten, ist der Tischtennisverein Sierndorf auf Unterstützung aus der Bevölkerung angewiesen. Umso größer war im Herbst dann auch die Freude, als das Komitee der Zelkinggasse in Sierndorf, das das im Sommer abgehaltene Straßenfest organisiert hat, sich dazu entschlossen hat, die Einnahmen aus diesem Fest an die Nachwuchsarbeit des TTV Sierndorf zu spenden.

Zu diesem Zweck kamen Reinhard Graf und Helmut Faltinger als Vertreter der Zelkinggasse zu einem unserer Nachwuchstrainings und überreichten einen Scheck in Höhe von € 650 an Nachwuchsleiterin und Trainerin Martina Wilder. "Wir freuen uns sehr, dass die Bewohner der Zelkinggasse hierbei an uns



Reinhard Graf und Helmut Faltinger überreichten den Scheck an Nachwuchsleiterin Martina Wilder während eines Nachwuchstrainings.

gedacht haben. Es ist wie ein kleines, verfrühtes Weihnachten für uns. Vielen Dank für diese großartige Geste!", freut sich auch TTV Sierndorf-Obmann Albert Wilder.

Foto: TTV Sierndorf

TISCHTENNISVEREIN SIERNDORF



Bundesliga-Team nützte neuen Heimvorteil

Die ersten beiden Heimspiele des TTV Sierndorf in der 2. Bundesliga der Herren in der neuen Turnhalle lockten besonders am ersten Spieltag fast 70 Zuschauer in die Halle.

Das Spiel gegen St. Urban aus Kärnten war dann an Spannung kaum zu überbieten. Die Kärntner in der Tabelle unmittelbare Nachbarn von Sierndorf kamen mit zwei slowenischen Spielern, die zwar Martin Kinslechner und Dominik Tarmann keine Siege ließen, allerdings war im Gegenzug auch Sierndorfs Tomas Janci eine Klasse für sich und schlug sowohl Janez Tomse als auch Miha Grampovcnik.

Dominik Tarmann behielt in seinem Spiel gegen St. Urbans dritten Spieler, Robbie Privasnik, im fünften Satz die Oberhand, was auch Martin Kinslechner mit 3:1 und Tomas Janci mit 3:0 gelang. Somit stand es 5:4 für Sierndorf. Im Entscheidungsdoppel mussten sich Kinslechner/Janci der Rechtshänder-Linkshänder-Paarung Grampovcnik/Tomse mit 3:1 geschlagen geben. Das damit verbundene Unentschieden ging gegen die starken Kärntner aber in Ordnung. Die Stimmung in der Halle war fabelhaft. Zum Niederknien.

Am zweiten Spieltag des Wochenendes empfangen die Sierndorfer den Tabellenführer Feldkirchen/Puch aus der Steiermark. Die steirischen Spieler rund um den slowenischen Spitzenspieler Gregor Zafostnik sind alte Bekannte für Sierndorf. Bereits die vierte Saison treffen sich die beiden Teams in der 2. Bundesliga und die Bilanz lautete ein Sieg, drei Unentschieden und zwei Niederlagen aus Sierndorfs Sicht, wobei alle Begegnungen im Entscheidungsdoppel endeten. Auch an diesem Sonntag war es erneut Tomas Janci, der



Sofort war klar: Die Sierndorfer Bundesligaspieler haben auch in der neuen Halle ihren Heimvorteil dank dem großartigen Publikum. Diesen Rückenwind durfte auch Neuzugang Dominik Tarmann gleich spüren.

seine Sierndorfer mit drei großartigen Einzelsiegen auf Schiene brachte und an diesem Wochenende sensationell ungeschlagen blieb.

Martin Kinslechner, von der neuen Halle beflügelt, steuerte zwei wichtige Siege bei, da Dominik Tarmann leider leer ausging. Somit galt es erneut bei 5:4 für Sierndorf im Entscheidungsdoppel den Sieger zu ermitteln. Janci/Kinslechner zeigten von Beginn an gegen Zafostnik/Siwetz, dass sie den Sieg wollten und legten aggressiv los.

Von ihren Fans angetrieben, verwandelte schließlich Tomas Janci mit einem gutplatzierten Vorhandspin den Matchball zum 11:6 und stellte die Ergebnistafel auf 6:4 für Sierndorf. „Dass wir den Tabellenführer schlagen und die erste Niederlage zufügen, zeigt, wie stark unser Team heuer ist. Unsere Chance, das obere Playoff zu erreichen, steigt von Runde zu Runde“, freut sich Obmann Albert Wilder. Mit den Ergebnissen aus diesen beiden Runden rückt Sierndorf in der Tabelle

auf Platz acht auf. Um das obere Playoff zu erreichen, benötigen die Sierndorfer einen Platz unter den ersten acht Mannschaften.

Infos zu den Bundesligaspielen und zum Vereinsgeschehen gibt es im Internet unter www.tischtennis-sierndorf.at oder auf Facebook nachzulesen.

Foto: Herbert Krickl

Sollten Sie ebenfalls für die Entwicklung der Sierndorfer Nachwuchsspieler spenden wollen, erreichen Sie uns unter office@tischtennis-sierndorf.at oder per Telefon unter 0664 85 65 868 (Albert Wilder).

„Wir gratulieren ...“

zum 80. Geburtstag



► Herrn **Alt Bgm. Gottfried Rauscher**, Sierndorf

zum 80. Geburtstag



► Frau **Theresia Helfer**, Sierndorf



► Herrn **Franz Achatz**, Sierndorf



► Herrn **Alois Stiblo**, Sierndorf



► Frau **Margarete Kandler**, Höbersdorf



► Frau **Maria Kussmann**, Unterparschenbrunn



zum 80. Geburtstag

- Herrn **Karl Strohmayer**, Senning
- Frau **Ingrid Humer**, Sierndorf
- Frau **Maria Colloredo-Mannsfeld**, Sierndorf

zum 85. Geburtstag



► Herr **Franz Bauer**, Oberolberndorf

zum 85. Geburtstag

- Frau **Hermine Böhm**, Sierndorf
- Frau **Anna Weismayer**, Sierndorf

zum 90. Geburtstag

- Frau **Charlotte Sümegi**, Sierndorf

zur Goldenen Hochzeit



► Frau **Christine** und Herrn **Leopold Lehner**, Oberhautzentl

zur Goldenen Hochzeit

- Frau **Helene** und Herrn **Ing. Johann Kaiser**, Höbersdorf
- Frau **Leopoldine** und Herrn **Josef Biricz**, Unterhautzentl
- Frau **Edeltraud** und Herrn **Anton Sigl**, Sierndorf
- Frau **Christa** und Herrn **Johann Summerer**, Obermallebarn
- Frau **Elfriede** und Herrn **Robert Draxl**, Sierndorf

zur Diamantenen Hochzeit



► Frau **Hannelore** und Herrn **Herbert Fleischmann**, Unterparschenbrunn



► Frau **Erna** und Herrn **Alois Stiblo**, Sierndorf

zur Steinernen Hochzeit



► Frau **Margarete** und Herrn **Johann Muth**, Unterhautzentl

Dorffest am Dirndlgwandsonntag

Das 2. Sierndorfer Trachtenpärchen



Von einer unabhängigen Jury wurde das 2. Sierndorfer Trachtenpärchen auserwählt.

Diesmal ging die Wahl auf **Margot und Herbert Bauer-Mitterlehner!**



Herzliche Gratulation
unserem
2. Sierndorfer
Trachtenpärchen!

Fotos: © Fotograf Gerald Dodek



lese.treff.sierndorf (Gemeindebücherei)




lese.treff.sierndorf

2011 Sierndorf / Prager Straße 3
H: www.sierndorf.at/lese.treff.sierndorf
M: lese.treff@sierndorf.at
T: 0664 / 8826 1810
 www.facebook.com/lese.treff.sierndorf

Öffnungszeiten, ab 2. September 2019:

Mo. – Fr.: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sa.: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

An Sonn- und Feiertagen geschlossen.



Offenlegung gemäß Mediengesetz vom 12. Juni 1981, § 23, Abs. 1 - 4:

„Gemeinde-Kurier“ – Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Sierndorf, 2011 Sierndorf, Prager Str. 13. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Gottfried Muck. Satz & Layout: one.six e.U., 2011 Sierndorf. Druck: Druckerei Janetschek GmbH, 3860 Heidenreichstein. Verlagspostamt und Erscheinungsort: 2011 Sierndorf.

Die grundlegende Richtung des „Gemeinde-Kuriers“: amtliche Zeitung der Marktgemeinde Sierndorf.

Der „Gemeinde-Kurier“ erscheint viermal jährlich in einer Auflage von 1.800 Exemplaren, kostenlos für jeden Haushalt.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe (Nr. 134): 7. Februar 2020. Berichte und Beiträge, die in der nächsten Ausgabe des Gemeindekurier Aufnahme finden sollen, können bis Redaktionsschluss an das Gemeindeamt Sierndorf, vorzugsweise in digitaler Form, übermittelt werden.